



HyTronic Service-Handy Unidirectional

DE	Betriebsanleitung	Seite 3
EN	Operating instructions	Page 19
FR	Mode d'emploi	Page 35
IT	Istruzioni per l'uso	Pagina 51
NL	Handleiding	Pagina 67
ES	Instrucciones de uso	Página 83
PT	Instruções de operação	Página 99
PL	Instrukcja obsługi	Strona 115

DE
EN
FR
IT
NL
ES
PT
PL

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Hinweise	3
Bestimmungsgemäße Verwendung	4
Funktion	4
Kontakt	4
Bedienung.....	5
- Bedienelemente	5
- Urinalsteuerungen	6
- Waschtischarmaturen	8
- WC-Steuerungen	10
- Hygienespülungen	12
- Voreinstellungen am HyTronic Service-Handy	14
- Abfragen und Ändern von Einstellungen.....	14
- Bedienung der Menütypen A, B, C, D	15
- Reset aller Einstellungen	16
- Reset einer einzelnen Einstellung	16
Wartung	17
- Batterien einsetzen oder ersetzen	17
Entsorgung	17

Allgemeine Hinweise

Zielgruppe und Qualifikation

Diese Bedienungsanleitung richtet sich an Sanitärinstallateure, Servicefachpersonen und technisches Personal.

Diese Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung enthält alle wichtigen Informationen zum Gebrauch des HyTronic Service-Handys. Anleitung lesen bevor Arbeiten vorgenommen werden.

Anleitung aufbewahren und bei Bedarf einer Fachperson zur Verfügung stellen.

Aufbewahrung des Gerätes

Das Gerät an einer trockenen Stelle bei 5 - 40 °C aufbewahren. Nicht auf Heizkörper oder andere Wärmequellen legen.

Keinen Druck auf den Bildschirm ausüben, dieser kann dabei beschädigt werden.

Kontakt mit Flüssigkeit

Das HyTronic Service-Handy ist nicht spritzwassergeschützt. Wenn Flüssigkeit eindringt sofort ausschalten und Batterien herausnehmen. Gerät mindestens 72 Stunden mit offenem Batteriefach an einem trockenen, warmen Ort lagern und erst danach wieder benutzen.

Begriffe



Begriff	Erklärung
Steuerung	Elektronik von Geberit Produkten, die mit dem HyTronic Service-Handy bedient werden kann.
Sensor	Der Sensor befindet sich an der Steuerung und strahlt Infrarotlicht aus. Er erkennt den Benutzer eines Produktes und ist erkennbar durch ein dunkles Kunststofffenster.
Infrarot	Infrarot ist ein für den Menschen unsichtbares Licht, keine Schallwellen o.ä.
Menü	Das Menü erscheint auf dem Bildschirm des HyTronic Service-Handys. Es enthält alle verfügbaren Menüpunkte.
Menüpunkt	Menüpunkte sind einzelne Positionen im Menü, die für eine Funktion oder einen Wert stehen, sie können eingestellt oder abgelesen werden.

HyTronic Service-Handy, Unidirectional

Bestimmungsgemäße Verwendung

Begriff	Erklärung
Menütyp	Menütypen unterscheiden die Art der Bedienung eines Menüpunktes.
Unidirectional	Infrarotsignale werden vom Handy an die Steuerung geschickt, Steuerung gibt keine Antwort an Handy.
Bidirectional	Infrarotsignale werden vom Handy an die Steuerung geschickt, Steuerung gibt Antwort an Handy.

Symbole

Symbol	Bedeutung
	Weist auf eine wichtige Information hin.
	Nicht in Abfall werfen, sondern fachgerecht entsorgen!

Garantie

Es gilt die nationale gesetzliche Gewährleistung. Über weitergehende Garantieleistungen geben die zuständigen Geberit Vertriebsgesellschaften direkt oder über www.geberit.com Auskunft.

Bestimmungsgemäße Verwendung

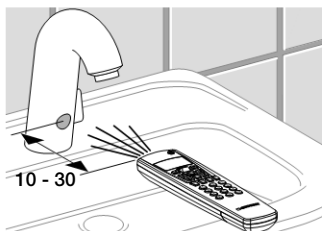
 Diese Bedienungsanleitung beschreibt die Bedienung von unidirektionalen Steuerungen.

Das Geberit HyTronic Service-Handy dient der Einstellung und Abfrage von Einstellwerten verschiedener elektronischer Geberit Produkte wie Waschtischarmaturen, WC-Steuerungen, Urinalsteuerungen und Hygienespülungen. Bei Zweckentfremdung sind Gewährleistungsansprüche und Haftungsansprüche für Personenschäden oder Sachschäden ausgeschlossen.

Funktion

Das HyTronic Service-Handy kommuniziert über eine Infrarotschnittstelle mit der Steuerung. Es muss im Abstand von 10 - 30 cm auf den Sensor gerichtet werden um Einstellungen zu machen. Während der Bedienung nicht wegschwenken, weil sonst eine andere Steuerung angesprochen werden könnte.

 Während der Bedienung das Gerät nicht in den Bereich des Wasserstrahls halten.



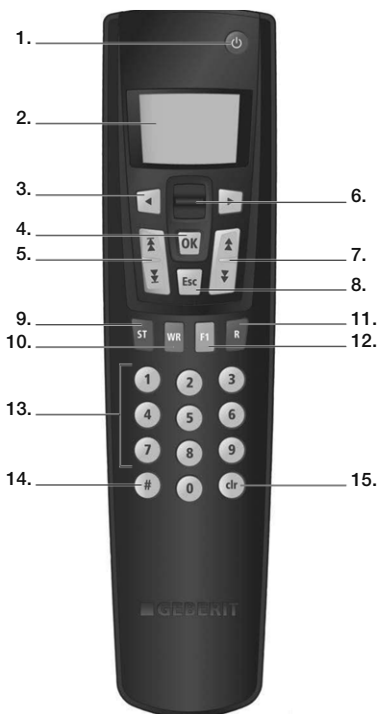
Kontakt

Bei Fragen oder Problemen kontaktieren Sie die Geberit Vertriebsgesellschaft Ihres Landes oder www.geberit.com.

Bedienung

Bedienelemente

- 1 Einschalten / Ausschalten
- 2 Bildschirm, Anzeige des Menüs, Menüpunkte, etc.
- 3 Links/ Rechts, springt innerhalb einer Auswahl
- 4 Bestätigen der Auswahl / Eingabe
- 5 Navigation, Springen an den Anfang / das Ende der Menüliste
- 6 Navigation, Springen um einen Menüpunkt hinauf / hinunter
- 7 Navigation, Springen um eine Seite (4 Menüpunkte) hinauf / hinunter
- 8 Verlassen eines Menüpunktes
- 9 Ruft das Speichermenü auf
- 10 Schreiben, schreibt die gespeicherte Einstellung auf eine Steuerung
- 11 Reset
- 12 F1, keine Funktion
- 13 Werte schreiben, 0 - 9
- 14 Raute, keine Funktion
- 15 Löschen, löscht bei jedem Drücken ein Zeichen in der Eingabezeile



Menüpunkte zur Navigation

Menüpunkt	Beschreibung
↳ Commands ↳ Befehle	Springt zum ersten Menüpunkt "Befehle"
↳ Programs ↳ Programm	Springt zum ersten Menüpunkt "Programme"
↳ Parametr ↳ Parametr	Springt zum ersten Menüpunkt "Parameter"
↳ Counters ↳ Zähler	Springt zum ersten Menüpunkt "Zähler"
↳ Info ↳ Infos	Springt zum ersten Menüpunkt "Geräte Info"

Bereitschaftsmodus Bildschirm



Der Bildschirm dunkelt ab nachdem während 2 Minuten keine Taste gedrückt wurde. Durch Drücken einer beliebigen Taste wird dieser Modus aufgehoben.

HyTronic Service-Handy, Unidirectional

Bedienung

Liste der Menüpunkte

Die hier beschriebenen Funktionen dürfen nur von einer Fachperson eingestellt werden.

Mit dem HyTronic Service-Handy können die hier aufgeführten Menüpunkte individuell eingestellt werden. Die Nummern und Begriffe in der Spalte "Menüpunkt" entsprechen der Anzeige auf dem Display des HyTronic Service-Handys. Die Ausgabe von Werten geschieht per LED-Signal im Sensor der Steuerung.

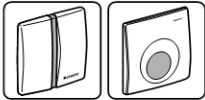
Für Urinalsteuerungen siehe Liste "Urinalsteuerungen"

Für Waschtischarmaturen siehe Liste "Waschtischarmaturen"

Für WC-Steuerungen siehe Liste "WC-Steuerungen"

Für Hygienespülungen siehe Liste "Hygienespülungen"

Urinalsteuerungen



Befehle

Menüpunkt [EN] [DE]	Beschreibung	Anwendung	Einstellbereich	Werks- einstellung
20 [Flush] [Spülung]	Spülung auslösen. Löst eine Spülung aus.	a) Funktionstest b) Hygiene	Start = "OK"	-
21 [RangeTest] [TestErfas]	Prüfen Erfassungsbereich. Rote LED im Sensor beginnt zu leuchten, wenn Objekt in Erfassungsbereich kommt, dabei wird keine Spülung ausgelöst (stellt nach 10 Minuten selbsttätig aus).	Probleme mit der Benutzererkennung	Ein = "OK" Aus = "OK"	Aus
22 [BlocFlush] [Blockiere]	Spülung blockieren. Befehl blockiert Steuerung, sodass keine Spülung ausgelöst werden kann (maximal 10 Stunden).	a) Servicearbeiten durchführen b) Steuerung ausser Betrieb setzen	Ein = "OK" Aus = "OK"	Aus
23 [EmptyPipe] [RohrLeer]	Rohrleitung entleeren. Ventil wird geöffnet und bleibt offen bis Befehl zum Schliessen kommt (Rückstellung nach 30 Minuten).	a) Servicearbeiten b) Winterentleerung	Ein = "OK" Aus = "OK"	Aus
24 [FactrySet] [Werkeinst]	Werkseinstellungen. Alle Einstellungen werden auf Werkseinstellungen gesetzt	Probleme mit den Einstellungen	-	-

Programme

Menüpunkt [EN] [DE]	Beschreibung	Anwendung	Einstellbereich	Werks- einstellung
30 [CoverOps] [Deckel-UR]	Deckelurinalbetrieb wählen. Schaltet Programm ein oder aus.	Für den Betrieb eines Deckelurinals	Ein = [ON] Aus = [OFF]	Aus = [OFF]
31 [IntFlush] [IntervSp]	Intervallspülung wählen. Urinalsteuerung führt im eingegebenen Abstand automatisch eine Spülung durch.	a) Hygiene b) Ausspülen von stehendem Wasser (Stagnation)	2 - 168 Stunden 0 = Aus	Aus

Programme

Menüpunkt [EN] [DE]	Beschreibung	Anwendung	Einstellbereich	Werks- einstellung
32 [PowOnFlush] [NetzEinSp]	Netz-Ein-Spülung wählen. Programm aktiviert / deaktiviert Durchführung einer Spülung nach Netzausfall.	a) Funktion prüfen b) Hygiene	Ein = [ON] Aus = [OFF]	Ein = [ON]
33 [DynFlush] [DynamSpül]	Dynamische Spülung wählen. Bei mehrmalig aufeinanderfolgender Benutzung des Urinals wird Spülzeit reduziert.	Wasser sparen	Ein = [ON] Aus = [OFF]	Ein = [ON]
34 [PreFlush] [Vorspülung]	Vorspülung wählen. Spülung beim Eintreten in Erfassungsbereich, wenn mindestens 10 Minuten nicht benutzt. Spülzeit wählen.	Hygiene	0 - 5 Sekunden 0 = Aus 190 = 90 Sekunden	Aus
35 [FollwFlush] [FolgeSpül]	Folgespülung wählen. Einmalige Spülung x Stunden nach letzter Spülung	Hygiene	0 - 24 Stunden	0 Stunden
36 [PostFlush] [NachSpül]	Nachspülung wählen. Nach jeder Spülung wird kurze Nachspülung ausgelöst.	a) Hygiene b) Füllt Geruchsverschluss auf	Ein = [ON] Aus = [OFF]	Aus [OFF]

Parameter

Menüpunkt [EN] [DE]	Beschreibung	Anwendung	Einstellbereich	Werks- einstellung
40 [FlushTime] [Spülzeit]	Spülzeit einstellen. Stellt Dauer der Spülung ein.		3 - 15 Sekunden	7 Sekunden
41 [DetectT] [VerweilZ]	Verweilzeit einstellen. Stellt minimale Verweilzeit ein, die es braucht um Spülung auszulösen.		3 - 10 Sekunden	7 Sekunden
42 [CleanTime] [ReiniZeit]	Reinigungszeit einstellen. Stellt Zeit ein, während der Steuerung im Reinigungsmodus inaktiv ist.		1 - 16 Minuten	10 Minuten

Zähler

Menüpunkt [EN] [DE]	Beschreibung	Ausgabe
50 [Days?] [SumBetr?]	Anzahl Betriebstage Total. Zeigt Anzahl Betriebstage seit Inbetriebnahme an.	Tage
51 [SumFlush?] [SumSpül?]	Anzeige Spülzeit Total. Zeigt Spülzeit seit Inbetriebnahme an.	Minuten
52 [Flushes?] [SumSpül?]	Anzahl Spülungen / Ventilschaltungen Total. Zeigt Anzahl Spülungen / Ventilschaltungen seit Inbetriebnahme an.	Spülungen / Schaltungen

HyTronic Service-Handy, Unidirectional

Bedienung

Waschtischarmaturen



Befehle

Menüpunkt [EN] [DE]	Beschreibung	Anwendung	Einstellbereich	Werks- einstellung
20 [Valve] [Ventil]	Ventil schalten. Spült solange, bis abgeschaltet wird (schließt nach 10 Minuten selbsttätig).	a) Funktionsprüfung des Ventils b) Ausspülen von stehendem Wasser (Stagnation)	Ein = "OK" Aus = "OK"	Aus
21 [RangeTest] [TestErfas]	Prüfen Erfassungsbereich. Rote LED im Sensor beginnt zu leuchten, wenn Objekt in Erfassungsbereich kommt, dabei wird keine Spülung ausgelöst (stellt nach 90 Sekunden selbsttätig aus).	Probleme mit der Benutzererfassung	Ein = "OK" Aus = "OK"	Aus
22 [FactrySet] [Werkeinst]	Werkseinstellungen. Alle Einstellungen werden auf Werkseinstellungen gesetzt	Probleme mit den Einstellungen	-	-

Programme

Menüpunkt [EN] [DE]	Beschreibung	Anwendung	Einstellbereich	Werks- einstellung
30 [MainProgr] [Hauptmenü]	Hauptmenü wählen. Präsenz: Spült solange sich Objekt im Erfassungsbereich befindet. Singapur: Wasser schaltet nach 3 Sekunden ab.	Wählen eines der zwei Programme.	Präsenz = [OFF] Singapur = [ON]	Präsenz

Parameter

Menüpunkt [EN] [DE]	Beschreibung	Anwendung	Einstellbereich	Werks- einstellung
40 [RunOnTime] [NachlaufZ]	Nachlaufzeit einstellen. Armatur spült um Eingabewert weiter, nachdem Objekt Erfassungsbereich verlassen hat.	a) Hygiene b) Reinigung von Utensilien	0 - 2 Sekunden	0 Sekunden
41 [SafetyT] [AbschaltZ]	Abschaltzeit einstellen. Begrenzung der Fliessdauer	Sicherheitsabschaltung	40 Sekunden = [4] 50 Sekunden = [5] 60 Sekunden = [6]	40 Sekunden [4]
42 [SensorOps] [Sensoren]	Sensorstrahlen einstellen.	Erfassung verbessern	Beide ein = [0] Unten ein = [1] Oben ein = [2]	Beide ein [0]

HyTronic Service-Handy, Unidirectional

Bedienung

DE

Zähler

Menüpunkt [EN] [DE]	Beschreibung	Ausgabe
50 [Days?] [SumBetr?]	Anzahl Betriebstage Total. Zeigt Anzahl Betriebstage seit Inbetriebnahme an.	Tage
51 [Uses?] [SumBenut?]	Anzahl Benutzungen Total. Zeigt Anzahl Benutzungen seit Inbetriebnahme an. (z.B. [23] = 23000 Benutzungen)	Benutzungen (x 1000)

HyTronic Service-Handy, Unidirectional

Bedienung

WC-Steuerungen



Befehle

Menüpunkt [EN] [DE]	Beschreibung	Anwendung	Einstellbereich	Werks- einstellung
20 [FullFlush] [VollMenge]	Spülung Vollmenge auslösen.	Funktionsprüfung	Start = "OK"	-
21 [PartFlush] [TeilMenge]	Spülung Teilmenge auslösen.	Funktionsprüfung	Start = "OK"	-
22 [RangeTest] [TestErfas]	Prüfen Erfassungsbereich. Rote LED im Sensor beginnt zu leuchten, wenn ein Objekt in den Erfassungsbereich kommt, dabei wird keine Spülung ausgelöst (Rückstellung nach 10 Minuten).	Probleme mit der Benutzererfassung	Deaktivieren = [0] Erfassung Person = [1] Erfassung manuelle Auslösung = [2] Erfassung B-Sensor = [3]	-
23 [BlocFlush] [Blockiere]	Spülung blockieren. Befehl blockiert die Steuerung, sodass keine Spülung ausgelöst werden kann (Rückstellung nach 10 Stunden).	a) Servicearbeiten durchführen b) Steuerung ausser Betrieb setzen	Ein = "OK" Aus = "OK"	Aus
24 [FactrySet] [Werkeinst]	Werkseinstellungen. Alle Einstellungen werden auf Werkseinstellungen gesetzt	Probleme mit den Einstellungen	-	-

Programme

Menüpunkt [EN] [DE]	Beschreibung	Anwendung	Einstellbereich	Werks- einstellung
30 [ManFishEn] [FreiManSp]	Manuelle berührungslose Spülung freischalten. Programm schaltet die manuelle Spülfunktion frei / sperrt sie.	Probleme mit manueller Spülung	Ein = [ON] Aus = [OFF]	Ein = [ON]
31 [IntFlush] [IntervSp]	Intervallspülung wählen. Die Steuerung führt im eingegebenen Abstand automatisch Spülung durch.	a) Hygiene b) Ausspülen von stehendem Wasser (Stagnation) c) Austrocknung Geruchsverschluss	1 - 168 Stunden	24 Stunden 168 Stunden
32 [PowOnFlsh] [NetzEinSp]	Netz-Ein-Spülung wählen. Programm aktiviert/deaktiviert Durchführung einer Spülung nach Netzausfall.	a) Funktionsprüfung b) Hygiene	Ein = [ON] Aus = [OFF]	Aus [OFF]
33 [PreFlush] [Vorspülg]	Vorspülung wählen. Programm aktiviert/deaktiviert kurze Spülung beim Eintreten in Erfassungsbereich.	Hygiene	Ein = [ON] Aus = [OFF]	Aus [OFF]

Parameter				
Menüpunkt [EN] [DE]	Beschreibung	Anwendung	Einstellbereich	Werks- einstellung
40 [DetectT] [VerweilZ]	Verweilzeit einstellen. Stellt die minimale Verweilzeit ein, die es braucht um eine Spülung auszulösen.		1 - 60 Sekunden	7 Sekunden
41 [DelayTime] [Spülverzö]	Spülverzögerung einstellen. Stellt die Zeit ein zwischen dem Verlassen des Erfassungsbereichs und dem Einsetzen der Spülung.		1 - 15 Sekunden	3 Sekunden
42 [CleanTime] [ReiniZeit]	Reinigungszeit einstellen. Stellt die Zeit ein, in der die Steuerung im Reinigungsmodus inaktiv ist.		1 - 30 Minuten	10 Minuten
43 [DetectRng] [Erfassdis]	Erfassungsdistanz einstellen.	Individuelle Anpassung der Erfassungsdistanz	Kurz = [0] Lang = [1]	Kurz [0]

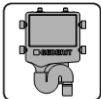
Zähler

Menüpunkt [EN] [DE]	Beschreibung	Ausgabe
50 [Days?] [SumBetr?]	Anzahl Betriebstage Total. Zeigt die Anzahl Betriebstage seit Inbetriebnahme an.	Tage
51 [Uses?] [SumBenut?]	Anzahl Benutzungen Total. Zeigt die Anzahl Benutzungen seit Inbetriebnahme an.	Benutzungen
52 [Flushes?] [SumSpül?]	Anzahl Spülungen/ Ventilschaltungen Total. Zeigt die Anzahl Spülungen/ Ventilschaltungen seit Inbetriebnahme an.	Spülungen / Schaltungen
53 [AutFlush?] [SumAutSp?]	Anzahl Automatische Spülungen Total. Zeigt die Anzahl automatische Spülungen seit Inbetriebnahme an.	Spülungen
54 [ManFlush?] [SumManSp?]	Anzahl Manuelle Spülungen Total. Zeigt die Anzahl manuelle Spülungen seit Inbetriebnahme an.	Spülungen
55 [IntFlush?] [SumIntSp?]	Anzahl Intervallspülungen Total. Zeigt die Anzahl Intervallspülungen seit Inbetriebnahme an.	Spülungen
56 [PreFlush?] [SumVorSp?]	Anzahl Vorspülungen Total. Zeigt die Anzahl der Vorspülungen seit Inbetriebnahme an.	Spülungen

HyTronic Service-Handy, Unidirectional

Bedienung

Hygienespülungen



Befehle

Menüpunkt [EN] [DE]	Beschreibung	Anwendung	Einstellbereich	Werks- einstellung
20 [Valve 1] [Ventil 1]	Ventil 1 schalten. Öffnet das Ventil und schliesst es auf Befehl wieder	a) Funktionsprüfung des Ventils b) Ausspülen von stehendem Wasser (Stagnation) c) Winterentleerung	Ein = "OK" Aus = "OK"	Aus
21 [Valve 2] [Ventil 2]	Ventil 2 schalten. Öffnet das Ventil und schliesst es auf Befehl wieder	a) Funktionsprüfung des Ventils b) Ausspülen von stehendem Wasser (Stagnation) c) Winterentleerung	Ein = "OK" Aus = "OK"	Aus
22 [FactorySet] [Werkeinst]	Werkseinstellungen. Alle Einstellungen werden auf Werkseinstellungen gesetzt	Probleme mit den Einstellungen	-	-

Programme

Menüpunkt [EN] [DE]	Beschreibung	Anwendung	Einstellbereich	Werks- einstellung
30 [OpsMode] [BetrModus]	Betriebsmodus wählen. Wahl zwischen häufigem und seltenem Spülintervall (siehe Parameter 42)	Wählen eines der Programme.	Häufig = [1] Selten = [2]	Häufig [1]

Parameter

Menüpunkt [EN] [DE]	Beschreibung	Anwendung	Einstellbereich	Werks- einstellung
40 [IntFishT1] [IntSpZ V1]	Intervallspülung - Spülzeit V1 einstellen.	-	30 - 999 Sekunden	180 Sekunden
41 [IntFishT2] [IntSpZ V2]	Intervallspülung - Spülzeit V2 einstellen.	-	30 - 999 Sekunden	180 Sekunden
42 [IntervalT] [IntervalZ]	Intervallspülung - Spülintervall einstellen.	-	Hauptmenü [1]: 4 - 72 Stunden Hauptmenü [2]: 48 - 336 Stunden	Hauptmenü [1]: 48 Stunden Hauptmenü [2]: 168 Stunden
43 [SetValves] [AnzVentil]	Anzahl Ventile einstellen.	-	1 Ventil = [1] 2 Ventil = [2]	2 Ventil [2]

Zähler

Menüpunkt [EN] [DE]	Beschreibung	Ausgabe
50 [Days?] [SumBetr?]	Anzahl Betriebstage Total. Zeigt die Anzahl Betriebstage seit Inbetriebnahme an.	Tage
51 [IntFlshV1] [SumIntSp1]	Anzahl Intervallspülungen Ventil 1 Total.	Spülungen
52 [IntFlshV2] [SumIntSp2]	Anzahl Intervallspülungen Ventil 2 Total.	Spülungen
53 [Errors V1] [Fehler V1]	Anzahl Fehler Ventil 1 Total. Zeigt die Anzahl Fehler seit der Inbetriebnahme an.	Fehler
54 [Errors V2] [Fehler V2]	Anzahl Fehler Ventil 2 Total. Zeigt die Anzahl Fehler seit der Inbetriebnahme an.	Fehler

Gerät-Info

Menüpunkt [EN] [DE]	Beschreibung	Ausgabe
60 [SWVersion] [SWVersion]	Software-Version. Zeigt die Software-Version der Steuerung an (z.B. [0312] = Version 3.12).	[...] XXZZ

HyTronic Service-Handy, Unidirectional

Bedienung

Bedienung



Vor der ersten Benutzung des HyTronic Service-Handys die Batterien einsetzen.
Die Funktion der Navigationstasten ist unter "Bedienelemente" beschrieben



Ausgabe von Werten per LED-Signal

Die Steuerung zeigt gespeicherte Werte als Bestätigung oder zum Ablesen. Die Werte werden durch Lichtimpulse über die LED im Sensor der Steuerung ausgegeben. Summton des Service-Handys abwarten, dann mit Zählen beginnen.

Zahlenwerte (Beispiel)

LED blinkt 7-mal hintereinander (= Ziffer 7)

kurze Pause

LED blinkt 3-mal hintereinander (= Ziffer 3)

kurze Pause

LED blinkt 6-mal hintereinander (= Ziffer 6)

Der Zahlenwert ist 736.

Die Ziffer "0" wird durch 3-maliges kurzes LED-Blinken ausgegeben (Waschtischarmatur: 1-maliges kurzes LED-Blinken).

ON / OFF

LED blinkt 1-mal = ON

LED blinkt 3-mal kurz = OFF

Voreinstellungen am HyTronic Service-Handy

- [Buzzer] [Summer]
- Summton Lautstärke
- [Contrast] [Kontrast]
- Kontrast des Bildschirms einstellen
- [Version] [Version]
- Softwareversion des Service-Handys ablesen
- [Language] [Sprache]
- Menüsprache umstellen Englisch [EN] / Deutsch [DE]

- 1 HyTronic Service-Handy einschalten, folgende Anzeige erscheint

■ GEBERIT	■ GEBERIT
00 Bidirect	00 Bidirekt
08 Unidirect	08 Unidirekt
Settings	Einstellung

- 2 Auf [Settings] [Einstellung] springen und "OK" drücken

■ GEBERIT	■ GEBERIT
Settings	Einstellung
00 Bidirect	00 Bidirekt
08 Unidirect	08 Unidirekt

3

Folgende Anzeige erscheint. Jetzt auswählen, welche Einstellungen verändert werden sollen

.0 Back	.0 Zurück
.1 Buzzer	.1 Summer
.2 Contrast	.2 Kontrast
.3 Version	.3 Version

Es gibt verschiedene Menütypen, die unterschiedliche Bedienung erfordern. Siehe "Bedienung der Menütypen A, B, C, D"

4

Gewünschte Einstellungen sind gemacht. Auf [Back][Zurück] springen und "OK" drücken

Folgende Anzeige erscheint:

■ GEBERIT	■ GEBERIT
00 Bidirect	00 Bidirekt
08 Unidirect	08 Unidirekt
Settings	Einstellung

5

HyTronic Service-Handy ausschalten

Abfragen und Ändern von Einstellungen

Voraussetzungen

- Steuerung ist korrekt installiert und in Betrieb



Durch drücken von "Esc" kann ein Menüpunkt jederzeit verlassen werden.

Wenn der Kontakt nach Abschluss der Bedienung nicht beendet wird, dann bleibt die Steuerung für zehn Minuten inaktiv, bis sie selbsttätig den Kontakt beendet.

Vor einer Eingabe immer abwarten bis die LED im Sensor nicht mehr blinkt.



Bei Waschtischarmaturen zuerst das Sensorfenster mit dem Daumen abdecken bis das Wasser abstellt und die LED wiederholend blinkt.

1

HyTronic Service-Handy ausserhalb vom Erfassungsbereich der Steuerung einschalten, folgende Anzeige erscheint

■ GEBERIT	■ GEBERIT
00 Bidirect	00 Bidirekt
08 Unidirect	08 Unidirekt
Settings	Einstellung

2

Auf [Unidirect] [Unidirekt] springen und "OK" drücken

■ GEBERIT	■ GEBERIT
08 Unidirect	08 Unidirekt
Settings	Einstellung
00 Bidirect	00 Bidirekt

Folgende Anzeige erscheint

Unidirect	Unidirekt
00 Back	00 Zurück
10 Urinal	10 Urinal
20 Tap	20 Armatur

- 3** Auf gewünschten Menüpunkt springen und "OK" drücken (im Beispiel [Urinal]). HyTronic Service-Handy im Abstand von 10 - 30 cm auf Sensor der Steuerung richten, innerhalb von 8 Sekunden auf [ON/OFF] [EIN/AUS] springen und Taste "OK" gedrückt halten, bis LED im Sensor der Steuerung einmal blinkt (Bei Urinalsteuerungen das Service-Handy leicht von unten auf Sensor richten)

Urinal	Urinal
00 ON/OFF	00 EIN/AUS
01 Back	01 Zurück
02 ↪Commands	02 ↪Befehle

- 4** Jetzt können Einstellungen gemacht werden. Menüpunkte sind nach Nummern aufgelistet. Auf gewünschten Menüpunkt springen und "OK" drücken (im Beispiel [MainProgr] [Hauptmenü])

24 CleanMode	24 Reinigung
30 MainProgr	30 Hauptmenü
31 Esaver	31 E Sparen
32 CleanEn	32 FreiReini

Es gibt verschiedene Menütypen, die unterschiedliche Bedienung erfordern. Siehe "Bedienung der Menütypen A, B, C, D"

- 5** Wenn die Einstellungen gemacht worden sind Kontakt mit Steuerung beenden. Dazu das Service-Handy auf Sensor der Steuerung richten, auf Menüpunkt [ON/OFF] [EIN/AUS] springen und "OK" gedrückt halten, bis LED im Sensor dreimal blinkt

Urinal	Urinal
00 ON/OFF	00 EIN/AUS
01 Back	01 Zurück
02 ↪Commands	02 ↪Befehle

- i** Wenn Kontakt nicht beendet wird, dann bleibt Steuerung für zehn Minuten inaktiv, bis sie selbsttätig Kontakt beendet.

- 6** HyTronic Service-Handy ausschalten

Bedienung der Menütypen A, B, C, D

Gewählten Menüpunkt mit nachfolgenden Beispielen vergleichen und gewünschte Einstellung machen.

- ▶ Menütyp A.
Auswählen einer Funktion.

24 CleanMode	24 Reinigung
30 MainProgr	30 Hauptmenü
31 CleanEn	31 FreiReini

Öffnen des Menüpunktes mit "OK". Drücken von "OK" gibt aktuelle Funktion per LED-Signal aus. Gewünschte Funktion wählen und "OK" drücken. Neue Funktion wird auf Steuerung geschrieben. Als Bestätigung wird neue Funktion per LED-Signal ausgegeben

- ▶ Menütyp B.
Eingeben eines Wertes.

41 IntFlshT	41 IntervSpZ
42 IntervalT	42 IntervalZ
43 RunOnTime	43 NachlaufZ

Öffnen des Menüpunktes mit "OK". Drücken von "OK" gibt aktuellen Wert per LED-Signal aus. Gewünschten Wert schreiben und "OK" drücken. Als Bestätigung wird neuer Wert per LED-Signal ausgegeben

- ▶ Menütyp C.
Ausführen eines Programms / Befehls.

20 Valve	20 Ventil
21 RangeTest	21 TestErfas
22 ResetSens	22 ResetSens

Öffnen des Menüpunktes mit "OK". Drücken von "OK" führt Programm / Befehl aus. Einige Programme können mit "OK" gestoppt werden

- ▶ Menütyp D.
Anzeigen eines Zählers.

50 Days?	50 SumBetrT?
51 Uses?	51 SumBenut?
52 IntFlush?	52 SumIntSp?

Öffnen des Menüpunktes mit "OK". Drücken von "OK" gibt gespeicherten Wert per LED-Signal aus

HyTronic Service-Handy, Unidirectional

Bedienung

Reset aller Einstellungen

Alle Einstellungen werden auf Werkseinstellungen zurückgesetzt.

Voraussetzungen

- Steuerung ist korrekt installiert und in Betrieb
- Kontakt mit einer Steuerung ist aufgebaut, (Siehe "Abfragen und Ändern von Einstellungen")

i Der Befehl zum Reset kann nicht rückgängig gemacht werden

1 Auf Menüpunkt [FactorySet] [Werkeinst] springen und "OK" drücken. Nummer des Menüpunktes ist in Betriebsanleitung der Steuerung zu finden

22	ResetSens	22	ResetSens
23	FactorySet	23	Werkeinst
24	CleanMode	24	Reinigung
30	MainProgr	30	Hauptmenü

2 Folgende Anzeige erscheint

22	ResetSens	22	ResetSens
23	FactorySet	23	Werkeinst
	R?		R?
24	CleanMode	24	Reinigung

3 Taste "R" drücken

22	ResetSens	22	ResetSens
23	FactorySet	23	Werkeinst
	OK?		OK?
24	CleanMode	24	Reinigung

4 Mit "OK" bestätigen. Befehl zum Reset wird an Steuerung übertragen

Point to Device!!	Auf Sensor richten!!

Folgende Anzeige erscheint wenn die Übertragung beendet ist

GEBERIT	GEBERIT
00 Bidirect	00 Bidirekt
08 Unidirect	08 Unidirekt
Settings	Einstellung

Ergebnis

Einstellungen sind jetzt auf die Werkseinstellungen gesetzt.

Reset einer einzelnen Einstellung

Eine einzelne Einstellung wird auf die Werkseinstellung zurückgesetzt.

Voraussetzungen

- Steuerung ist korrekt installiert und in Betrieb
- Kontakt mit einer Steuerung ist aufgebaut, (siehe "Abfragen und Ändern von Einstellungen")

i Funktioniert nicht mit der Waschtischarmatur WT60.

i Befehl zum Reset kann nicht rückgängig gemacht werden.

1 Auf gewünschten Menüpunkt springen und "OK" drücken, im Beispiel [IntervalT] [IntervalZ]

41	IntFlshT	41	IntervSpZ
42	IntervalT	42	IntervSpZ
43	RunOnTime	43	NachlaufZ

2 Taste "R" drücken. Einstellung wird auf Werkseinstellung gesetzt. Als Bestätigung wird neuer Wert per LED-Signal im Sensor ausgegeben

Ergebnis

Die Einstellung ist jetzt auf die Werkseinstellung gesetzt.

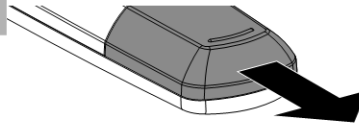
Wartung

Wartung

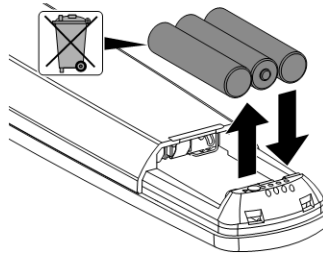
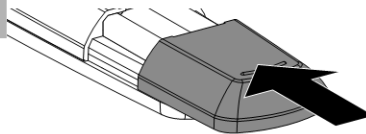
Batterien einsetzen oder ersetzen

Voraussetzungen

- Drei neue Batterien vom Typ AAA, 1.5 V sind vorhanden (Batterien sind im Handel erhältlich)

1**2**

Batterien entfernen und neue einsetzen. Verbrauchte Batterien fachgerecht entsorgen

**3**

Entsorgung

Inhaltsstoffe

Dieses Produkt ist konform mit den Anforderungen der EU Richtlinie 2002/95/EC RoHS (Restriction of Hazardous Substances).

Entsorgung



In Anlehnung an die EU Richtlinie 2002/96/EC WEEE (Waste Electrical and Electronic Equipment) sind Hersteller von Elektrogeräten verpflichtet Altgeräte zurückzunehmen und sauber zu entsorgen.

Das Symbol gibt an, dass das Produkt nicht zusammen mit dem Restmüll entsorgt werden darf. Altgeräte sind zur fachgerechten Entsorgung direkt an Geberit zurückzugeben.

Annahmeadressen sind bei der zuständigen Geberit Vertriebsgesellschaft oder über www.geberit.com zu erfragen.

HyTronic Service-Handy, Unidirectional

Table of contents

General information	19
Intended use	20
Function	20
Contact	20
Operation	21
- Controls	21
- Urinal controls	22
- Washbasin taps	24
- WC controls	26
- Sanitary flushings	28
- Presettings of the HyTronic Service Handy	30
- Querying and changing settings	30
- Operation of menu types A, B, C, D	31
- Reset of all settings	32
- Reset of a single setting	32
Maintenance	33
- Inserting or replacing batteries	33
Disposal	33

General information

Target group and qualification

These operating instructions address plumbers, service personnel and technical personnel.

These operating instructions

These operating instructions include all important information concerning the use of the HyTronic Service Handy. Read instructions before carrying out any work. Keep instructions and provide to technical personnel if necessary.

Storage of the device

Store the device in a dry place at 5 - 40 °C. Do not place it on radiators or other sources of heat.

Do not exert pressure on the display. Otherwise, it could be damaged.

Contact with liquids

The HyTronic Service Handy is not splashproof. If any liquid penetrates, switch off the device immediately and take out the batteries. Store it with the battery compartment open in a dry, warm place for at least 72 hours. Do not use it any earlier.

Terms



Term	Explanation
Control	Electronics of Geberit products which can be controlled with the HyTronic Service Handy.
Sensor	The sensor is located at the control and emits infrared light. It detects the user of a product and is visible through a dark plastic window.
Infrared	Infrared is a type of light that is invisible to humans, without sound waves or the like.
Menu	The menu appears on the display of the HyTronic Service Handy. It includes all available menu items.
Menu item	Menu items are individual items in the menu that represent a function or value. They can be set or read.

HyTronic Service Handy, Unidirectional

Intended use

Term	Explanation
Menu type	Menu types distinguish the type of operation of a menu item.
Unidirectional	Infrared signals are sent from the Handy to the control; the control does not "reply" to the Handy.
Bidirectional	Infrared signals are sent from the Handy to the control; the control "replies" to the Handy.


Symbols

Symbol	Meaning
	Refers to important information.
	Do not throw into the waste bin, but dispose of properly!

Guarantee

The national statutory guarantee applies. For information about guarantee services above and beyond this scope, please contact your responsible Geberit sales company directly or visit www.geberit.com.


Intended use

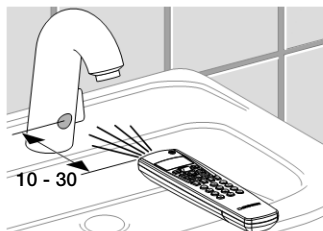
 These operating instructions describe the operation of unidirectional controls.

The Geberit HyTronic Service Handy is used for setting and querying setting values of different electronic Geberit products such as washbasin taps, WC controls, urinal controls and hygiene pumps. In case of misuse, no guarantee or liability claims in the event of personal injury or material damage are accepted.

Function

The HyTronic Service Handy communicates with the control via an infrared interface. To make any settings, the Service Handy has to be aimed at the sensor from a distance of 10 - 30 cm. Do not turn it away during operation. Otherwise, a different control might be addressed.

 Do not hold the device in the area of the water jet during operation.



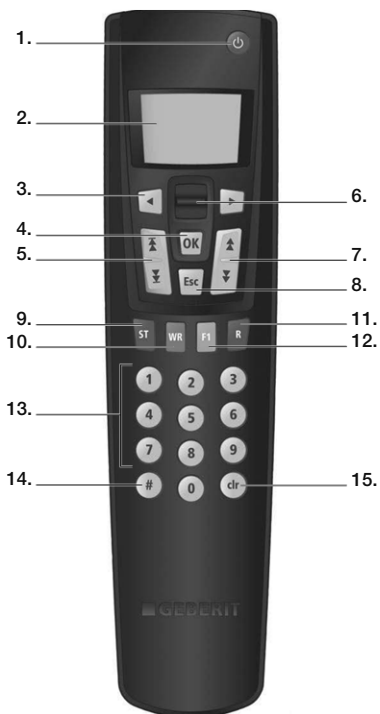
Contact

If you have any questions or problems, please contact the Geberit sales company in your country or see www.geberit.com.

Operation

Controls

- 1 Switch on / Switch off
- 2 Display, indication of the menu, menu items, etc.
- 3 Left / Right, jumping within a selection
- 4 Confirming the selection / input
- 5 Navigation, jumping to the beginning / the end of the menu list
- 6 Navigation, jumping up / down by one menu item
- 7 Navigation, jumping up / down by one page (4 menu items)
- 8 Exiting a menu item
- 9 Calls up the save menu
- 10 Write, writes the saved setting on a control
- 11 Reset
- 12 F1, no function
- 13 Writing values, 0 - 9
- 14 Hash button, no function
- 15 Delete, deletes one character in the input line each time it is pressed



Menu items for navigation

Menu item	Description
↳ Commands ↳ Befehle	Jumps to the first menu item "Commands"
↳ Programs ↳ Programm	Jumps to the first menu item "Programs"
↳ Parametr ↳ Parametr	Jumps to the first menu item "Settings"
↳ Counters ↳ Zähler	Jumps to the first menu item "Counters"
↳ Info ↳ Infos	Jumps to the first menu item "Device info"

Standby mode of the display



The display darkens when no button is pressed for 2 minutes. Pressing any button restores the normal mode.

HyTronic Service Handy, Unidirectional Operation

List of menu items

The functions described in the following may only be set by qualified personnel. With the HyTronic Service Handy, the menu items listed below can be set individually. The numbers and terms in the column "Menu item" correspond to what can be seen on the display of the HyTronic Service Handy. Values are output through an LED signal in the sensor of the control.

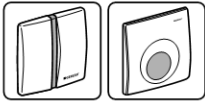
For urinal controls, see "Urinal controls" list.

For washbasin taps, see "Washbasin taps" list.

For WC controls, see "WC controls" list.

For sanitary flushings, see "Sanitary flushings" list.

Urinal controls



Commands

Menu item [EN] [DE]	Description	Application	Setting range	Factory setting
20 [Flush] [Spülung]	Release flush. Releases a flush.	a) Function test b) Hygiene	Start = "OK"	-
21 [RangeTest] [TestErfas]	Check detection range. Red LED in the sensor starts glowing when object enters detection range. No flush is released (turns off automatically after 10 minutes).	Problems with user detection	On = "OK" Off = "OK"	Off
22 [BlocFlush] [Blockiere]	Block flush. Command blocks control so that no flush can be released (10 hours maximum).	a) Carry out service works b) Deactivate control	On = "OK" Off = "OK"	Off
23 [EmptyPipe] [RohrLeer]	Empty pipeline. Valve is opened and remains open until command to close is received (reset after 30 minutes).	a) Service works b) Winter emptying	On = "OK" Off = "OK"	Off
24 [FactorySet] [Werkeinst]	Factory settings. All settings are restored to factory settings	Problems concerning the settings	-	-

Programs

Menu item [EN] [DE]	Description	Application	Setting range	Factory setting
30 [CoverOps] [Deckel-UR]	Select covered urinal operation. Turns program on or off.	For the operation of a covered urinal.	On = [ON] Off = [OFF]	Off = [OFF]
31 [IntFlush] [IntervSp]	Select interval flush. Urinal control automatically carries out a flush within the set interval.	a) Hygiene b) Flushing out of stagnant water	2 - 168 hours 0 = Off	Off

HyTronic Service Handy, Unidirectional Operation

EN

Programs

Menu item [EN] [DE]	Description	Application	Setting range	Factory setting
32 [PowOnFlush] [NetzEinSp]	Select power-on flush. Program activates / deactivates a flush after power failure.	a) Test function b) Hygiene	On = [ON] Off = [OFF]	On = [ON]
33 [DynFlush] [DynamSpül]	Select dynamic flush. When the urinal is used several times in a row, the flush time is reduced.	Saving water	On = [ON] Off = [OFF]	On = [ON]
34 [PreFlush] [Vorspülung]	Select pre-flush. Flush released when object enters detection range if not used for at least 10 minutes. Select flush time.	Hygiene	0 - 5 seconds 0 = Off 190 = 90 seconds	Off
35 [FollwFlush] [FolgeSpül]	Select follow-up flush. One-time flush x hours after last flush	Hygiene	0 - 24 hours	0 hours
36 [PostFlush] [NachSpül]	Select post-flush. After each flush, a short post-flush is released.	a) Hygiene b) Refills odour trap	On = [ON] Off = [OFF]	Off [OFF]

Settings

Menu item [EN] [DE]	Description	Application	Setting range	Factory setting
40 [FlushTime] [Spülzeit]	Set flush time. Sets duration of flush.		3 - 15 seconds	7 seconds
41 [DetectT] [VerweilZ]	Set detection time. Sets the minimum detection time that is necessary to release the flush.		3 - 10 seconds	7 seconds
42 [CleanTime] [ReiniZeit]	Set cleaning time. Sets the time during which the control mode is inactive in cleaning.		1 - 16 minutes	10 minutes

Counters

Menu item [EN] [DE]	Description	Output
50 [Days?] [SumBetrT?]	Total number of days of operation. Displays number of days of operation since commissioning.	Days
51 [SumFlushT?] [SumSpülZ?]	Display of total flush time. Displays flush time since commissioning.	Minutes
52 [Flushes?] [SumSpül?]	Total number of flushes / valve switchings. Displays number of flushes / valve switchings since commissioning.	Flushes / switchings

HyTronic Service Handy, Unidirectional Operation

Washbasin taps



Commands

Menu item [EN] [DE]	Description	Application	Setting range	Factory setting
20 [Valve] [Ventil]	Switch valve. Flushes until turned off (closes automatically after 10 minutes).	a) Function test of the valve b) Flushing out of stagnant water	On = "OK" Off = "OK"	Off
21 [RangeTest] [TestErfas]	Check detection range. Red LED in the sensor starts glowing when object enters detection range. No flush is released (turns off automatically after 90 seconds).	Problems with the user detection	On = "OK" Off = "OK"	Off
22 [FactorySet] [Werkeinst]	Factory settings. All settings are restored to factory settings	Problems with the settings	-	-

Programs

Menu item [EN] [DE]	Description	Application	Setting range	Factory setting
30 [MainProgr] [Hauptmenü]	Select main menu. Attendance: Flushes as long as an object is in the detection range. Singapore: Water turns off after 3 seconds.	Select one of the two programs.	Attendance = [OFF] Singapore = [ON]	Attendance

Settings

Menu item [EN] [DE]	Description	Application	Setting range	Factory setting
40 [RunOnTime] [NachlaufZ]	Set run-on time. Tap keeps on flushing according to entered value after an object has left the detection range.	a) Hygiene b) Cleaning of implements	0 - 2 seconds	0 seconds
41 [SafetyT] [AbschaltZ]	Set safety time. Limiting flow duration	Safety switch-off function	40 seconds = [4] 50 seconds = [5] 60 seconds = [6]	40 seconds [4]
42 [SensorOps] [Sensoren]	Set sensor beams.	Improving detection	Both on = [0] Lower on = [1] Upper on = [2]	Both on [0]

HyTronic Service Handy, Unidirectional Operation

EN

Counters

Menu item [EN] [DE]	Description	Output
50 [Days?] [SumBetrT?]	Total number of days of operation. Displays number of days of operation since commissioning.	Days
51 [Uses?] [SumBenut?]	Total number of uses. Displays number of uses since commissioning. (e.g. [23] = 23000 uses)	uses (x 1000)

HyTronic Service Handy, Unidirectional Operation

WC controls



Commands

Menu item [EN] [DE]	Description	Application	Setting range	Factory setting
20 [FullFlush] [VollMenge]	Release the full flush volume.	Function test	Start = "OK"	-
21 [PartFlush] [TeilMenge]	Release the partial flush volume.	Function test	Start = "OK"	-
22 [RangeTest] [TestErfas]	Check detection range. Red LED in the sensor starts glowing when an object enters the detection range. No flush is released (reset after 10 minutes).	Problems with the user detection	Deactivation = [0] - Detection of person=[1] Detection of manual actuation = [2] Detection of B-sensor = [3]	-
23 [BlocFlush] [Blockiere]	Block flush. Command blocks the control so that no flush can be released (reset after 10 hours).	a) Carry out repair works b) Deactivate control	On = "OK" Off = "OK"	Off
24 [FactrySet] [Werkeinst]	Factory settings. All settings are restored to factory settings	Problems with the settings	-	-

Programs

Menu item [EN] [DE]	Description	Application	Setting range	Factory setting
30 [ManFlshEn] [FreiManSp]	Enable manual touchless flush. Program enables / disables manual flush.	Problems with manual flush	On = [ON] Off = [OFF]	On = [ON]
31 [IntFlush] [IntervSp]	Select interval flush. The control automatically releases a flush within the set interval.	a) Hygiene b) Flushing out of stagnant water c) Drying out of odour trap	1 - 168 hours	24 hours 168 hours
32 [PowOnFlsh] [NetzEinSp]	Select power-on flush. Program activates/deactivates flush after power failure.	a) Function test b) Hygiene	On = [ON] Off = [OFF]	Off [OFF]
33 [PreFlush] [Vorspüling]	Select pre-flush. Program activates / deactivates short flush when object enters detection range.	Hygiene	On = [ON] Off = [OFF]	Off [OFF]

HyTronic Service Handy, Unidirectional Operation

EN

Settings

Menu item [EN] [DE]	Description	Application	Setting range	Factory setting
40 [DetectT] [VerweilZ]	Set detection time. Sets the minimum detection time that is necessary to release the flush.		1 - 60 seconds	7 seconds
41 [DelayTime] [Spülverzö]	Set flush delay. Sets the time between leaving the detection range and starting the flush.		1 - 15 seconds	3 seconds
42 [CleanTime] [ReiniZeit]	Set cleaning time. Sets the time during which the control is inactive in cleaning mode.		1 - 30 minutes	10 minutes
43 [DetectRng] [Erfassdis]	Set the detection distance.	Individual adjustment of the detection distance	Short = [0] Long = [1]	Short [0]

Counters

Menu item [EN] [DE]	Description	Output
50 [Days?] [SumBetrT?]	Total number of days of operation. Displays the number of days of operation since commissioning.	Days
51 [Uses?] [SumBenut?]	Total number of uses. Displays the number of uses since commissioning.	Uses
52 [Flushes?] [SumSpül?]	Total number of flushes / valve switchings. Displays the number of flushes / valve switchings since commissioning.	Flushes / switchings
53 [AutFlush?] [SumAutSp?]	Total number of automatic flushes. Displays the number of automatic flushes since commissioning.	Flushes
54 [ManFlush?] [SumManSp?]	Total number of manual flushes. Displays the number of manual flushes since commissioning.	Flushes
55 [IntFlush?] [SumIntSp?]	Total number of interval flushes. Displays the number of interval flushes since commissioning.	Flushes
56 [PreFlush?] [SumVorSp?]	Total number of pre-flushes. Displays the number of pre-flushes since commissioning.	Flushes

HyTronic Service Handy, Unidirectional Operation

Sanitary flushings



Commands

Menu item [EN] [DE]	Description	Application	Setting range	Factory setting
20 [Valve 1] [Ventil 1]	Switch valve 1. Opens the valve and closes it again on command	a) Function test of the valve b) Flushing out of stagnant water c) Winter emptying	On = "OK" Off = "OK"	Off
21 [Valve 2] [Ventil 2]	Switch valve 2. Opens the valve and closes it again on command	a) Function test of the valve b) Flushing out of stagnant water c) Winter emptying	On = "OK" Off = "OK"	Off
22 [FactorySet] [Werkeinst]	Factory settings. All settings are restored to factory settings	Problems with the settings	-	-

Programs

Menu item [EN] [DE]	Description	Application	Setting range	Factory setting
30 [OpsMode] [BetrModus]	Select operation mode. Choosing between frequent and infrequent flush interval (see setting 42)	Select one of the programs.	Frequent = [1] Infrequent = [2]	Frequent [1]

Settings

Menu item [EN] [DE]	Description	Application	Setting range	Factory setting
40 [IntFishT1] [IntSpZ V1]	Interval flush - Setting flush time V1.	-	30 - 999 seconds	180 seconds
41 [IntFishT2] [IntSpZ V2]	Interval flush - Set flush time V2.	-	30 - 999 seconds	180 seconds
42 [IntervalT] [IntervalZ]	Interval flush - Set flush interval.	-	Main menu [1]: 4 - 72 hours Main menu [2]: 48 - 336 hours	Main menu [1]: 48 hours Main menu [2]: 168 hours
43 [SetValves] [AnzVentil]	Set number of valves.		1 valve = [1] 2 valve = [2]	2 valve [2]

HyTronic Service Handy, Unidirectional Operation

EN

Counters

Menu item [EN] [DE]	Description	Output
50 [Days?] [SumBetrT?]	Total number of days of operation. Displays the number of days of operation since commissioning.	Days
51 [IntFlshV1] [SumIntSp1]	Total number of interval flushes of valve 1.	Flushes
52 [IntFlshV2] [SumIntSp2]	Total number of interval flushes of valve 2.	Flushes
53 [Errors V1] [Fehler V1]	Total number of errors of valve 1. Displays the number of errors since commissioning.	Errors
54 [Errors V2] [Fehler V2]	Total number of errors of valve 2. Displays the number of errors since commissioning.	Errors

Device information

Menu item [EN] [DE]	Description	Output
60 [SWVersion] [SWVersion]	Software version. Displays the software version of the control (e.g. [0312] = version 3.12).	[...] XXZZ

HyTronic Service Handy, Unidirectional Operation

Operation

i Insert batteries before using the HyTronic Service Handy for the first time.

The functions of the navigation buttons are described under "Controls".

i Output of values through LED signal

The control indicates saved values as a confirmation or for reading. The values are indicated through light impulses via the LED in the sensor of the control. Wait for the buzzing signal of the Service Handy, then start counting.

Numerical values (example)

LED flashes 7 times in a row (= digit 7)

short break

LED flashes 3 times in a row (= digit 3)

short break

LED flashes 6 times in a row (= digit 6)

The numerical value is 736.

The digit "0" is indicated by the LED briefly flashing 3 times (washbasin tap: LED briefly flashes once).

ON / OFF

LED flashes once = ON

LED briefly flashes 3 times = OFF

Presettings of the HyTronic Service Handy

- [Buzzer] [Summer]

Buzzing signal volume

- [Contrast] [Kontrast]

Set display contrast

- [Version] [Version]

Display software version of Service Handy

- [Language] [Sprache]

Change menu language English [EN] / German [DE]

1 Switch on HyTronic Service Handy; the following information is displayed:

■ GEBERIT 00 Bidirect 08 Unidirect Settings	■ GEBERIT 00 Bidirekt 08 Unidirekt Einstellung
---	--

2 Go to [Settings] [Einstellung] and press "OK".

■ GEBERIT Settings 00 Bidirect 08 Unidirect	■ GEBERIT Einstellung 00 Bidirekt 08 Unidriekt
---	--

3 The following information is displayed. Now select the settings to be changed.

.0 Back .1 Buzzer .2 Contrast .3 Version	.0 Zurück .1 Summer .2 Kontrast .3 Version
---	---

There are different types of menus that require different operation. See "Operation of menu types A, B, C, D".

4 Desired settings are made. Go to [Back][Zurück] and press "OK".

The following information is displayed:

■ GEBERIT 00 Bidirect 08 Unidirect Settings	■ GEBERIT 00 Bidirekt 08 Unidirekt Einstellung
---	--

5 Switch off HyTronic Service Handy.

Querying and changing settings

Prerequisites

- Control is installed correctly and operating

i A menu item can be exited at any time by pressing "Esc".

If the contact is not ended after the operation is finished, the control remains inactive for ten minutes before it ends the contact automatically. Always wait until the LED in the sensor stops flashing before entering any settings.

i For washbasin taps, first cover the sensor window with your thumb until the water stops flowing and the LED flashes repeatedly.

1 Switch on HyTronic Service Handy outside of detection range of control; the following information is displayed:

■ GEBERIT 00 Bidirect 08 Unidirect Settings	■ GEBERIT 00 Bidirekt 08 Unidirekt Einstellung
---	--

2 Go to [Unidirect] [Unidirekt] and press "OK".

■ GEBERIT 08 Unidirect Settings 00 Bidirect	■ GEBERIT 08 Unidriekt Einstellung 00 Bidirekt
---	--

The following information is displayed:

Unidirect		Unidirekt	
00	Back	00	Zurück
10	Urinal	10	Urinal
20	Tap	20	Armatur

- 3** Go to desired menu item and press "OK" (in the example [Urinal]). Aim HyTronic Service Handy at sensor of control at a distance of 10 - 30 cm. Within 8 seconds, go to [ON/OFF] [EIN/AUS] and press "OK" until LED in sensor of control flashes once (for urinal controls, aim Service Handy slightly upward at sensor).

Urinal		Urinal	
00	ON/OFF	00	EIN/AUS
01	Back	01	Zurück
02	↳Commands	02	↳Befehle

- 4** Now settings can be made. Menu items are listed by numbers. Go to desired menu item and press "OK" (in the example [MainProgr] [Hauptmenü]).

24 CleanMode		24 Reinigung	
30	MainProgr	30	Hauptmenü
31	Esaver	31	E Sparen
32	CleanEn	32	FreiReini

There are different types of menus that require different operation. See "Operation of menu types A, B, C, D".

- 5** When the settings have been made, end the contact to the control. To do so, aim Service Handy at sensor of control, go to [ON/OFF] [EIN/AUS] and press "OK" until LED in sensor flashes three times.

Urinal		Urinal	
00	ON/OFF	00	EIN/AUS
01	Back	01	Zurück
02	↳Commands	02	↳Befehle

i If contact is not ended, control remains inactive for ten minutes before it ends contact automatically.

- 6** Switch off HyTronic Service Handy.

Operation of menu types A, B, C, D

Compare selected menu item with the following examples and make desired settings.

- ▶ Menu type A.
Select a function.

24	CleanMode	24	Reinigung
30	MainProgr	30	Hauptmenü
	1 2 3		1 2 3
31	CleanEn	31	FreiReini

Open the menu item by pressing "OK". Pressing "OK" causes output of current function through LED signal. Select desired function and press "OK". New function is written on control. New function is indicated through LED signal as confirmation.

- ▶ Menu type B.
Enter a value.

41	IntFlshT	41	IntervSpZ
42	IntervalT	42	IntervalZ
	—		—
43	RunOnTime	43	NachlaufZ

Open the menu item by pressing "OK". Pressing "OK" causes output of current value through LED signal. Write desired value and press "OK". New value is indicated through LED signal as confirmation.

- ▶ Menu type C.
Execute a program / command.

20	Valve	20	Ventil
21	RangeTest	21	TestErfas
	OK?		OK?
22	ResetSens	22	ResetSens

Open the menu item by pressing "OK". Pressing "OK" causes the program / command to be executed. Some programs can be stopped with "OK".

- ▶ Menu type D.
Display a counter.

50	Days?	50	SumBetrT?
51	Uses?	51	SumBenut?
	OK?		OK?
52	IntFlush?	52	SumIntSp?

Open the menu item by pressing "OK". Pressing "OK" causes output of stored value through LED signal.

HyTronic Service Handy, Unidirectional Operation

Reset of all settings

All settings are restored to factory settings.

Prerequisites

- Control is installed correctly and operating
- Contact with a control is established, see "Querying and changing settings"

i The command to reset cannot be reversed.

- Go to menu item [FactorySet] [Werkeinst] and press "OK". The number of the menu item can be found in the operating instructions of the control.

22 ResetSens	22 ResetSens
23 FactorySet	23 Werkeinst
24 CleanMode	24 Reinigung
30 MainProgr	30 Hauptmenü

- The following information is displayed

22 ResetSens	22 ResetSens
23 FactorySet	23 Werkeinst
24 CleanMode	24 Reinigung
R?	R?

- Press button "R"

22 ResetSens	22 ResetSens
23 FactorySet	23 Werkeinst
OK?	OK?
24 CleanMode	24 Reinigung

- Confirm with "OK". Command to reset is transmitted to control

Point to Device!!	Auf Sensor richten!!
█	█

The following information is displayed when the transmission is finished

GEBERIT	GEBERIT
00 Bidirect	00 Bidirekt
08 Unidirect	08 Unidirekt
Settings	Einstellung

Result

Settings are now set to factory settings.

Reset of a single setting

A single setting is restored to factory setting.

Prerequisites

- Control is installed correctly and operating
- Contact with a control is established, see "Querying and changing settings"

i Does not work with lavatory tap WT60.

i The command to reset cannot be reversed.

- Go to desired menu item and press "OK" (in the example [IntervalT] [IntervalZ])

41 IntFlshT	41 IntervSpZ
42 IntervalT	42 IntervalZ
43 RunOnTime	43 NachlaufZ

- Press button "R". Setting is set to factory setting. The new value is indicated through an LED signal in the sensor as a confirmation.

Result

The setting is now restored to factory setting.

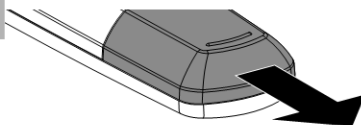
Maintenance

Maintenance

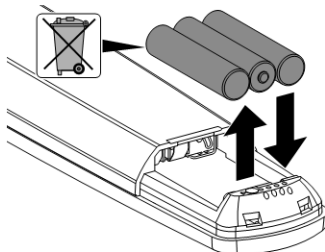
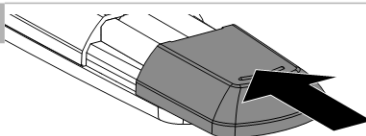
Inserting or replacing batteries

Prerequisites

- Three new batteries (type AAA , 1.5 V) are present (batteries are commercially available)

1**2**

Remove batteries and insert new ones. Dispose of old batteries properly

**3**

Disposal

Constituents

This product complies with the EU directive 2002/95/EC RoHS (Restriction of Hazardous Substances).

Disposal



In line with EU directive 2002/96/EC WEEE (Waste Electrical and Electronic Equipment), manufacturers of electrical equipment are obliged to take back old equipment and to dispose of it correctly.

The symbol indicates that the product cannot be disposed of with the normal household waste. Old equipment should be returned directly to Geberit where it will be disposed of correctly.

Addresses to which equipment can be returned are available from the responsible Geberit sales company or at www.geberit.com.

HyTronic Service Handy, Unidirectional

Sommaire

Informations générales	35
Utilisation conforme	36
Fonctionnement	36
Contact	36
Commande	37
- Éléments de commande	37
- Déclenchements d'urinoir	38
- Robinetteries de lavabo	40
- Commandes de WC	42
- Système de rinçages d'hygiène	44
- Préréglages sur le Service Handy HyTronic	46
- Consultation et modification des réglages	46
- Utilisation des types de menu A, B, C, D	47
- Réinitialisation de tous les réglages	48
- Réinitialisation d'un réglage individuel	48
Entretien	49
- Insertion ou remplacement des piles	49
Élimination	49

Informations générales

Groupe cible et qualification

Le présent mode d'emploi s'adresse aux installateurs de sanitaires, au personnel de maintenance qualifié et au personnel technique.

Ce mode d'emploi

Le présent mode d'emploi contient toutes les informations importantes pour l'utilisation du Service Handy HyTronic. Veuillez lire les instructions avant d'intervenir sur l'appareil.

Conserver les instructions et les mettre à disposition d'un spécialiste en cas de besoin.

Conservation de l'appareil

Conserver l'appareil dans un endroit sec entre 5 et 40 °C. Ne pas le poser sur un radiateur ou d'autres sources de chaleur.

N'exercer aucune pression sur l'écran, l'appareil pourrait alors être endommagé.

Contact avec du liquide

Le Service Handy HyTronic n'est pas protégé contre les projections d'eau. En cas de pénétration de liquide dans l'appareil, le mettre immédiatement hors service et retirer les piles. Garder l'appareil en laissant ouvert le compartiment à piles au moins 72 heures dans un endroit sec et chaud, et ne le réutiliser qu'après.

Termes



Terme	Explication
Commande	Système électronique des produits Geberit pouvant être commandé par le Service Handy HyTronic.
Capteur	Le capteur est situé sur la commande et émet de la lumière infrarouge. Il détecte l'utilisateur d'un produit et est reconnaissable par une fenêtre en matière plastique sombre.
Infrarouge	La lumière infrarouge n'est pas visible pour l'homme, aucune onde sonore ou similaire.
Menu	Le menu apparaît sur l'écran du Service Handy HyTronic. Il contient tous les éléments de menu disponibles.
Élément de menu	Les éléments de menu sont les différentes positions à l'intérieur d'un menu qui représentent une fonction ou une valeur. Ils peuvent être réglés ou lus.

HyTronic Service Handy, Unidirectional

Utilisation conforme

Terme	Explication
Type de menu	Les types de menu différencient la nature de l'utilisation d'un élément de menu.
Unidirectional	Les signaux infrarouges sont envoyés du Service Handy vers la commande, la commande ne répond pas au Service Handy.
Bidirectional	Les signaux infrarouges sont envoyés du Service Handy vers la commande, la commande répond au Service Handy.

Symboles

Symbole	Signification
	Indique une information importante.
	Ne pas jeter à la poubelle mais mettre au rebut de façon appropriée !

Garantie

La garantie nationale légale est applicable. Pour toute autre condition de garantie, veuillez vous adresser directement aux sociétés de distribution Geberit compétentes ou par Internet à l'adresse www.geberit.com.

Utilisation conforme

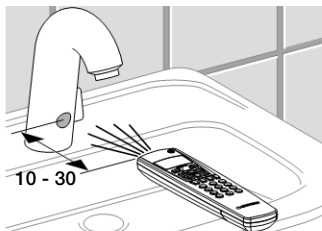
 Ce mode d'emploi décrit l'utilisation de commandes unidirectionnelles.

Le Service Handy HyTronic Geberit sert au réglage et à la consultation de valeurs de réglage des différents produits électroniques Geberit, comme les robinetteries de lavabo, les commandes de WC, les déclenchements d'urinoir et les systèmes de rinçage d'hygiène. En cas d'utilisation détournée, toutes prétentions de garantie et de responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels sont exclues.

Fonctionnement

Le Service Handy HyTronic communique avec la commande par l'intermédiaire d'une interface infrarouge. Pour effectuer des réglages, il convient de le diriger vers le capteur à une distance de 10 à 30 cm. Ne pas le faire pivoter pendant l'utilisation, une autre commande pourrait alors être déclenchée.

 Pendant l'utilisation, tenir l'appareil hors de la zone du jet d'eau.



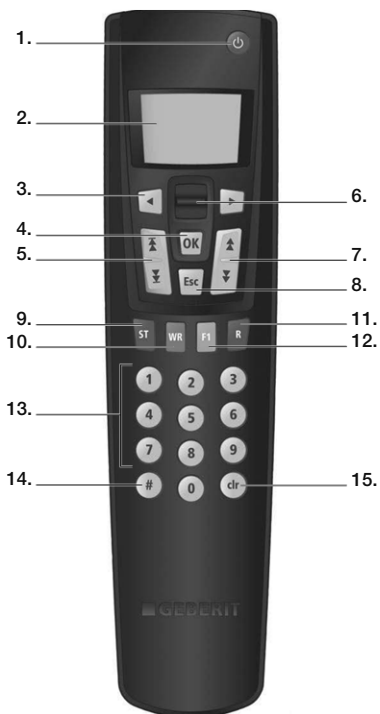
Contact

Pour toutes questions ou en cas de problèmes, veuillez contacter la société de distribution Geberit ou le site Internet www.geberit.com

Commande

Éléments de commande

- 1 Marche / Arrêt
- 2 Ecran, affichage du menu, éléments de menu, etc.
- 3 Droite/gauche, se déplace au sein d'une sélection
- 4 Confirmation de la sélection / entrée
- 5 Navigation, passer directement au début / à la fin de la liste de menu
- 6 Navigation, passer directement à un élément de menu en montant / en descendant
- 7 Navigation, passer directement à une page (4 éléments de menu) en montant / en descendant
- 8 Quitter un élément de menu
- 9 Accède au menu mémoire
- 10 Ecrire, écrit le réglage mémorisé sur une commande
- 11 Reset
- 12 F1, aucune fonction
- 13 Ecrire des valeurs, 0 - 9
- 14 Losange, aucune fonction
- 15 Supprimer, supprime à chaque pression un caractère dans la ligne de saisie



Éléments de menu pour la navigation

Élément de menu	Description
↳ Commands ↳ Befehle	Passes directement au premier élément de menu "Commandes"
↳ Programs ↳ Programm	Passes directement au premier élément de menu "Programmes"
↳ Parametr ↳ Parametr	Passes directement au premier élément de menu "Paramètres"
↳ Counters ↳ Zähler	Passes directement au premier élément de menu "Compteurs"
↳ Info ↳ Infos	Passes directement au premier élément de menu "Information appareils"

Ecran en mode veille

i L'écran s'éteint au bout de deux minutes si aucune touche n'est actionnée. Il est possible de quitter ce mode en appuyant sur une touche quelconque.

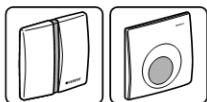
HyTronic Service Handy, Unidirectional

Commande

Liste des éléments de menu

Les fonctions décrites ici ne peuvent être réglées que par un spécialiste.
Le Service Handy HyTronic permet de régler individuellement les éléments de menu indiqués ici. Les numéros et termes dans la colonne « Élément de menu » correspondent à ce qui s'affiche sur l'écran du Service Handy HyTronic. Les valeurs sont sorties par signalisation LED dans le capteur de la commande.
Consulter la liste "Déclenchements d'urinoir" pour les déclenchements d'urinoir.
Consulter la liste "Robinetteries de lavabo" pour les robinetteries de lavabo.
Consulter la liste "Commandes de WC" pour les commandes de WC.
Consulter la liste "Systèmes de rinçage d'hygiène" pour les systèmes de rinçage d'hygiène.

Déclenchements d'urinoir



Commandes

Élément de menu [EN] [DE]	Description	Application	Plage de réglage	Réglage d'usine
20 [Flush] [Spülung]	Déclencher un rinçage. Déclenche un rinçage.	a) Test du fonctionnement b) Hygiène	Démarrage = "OK"	-
21 [RangeTest] [TestErfas]	Vérifier la plage de détection. La LED rouge dans le capteur commence à briller lorsqu'un objet pénètre dans la plage de détection, sans déclencher de rinçage (s'éteint automatiquement après 10 minutes).	Problèmes avec la détection de l'utilisateur	Marche = "OK" Arrêt = "OK"	Arrêt
22 [BlocFlush] [Blockiere]	Bloquer le rinçage. Cette fonction bloque la commande de façon à ce qu'aucun rinçage ne puisse être déclenché (10 heures maximum).	a) Réaliser des travaux de maintenance b) Mettre hors service la commande	Marche = "OK" Arrêt = "OK"	Arrêt
23 [EmptyPipe] [RohrLeer]	Vidanger le tuyau. La vanne s'ouvre et reste ouverte jusqu'à l'arrivée d'un ordre de fermeture (remise à l'état initial après 30 minutes).	a) Travaux de maintenance b) Vidange d'hiver	Marche = "OK" Arrêt = "OK"	Arrêt
24 [FactrySet] [Werkeinst]	Réglages d'usine. Tous les réglages sont initialisés aux paramètres d'usine	Problèmes avec les réglages	-	-

Programmes

Élément de menu [EN] [DE]	Description	Application	Plage de réglage	Réglage d'usine
30 [CoverOps] [Deckel-UR]	Sélectionner le fonctionnement de l'urinoir à couvercle. Met en marche ou en arrêt le programme.	Pour le fonctionnement d'un urinoir à couvercle	Marche = [ON] Arrêt = [OFF]	Arrêt = [OFF]
31 [IntFlush] [IntervSp]	Sélectionner le rinçage d'hygiène. La commande d'urinoir exécute automatiquement un rinçage à intervalles programmés.	a) Hygiène b) Rinçage de l'eau stagnante	2 - 168 heures 0 = Arrêt	Arrêt

Programmes

Élément de menu [EN] [DE]	Description	Application	Plage de réglage	Réglage d'usine
32 [PowOnFish] [NetzEinSpü]	Sélectionner le rinçage alimentation secteur. Le programme active / désactive la réalisation d'un rinçage après une panne de courant.	a) Vérification du fonctionnement b) Hygiène	Marche = [ON] Arrêt = [OFF]	Marche = [ON]
33 [DynFlush] [DynamSpül]	Sélectionner le rinçage dynamique. Le temps de rinçage est réduit en cas d'utilisations consécutives et répétées de l'urinoir.	Economie d'eau	Marche = [ON] Arrêt = [OFF]	Marche = [ON]
34 [PreFlush] [Vorspüling]	Sélectionner le pré-rinçage. Rinçage lors d'une pénétration dans la plage de détection si le dispositif n'a pas été utilisé depuis plus de 10 minutes. Sélectionner le temps de rinçage.	Hygiène	0 - 5 secondes 0 = Arrêt 190 = 90 secondes	Arrêt
35 [FollwFish] [FolgeSpül]	Sélectionner le post-rinçage. Rinçage unique x heures après le dernier rinçage	Hygiène	0 - 24 heures	0 Heures
36 [PostFlush] [NachSpül]	Sélectionner le rinçage consécutif. Après chaque rinçage, un court rinçage consécutif est déclenché.	a) Hygiène b) Remplit le siphon	Marche = [ON] Arrêt = [OFF]	Arrêt [OFF]

Paramètres

Élément de menu [EN] [DE]	Description	Application	Plage de réglage	Réglage d'usine
40 [FishTime] [Spülzeit]	Régler le temps de rinçage. Règle la durée du rinçage.		3 - 15 secondes	7 secondes
41 [DetectT] [VerweilZ]	Régler le temps de séjour. Règle le temps de séjour minimal requis pour déclencher le rinçage.		3 - 10 secondes	7 secondes
42 [CleanTime] [ReiniZeit]	Régler le temps de nettoyage. Règle le temps durant lequel la commande est inactive en mode nettoyage.		1 - 16 minutes	10 minutes

Compteurs

Élément de menu [EN] [DE]	Description	Sortie
50 [Days?] [SumBetr?]	Nombre total de jours de fonctionnement. Indique le nombre de jours de fonctionnement depuis la mise en service.	Days
51 [SumFishT?] [SumSpülZ?]	Affichage du temps de rinçage total. Indique le temps de rinçage depuis la mise en service.	Minutes
52 [Flushes?] [SumSpül?]	Nombre total de rinçages / commutations de vannes. Indique le nombre de rinçages / commutations de vannes depuis la mise en service.	Rinçages / Commutations

HyTronic Service Handy, Unidirectional

Commande

Robinetteries de lavabo



Commandes

Élément de menu [EN] [DE]	Description	Application	Plage de réglage	Réglage d'usine
20 [Valve] [Ventil]	Commuter la vanne. Le rinçage se poursuit jusqu'à sa déconnexion (s'arrête automatiquement après 10 minutes).	a) Vérification du fonctionnement de la vanne b) Rinçage de l'eau stagnante	Marche = "OK" Arrêt = "OK"	Arrêt
21 [RangeTest] [TestErfas]	Vérifier la plage de détection. La LED rouge dans le capteur commence à briller lorsqu'un objet pénètre dans la plage de détection sans déclencher de rinçage (s'éteint automatiquement après 90 secondes).	Problèmes avec la détection d'utilisateur	Marche = "OK" Arrêt = "OK"	Arrêt
22 [FactorySet] [Werkeinst]	Réglages d'usine. Tous les réglages sont initialisés aux paramètres d'usine	Problèmes avec les réglages	-	-

Programmes

Élément de menu [EN] [DE]	Description	Application	Plage de réglage	Réglages d'usine
30 [MainProgr] [Hauptmenü]	Sélectionner le menu principal. Présence : rince tant qu'un objet se trouve dans la plage de détection. Singapour : L'eau s'arrête de couler après 3 secondes.	Sélectionner l'un des deux programmes.	Présence = [OFF] Singapour = [ON]	Présence

Paramètres

Élément de menu [EN] [DE]	Description	Application	Plage de réglage	Réglages d'usine
40 [RunOnTime] [NachlaufZ]	Régler la temporisation à l'arrêt du rinçage. La robinetterie continue à rincer selon la valeur saisie après que l'objet a quitté la plage de détection.	a) Hygiène b) Nettoyage d'ustensiles	0 - 2 secondes	0 secondes
41 [SafetyT] [AbschaltZ]	Régler le temps de déconnexion. Limitation de la durée d'écoulement	Déconnexion de sécurité	40 secondes = [4] 50 secondes = [5] 60 secondes = [6]	40 secondes [4]
42 [SensorOps] [Sensoren]	Régler les rayons du capteur.	Améliorer la détection	Les deux en marche = [0] inférieur en marche = [1] supérieur en marche = [2]	Les deux en marche [0]

HyTronic Service Handy, Unidirectional

Commande

Compteurs

Élément de menu [EN] [DE]	Description	Sortie
50 [Days?] [SumBetrT?]	Nombre total de jours de fonctionnement. Indique le nombre de jours de fonctionnement depuis la mise en service.	Jours
51 [Uses?] [SumBenut?]	Nombre total d'utilisations. Indique le nombre d'utilisations depuis la mise en service. (par ex. [23] = 23000 utilisations)	Utilisations (x 1000)

FR

HyTronic Service Handy, Unidirectional

Commande

Commandes de WC



Commandes

Élément de menu [EN] [DE]	Description	Application	Plage de réglage	Réglages d'usine
20 [FullFlush] [VollMenge]	Déclencher le rinçage quantité d'eau totale.	Vérification du fonctionnement	Démarrage = "OK"	-
21 [PartFlush] [TeilMenge]	Déclencher le rinçage quantité d'eau réduite.	Vérification du fonctionnement	Démarrage = "OK"	-
22 [RangeTest] [TestErfas]	Vérifier la plage de détection. La LED rouge de la fenêtre de capteur commence à briller lorsqu'un objet pénètre dans la plage de détection, aucun rinçage n'est déclenché (s'arrête après 10 minutes).	Problèmes avec la détection de l'utilisateur	Désactiver = [0] Détection personne = [1] Détection déclenchement manuel = [2] Détection capteur B = [3]	-
23 [BlocFlush] [Blockiere]	Bloquer le rinçage. Cette fonction bloque la commande de façon à ce qu'aucun rinçage ne puisse être déclenché (remise à l'état initial après 10 heures).	a) Réalisation de travaux de maintenance b) Mise hors service de la commande	Marche = "OK" Arrêt = "OK"	Arrêt
24 [FactorySet] [Werkeinst]	Réglages d'usine. Tous les réglages sont initialisés aux paramètres d'usine	Problèmes avec les réglages	-	-

Programmes

Élément de menu [EN] [DE]	Description	Application	Plage de réglage	Réglages d'usine
30 [ManFlushEn] [FreiManSp]	Valider le rinçage manuel sans contact. Le programme valide la fonction de rinçage manuel / la bloque.	Problèmes avec le rinçage manuel	Marche = [ON] Arrêt = [OFF]	Marche = [ON]
31 [IntFlush] [IntervSp]	Sélectionner le rinçage d'hygiène. La commande exécute automatiquement un rinçage à intervalles programmés.	a) Hygiène b) Rinçage de l'eau stagnante c) Séchage du siphon	1 - 168 heures	24 heures 168 heures
32 [PowOnFlush] [NetzEinSp]	Sélectionner le rinçage alimentation secteur. Le programme active / désactive la réalisation d'un rinçage après une panne de courant.	a) Vérification du fonctionnement b) Hygiène	Marche = [ON] Arrêt = [OFF]	Arrêt [OFF]
33 [PreFlush] [Vorspüling]	Sélectionner le pré-rinçage. Le programme active / désactive le rinçage court en cas de pénétration dans la plage de détection.	Hygiène	Marche = [ON] Arrêt = [OFF]	Arrêt [OFF]

Paramètres

Élément de menu [EN] [DE]	Description	Application	Plage de réglage	Réglages d'usine
40 [DetectT] [VerweilZ]	Régler le temps de séjour. Règle le temps de séjour minimal requis pour déclencher le rinçage.		1 - 60 secondes	7 secondes
41 [DelayTime] [Spülverzö]	Régler le rinçage différé. Règle le temps entre la sortie de la plage de détection et le déclenchement du rinçage.		1 - 15 secondes	3 secondes
42 [CleanTime] [ReiniZeit]	Régler le temps de nettoyage. Règle le temps durant lequel la commande est inactive en mode nettoyage.		1 - 30 minutes	10 minutes
43 [DetectRng] [Erfassdis]	Régler la distance de détection.	Adaptation individuelle de la distance de détection	Courte = [0] Longue = [1]	Courte [0]

Compteurs

Élément de menu [EN] [DE]	Description	Sortie
50 [Days?] [SumBetr?]	Nombre total de jours de fonctionnement. Indique le nombre de jours de fonctionnement depuis la mise en service.	Jours
51 [Uses?] [SumBenut?]	Nombre total d'utilisations. Indique le nombre total d'utilisations depuis la mise en service.	Utilisations
52 [Flushes?] [SumSpül?]	Nombre total de rinçages / commutations de vannes. Indique le nombre de rinçages / commutations de vannes depuis la mise en service.	Rinçages / commutations
53 [AutFlush?] [SumAutSp?]	Nombre total de rinçages automatiques. Indique le nombre de rinçages automatiques depuis la mise en service.	Rinçages
54 [ManFlush?] [SumManSp?]	Nombre total de rinçages manuels Indique le nombre de rinçages manuels depuis la mise en service.	Rinçages
55 [IntFlush?] [SumIntSp?]	Nombre total de rinçages par intervalles. Indique le nombre de rinçages par intervalles depuis la mise en service.	Rinçages
56 [PreFlush?] [SumVorSp?]	Nombre total de pré-rinçages. Indique le nombre de pré-rinçages depuis la mise en service.	Rinçages

HyTronic Service Handy, Unidirectional

Commande

Système de rinçages d'hygiène



Commandes

Élément de menu [EN] [DE]	Description	Application	Plage de réglage	Réglages d'usine
20 [Valve 1] [Ventil 1]	Commutation vanne 1. Ouvre la vanne et la referme sur commande	a) Vérification du fonctionnement de la vanne b) Rinçage de l'eau stagnante c) Vidange d'hiver	Marche = "OK" Arrêt = "OK"	Arrêt
21 [Valve 2] [Ventil 2]	Commutation vanne 2. Ouvre la vanne et la referme sur commande	a) Vérification du fonctionnement de la vanne b) Rinçage de l'eau stagnante c) Vidange d'hiver	Marche = "OK" Arrêt = "OK"	Arrêt
22 [FactorySet] [Werkeinst]	Réglages d'usine. Tous les réglages sont initialisés aux paramètres d'usine	Problèmes avec les réglages	-	-

Programmes

Élément de menu [EN] [DE]	Description	Application	Plage de réglage	Réglages d'usine
30 [OpsMode] [BetrModus]	Sélectionner le mode de fonctionnement. Choix entre un intervalle de rinçage fréquent ou rare (voir paramètre 42)	Sélectionner l'un des programmes.	Fréquent = [1] Rare = [2]	Fréquent [1]

Paramètres

Élément de menu [EN] [DE]	Description	Application	Plage de réglage	Réglages d'usine
40 [IntFishT1] [IntSpZ V1]	Rinçage d'hygiène - régler la durée du rinçage V1.	-	30 - 999 secondes	180 secondes
41 [IntFishT2] [IntSpZ V2]	Rinçage d'hygiène - régler la durée du rinçage V2.	-	30 - 999 secondes	180 secondes
42 [IntervalT] [IntervalZ]	Rinçage d'hygiène - régler l'intervalle de rinçage.	-	Menu principal [1] : 4 - 72 heures Menu principal [2] : 48 - 336 heures	Menu principal [1] : 48 heures Menu principal [2] : 168 heures
43 [SetValves] [AnzVentil]	Régler le nombre de vannes.	-	1 vanne = [1] 2 vannes = [2]	2 vannes = [2]

Compteurs

Élément de menu [EN] [DE]	Description	Sortie
50 [Days?] [SumBetrT?]	Nombre total de jours de fonctionnement. Indique le nombre de jours de fonctionnement depuis la mise en service.	Jours
51 [IntFlshV1] [SumIntSp1]	Nombre total de rinçages d'hygiène, vanne 1.	Rinçages
52 [IntFlshV2] [SumIntSp2]	Nombre total de rinçages d'hygiène, vanne 2.	Rinçages
53 [Errors V1] [Fehler V1]	Nombre total d'erreurs, vanne 1. Indique le nombre d'erreurs depuis la mise en service.	Erreurs
54 [Errors V2] [Fehler V2]	Nombre total d'erreurs, vanne 2. Indique le nombre d'erreurs depuis la mise en service.	Erreurs

Information appareil

Élément de menu [EN] [DE]	Description	Sortie
60 [SWVersion] [SWVersion]	Version du logiciel. Affiche la version du logiciel de la commande (par ex. [0312] = Version 3.12).	[...] XXZZ

HyTronic Service Handy, Unidirectional

Commande

Commande

i Insérer les piles avant la première utilisation du Service Handy HyTronic.
Le fonctionnement des touches de navigation est décrit dans la section "Éléments de commande"

i **Sortie de valeurs par signalisation LED**
La commande affiche les valeurs mémorisées en confirmation ou pour lecture. Les valeurs sont sorties par le biais d'impulsions lumineuses par la LED dans le capteur de la commande. Attendre le signal sonore puis commencer à compter.

Valeurs numériques (exemple)

La LED clignote sept fois d'affilée (= chiffre 7) courte pause

La LED clignote trois fois d'affilée (= chiffre 3) courte pause

La LED clignote six fois d'affilée (= chiffre 6)

La valeur numérique est 736.

Le chiffre "0" est signalé par 3 clignotements courts de la LED (robinetterie de lavabo : un seul clignotement court de la LED).

ON / OFF

La LED clignote une fois = ON

La LED clignote 3 fois brièvement = OFF

Préréglages sur le Service Handy HyTronic

- [Buzzer] [Summer]
- Intensité sonore du signal
- [Contrast] [Kontrast]
- Réglage du contraste de l'écran
- [Version] [Version]
- Lecture de la version du logiciel du Service Handy
- [Language] [Sprache]
- Changement de la langue du menu anglais [EN] / allemand [DE]

1 Mettre le Service Handy HyTronic en service, l'affichage suivant apparaît

■ GEBERIT	■ GEBERIT
00 Bidirect	00 Bidirekt
08 Unidirect	08 Unidirekt
Settings	Einstellung

2 Passer directement à [Settings] [Einstellung] et appuyer sur "OK"

■ GEBERIT	■ GEBERIT
Settings	Einstellung
00 Bidirect	00 Bidirekt
08 Unidirect	08 Unidriekt

3 L'affichage suivant apparaît. Sélectionner maintenant les réglages devant être modifiés

.0 Back	.0 Zurück
.1 Buzzer	.1 Summer
.2 Contrast	.2 Kontrast
.3 Version	.3 Version

Il existe différents types de menu qui requièrent une utilisation différente. Voir "utilisation des types de menu A, B, C, D"

4 Les réglages désirés sont effectués. Passer directement à [Back][Zurück] et appuyer sur "OK" L'affichage suivant apparaît :

■ GEBERIT	■ GEBERIT
00 Bidirect	00 Bidirekt
08 Unidirect	08 Unidirekt
Settings	Einstellung

5 Arrêter le Service Handy HyTronic

Consultation et modification des réglages

Conditions requises

- La commande est correctement installée et en service

i En appuyant sur la touche "Esc", il est possible de quitter l'élément de menu à tout moment.
Si le contact n'est pas coupé après l'arrêt de l'utilisation, la commande reste inactive durant dix minutes avant de couper le contact automatiquement.

Avant chaque entrée, toujours attendre que la LED dans le capteur ne clignote plus.

i Au niveau de la robinetterie de lavabo, recouvrir du pouce la fenêtre du capteur jusqu'à ce que l'écoulement d'eau s'arrête et que la LED clignote à répétition.

1 Allumer le Service Handy HyTronic à l'extérieur de la plage de détection, l'affichage suivant apparaît

■ GEBERIT	■ GEBERIT
00 Bidirect	00 Bidirekt
08 Unidirect	08 Unidirekt
Settings	Einstellung

2 Passer directement à [Unidirect] [Unidirekt] et appuyer sur "OK"

■ GEBERIT	■ GEBERIT
08 Unidirect	08 Unidriekt
Settings	Einstellung
00 Bidirect	00 Bidirekt

L'affichage suivant apparaît

Unidirect	Unidirekt
00 Back	00 Zurück
10 Urinal	10 Urinal
20 Tap	20 Armatur

- 3** Passer directement à l'élément de menu désiré et appuyer sur "OK" (dans l'exemple [Urinal]). Diriger le Service Handy HyTronic à une distance de 10 - 30 cm sur le capteur de la commande, passer directement en l'espace de 8 secondes à [ON/OFF] [EIN/AUS] et laisser la touche appuyée "OK" jusqu'à ce que la LED dans le capteur de la commande clignote une fois (pour les déclenchements d'urinoir, diriger le Service Handy sur le capteur en l'inclinant légèrement vers le bas)

Urinal	Urinal
00 ON/OFF	00 EIN/AUS
01 Back	01 Zurück
02 ↪Commands	02 ↪Befehle

- 4** Maintenant vous pouvez effectuer les réglages. Les éléments de menu sont listés par numéro. Passer directement à l'élément de menu désiré et appuyer sur "OK" (dans l'exemple [MainProgr] [Hauptmenü])

24 CleanMode	24 Reinigung
30 MainProgr	30 Hauptmenü
31 Esaver	31 E Sparen
32 CleanEn	32 FreiReini

Il existe différents types de menu requérant une utilisation différente. Voir "utilisation des types de menu A, B, C, D"

- 5** Lorsque les réglages ont été effectués, couper le contact avec la commande. Pour cela, diriger le Service Handy sur le capteur de la commande, passer directement à l'élément de menu [ON/OFF] [EIN/AUS] et appuyer sur la touche "OK" jusqu'à ce que la LED dans le capteur clignote trois fois

Urinal	Urinal
00 ON/OFF	00 EIN/AUS
01 Back	01 Zurück
02 ↪Commands	02 ↪Befehle

i Si le contact n'est pas coupé, la commande reste inactive durant dix minutes avant de couper le contact automatiquement.

- 6** Arrêter le Service Handy HyTronic

Utilisation des types de menu A, B, C, D

Comparer l'élément de menu sélectionné avec les exemples suivants et effectuer les réglages désirés.

- ▶ Type de menu A.
Sélection d'une fonction.

24 CleanMode	24 Reinigung
30 MainProgr	30 Hauptmenü
1 2 3	1 2 3
31 CleanEn	31 FreiReini

Ouvrir l'élément du menu avec "OK". Appuyer sur "OK" indique la fonction actuelle par signalisation LED. Sélectionner la fonction désirée puis appuyer sur "OK". La nouvelle fonction s'inscrit sur la commande. La confirmation de la nouvelle fonction est indiquée par signalisation LED

- ▶ Type de menu B.
Entrée d'une valeur.

41 IntFlshT	41 IntervSpZ
42 IntervalT	42 IntervalZ
—	—
43 RunOnTime	43 NachlaufZ

Ouvrir l'élément du menu avec "OK". Appuyer sur "OK" indique la valeur actuelle par signalisation LED. Ecrire la valeur désirée et appuyer sur "OK". La confirmation de la nouvelle valeur est indiquée par signalisation LED

- ▶ Type de menu C.
Exécution d'un programme / d'une commande.

20 Valve	20 Ventil
21 RangeTest	21 TestErfas
OK?	OK?
22 ResetSens	22 ResetSens

Ouvrir l'élément du menu avec "OK". Appuyer sur "OK" le programme / l'ordre est exécuté. Certains programmes peuvent être arrêtés avec "OK"

- ▶ Type de menu D.
Affichage d'un compteur.

50 Days?	50 SumBetrT?
51 Uses?	51 SumBenut?
OK?	OK?
52 IntFlush?	52 SumIntSp?

Ouvrir l'élément du menu avec "OK". Appuyer sur "OK" indique la valeur mémorisée par signalisation LED

FR

HyTronic Service Handy, Unidirectional

Commande

Réinitialisation de tous les réglages

Tous les réglages sont réinitialisés aux paramètres d'usine.

Conditions requises

- La commande est correctement installée et en service
- Le contact avec une commande est établi, voir "Consultation et modification des réglages"

i L'ordre de réinitialisation est irréversible

- 1 Passer directement à l'élément de menu [FactorySet] [Werkeinst] et appuyer sur "OK". Vous trouverez le numéro de l'élément de menu dans le mode d'emploi de la commande

22 ResetSens	22 ResetSens
23 FactorySet	23 Werkeinst
24 CleanMode	24 Reinigung
30 MainProgr	30 Hauptmenü

- 2 L'affichage suivant apparaît

22 ResetSens	22 ResetSens
23 FactorySet	23 Werkeinst
24 CleanMode	24 Reinigung
R?	R?

- 3 Appuyer sur la touche "R"

22 ResetSens	22 ResetSens
23 FactorySet	23 Werkeinst
24 CleanMode	24 Reinigung
OK?	OK?

- 4 Confirmer par "OK". L'ordre de réinitialisation est transmis à la commande

Point to Device!!	Auf Sensor richten!!
█	█

L'affichage suivant apparaît lorsque la transmission est terminée

■ GEBERIT	■ GEBERIT
00 Bidirect	00 Bidirekt
08 Unidirect	08 Unidirekt
Settings	Einstellung

Résultat

Les réglages sont maintenant réinitialisés aux paramètres d'usine.

Réinitialisation d'un réglage individuel

Un réglage individuel est réinitialisé au paramètre d'usine.

Conditions requises

- La commande est correctement installée et en service
- Le contact avec une commande est établi, voir "Consultation et modification des réglages"

i Ne fonctionne pas avec la robinetterie de lavabo WT60.

i L'ordre de réinitialisation est irréversible.

- 1 Passer directement à l'élément de menu désiré et appuyer sur "OK", dans l'exemple [Interval] [IntervalZ]

41 IntFlshT	41 IntervSpZ
42 IntervalT	42 IntervalZ
43 RunOnTime	43 NachlaufZ

- 2 Appuyer sur la touche "R". Le réglage est réinitialisé au paramètre d'usine. La confirmation de la nouvelle valeur est sortie par signalisation LED

Résultat

Le réglage est maintenant réglé sur le paramètre d'usine.

Entretien

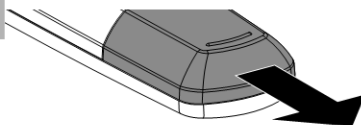
Entretien

Insertion ou remplacement des piles

Conditions requises

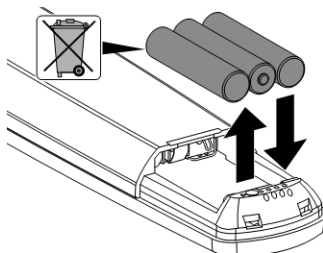
- Trois piles neuves de type AAA, 1.5 V sont disponibles (les piles peuvent être achetées dans le commerce)

1

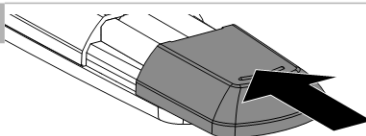


2

Retirer les piles et insérer les piles neuves. Éliminer les piles usagées de manière appropriée



3



Élimination

Substances

Ce produit est conforme aux exigences de la directive EU 2002/95/CE RoHS (Restriction of Hazardous Substances – Restriction d'utilisation de produits dangereux).

Élimination



En tenant compte de la directive EU 2002/96/CE WEEE (Waste Electrical and Electronical Equipment – Déchets d'Équipements Électriques et Électroniques), les fabricants d'appareils électroménagers sont astreints à reprendre les appareils usagés et de les éliminer correctement.

Le symbole indique que le produit ne doit pas être jeté avec les déchets résiduels. Les appareils usagés doivent être directement retournés à Geberit pour être éliminés conformément à la législation.

Demander les adresses de reprise auprès de la société de distribution Geberit ou sur le site Internet www.geberit.com.

HyTronic Service Handy, Unidirectional

Indice

Avvertenze generali	51
Impiego conforme alla destinazione.....	52
Funzionamento	52
Contatto.....	52
Uso	53
- Elementi di comando	53
- Dispositivi elettronici di risciacquo per orinatoi.....	54
- Batterie lavabo.....	56
- Dispositivi elettronici di risciacquo per WC	58
- Aggregati antiristagno	60
- Preimpostazioni sul telecomando per la manutenzione HyTronic.....	62
- Interrogazione e modifica di impostazioni	62
- Comando dei tipi di menu A, B, C, D	63
- Reset di tutte le impostazioni	64
- Ripristino di una singola impostazione.....	64
Manutenzione	65
- Inserire o sostituire le batterie.....	65
Smaltimento.....	65

Avvertenze generali

Gruppo di destinazione e qualifica

Le presenti istruzioni per l'uso sono destinate agli installatori, al personale specializzato del servizio di assistenza ed al personale tecnico.

Le presenti istruzioni per l'uso

Le presenti istruzioni per l'uso contengono informazioni importanti per l'uso del telecomando per la manutenzione HyTronic. Leggere le istruzioni prima di effettuare dei lavori.

Conservare le istruzioni e metterle a disposizione dei tecnici in caso di necessità.

Conservazione dell'apparecchio

Conservare l'apparecchio in un posto asciutto ad una temperatura compresa tra 5 e 40°C. Non posare il telecomando su un radiatore o su altre fonti di calore. Non esercitare pressione sullo schermo poiché potrebbe danneggiarsi.

Contatto con liquidi

Il telecomando per la manutenzione HyTronic non è protetto contro gli spruzzi d'acqua. Se penetra del liquido, spegnerlo immediatamente ed estrarre le batterie. Riutilizzare l'apparecchio soltanto dopo averlo lasciato per almeno 72 ore con il vano batteria aperto in un posto asciutto e caldo.

Termini



Termine	Spiegazione
Controllo	Elettronica di prodotti Geberit che può essere comandata con il telecomando per la manutenzione HyTronic.
Sensore	Il sensore si trova sul controllo ed emette luce infrarossa. Riconosce l'utente di un prodotto ed è riconoscibile da una finestra di plastica scura.
Infrarosso	L'infrarosso è una luce invisibile all'uomo, non si tratta di onde sonore o simili
Menu	Il menu appare sullo schermo del telecomando per la manutenzione HyTronic. Contiene tutte le voci di menu disponibili.
Voce di menu	Le voci di menu sono singole posizioni nel menu che rappresentano una funzione o un valore; possono essere impostate o lette.

HyTronic Service-Handy, Unidirectional

Impiego conforme alla destinazione

Termine	Spiegazione
Tipo di menu	I tipi di menu si distinguono per il tipo di comando di una voce di menu.
Unidirectional	Il telecomando invia segnali infrarossi al controllo ed il controllo non invia alcuna risposta al telecomando.
Bidirectional	Il telecomando invia segnali infrarossi al controllo ed il controllo invia una risposta al telecomando.

Simboli

Simbolo	Significato
	Richiama l'attenzione su un'informazione importante.
	Non gettare nei rifiuti, ma smaltire correttamente!

Garanzia

Si applica la garanzia di legge prevista a livello nazionale. Le società commerciali Geberit competenti saranno liete di fornire informazioni direttamente, oppure tramite il sito www.geberit.com, in merito a ulteriori prestazioni di garanzia.

Impiego conforme alla destinazione

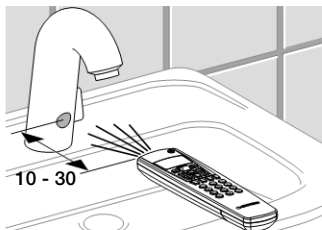
 Queste istruzioni per l'uso descrivono il comando di controlli unidirezionali.

Il telecomando per la manutenzione HyTronic di Geberit serve per l'impostazione ed l'interrogazione di valori di impostazione di diversi prodotti elettronici Geberit come batterie lavabo, dispositivi elettronici di risciacquo per WC, dispositivi elettronici di risciacquo per orinatoi e aggregati antiristagno. L'utilizzo con finalità diverse comporta la decadenza di tutti i diritti di garanzia e l'esclusione di ogni tipo di responsabilità per danni alle persone o alle cose.

Funzionamento

Il telecomando per la manutenzione HyTronic comunica con il controllo attraverso l'interfaccia a infrarossi. Per effettuare le impostazioni deve essere rivolto verso il sensore ad una distanza compresa tra 10 e 30 cm. Non spostare il telecomando durante il comando, altrimenti potrebbe essere azionato un altro controllo.

 Durante il comando dell'apparecchio, non tenere l'apparecchio nella zona del getto d'acqua.



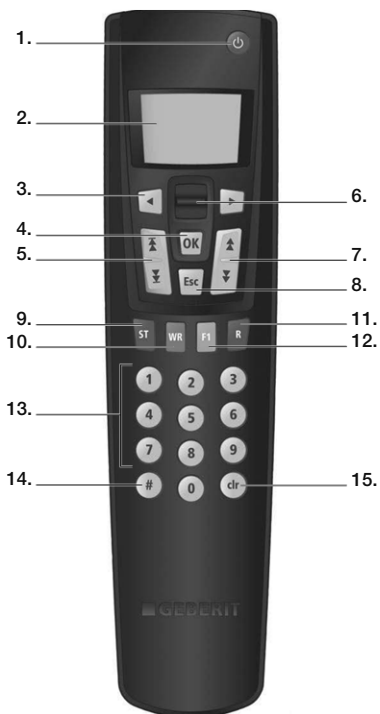
Contatto

In caso di dubbi o problemi, contattate la società commerciale Geberit del vostro Paese o visitate il sito www.geberit.com

Uso

Elementi di comando

- 1 Attivazione / Disattivazione
- 2 Schermo, visualizzazione del menu, voci di menu, ecc.
- 3 Sinistro/ destro, salta all'interno di una selezione
- 4 Conferma della selezione / dell'immissione
- 5 Navigazione, salto all'inizio / al termine della lista del menu
- 6 Navigazione, salto alla voce di menu precedente / successivo
- 7 Navigazione, salto alla pagina (4 voci di menu) precedente / successiva
- 8 Uscita da una voce di menu
- 9 Richiama il menu di memorizzazione
- 10 Scrittura, scrive l'impostazione memorizzata su un controllo
- 11 Reset
- 12 F1, nessuna funzione
- 13 Scrittura dei valori, 0 - 9
- 14 Cancelletto, nessuna funzione
- 15 Cancellazione, ad ogni pressione cancella un carattere nella riga di input



IT

Voci di menu per la navigazione

Voce di menu	Descrizione
↳ Commands	Salta alla prima voce di menu "Comando"
↳ Befehle	
↳ Programs	Salta alla prima voce di menu "Programmi"
↳ Programm	
↳ Parametr	Salta alla prima voce di menu "Parametri"
↳ Parametr	
↳ Counters	Salta alla prima voce di menu "Contatori"
↳ Zähler	
↳ Info	Salta alla prima voce "Info apparecchi"
↳ Infos	

Modo stand-by schermo



Lo schermo si disattiva dopo che per 2 minuti non è stato premuto alcun tasto. Questa modalità viene annullata premendo un tasto qualsiasi.

HyTronic Service-Handy, Unidirectional

Uso

Lista delle voci di menu

Le funzioni descritte in questo capitolo possono essere impostate esclusivamente da un tecnico.

Con il telecomando per la manutenzione HyTronic le voci di menu riportate qui possono essere regolate individualmente. I numeri e le definizioni contenuti nella colonna "Punto del menu" corrispondono alla visualizzazione che appare sul display del telecomando per assistenza HyTronic. L'emissione di valori avviene per mezzo di un segnale LED nel sensore del controllo.

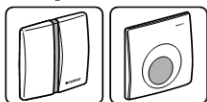
Per i dispositivi elettronici di risciacquo per orinatoi vedi la lista "Dispositivi elettronici di risciacquo per orinatoi"

Per batterie lavabo, vedere la lista "Batterie lavabo"

Per i dispositivi elettronici di risciacquo per WC vedere la lista "Dispositivi elettronici di risciacquo per WC"

Per aggregati antiristagno vedere la lista "Aggregati antiristagno"

Dispositivi elettronici di risciacquo per orinatoi



Comandi

Voce di menu [EN] [DE]	Descrizione	Applicazione	Gamma di regolazione	Regolazione di fabbrica
20 [Flush] [Spülung]	Attivazione del risciacquo. Attiva un risciacquo.	a) Prova di funzionamento b) Igiene	Avvio = "OK"	-
21 [RangeTest] [TestErfas]	Test del campo di rilevamento. Il LED rosso nel sensore inizia ad accendersi quando un oggetto entra nel campo di rilevamento, ma non viene attivato il risciacquo (si disattiva automaticamente dopo 10 minuti).	Problemi con il rilevamento dell'utilizzatore	On = "OK" Off = "OK"	Off
22 [BlocFlush] [Blockiere]	Bloccaggio del risciacquo. Il comando blocca il controllo, pertanto non può essere attivato alcun risciacquo (al massimo 10 ore).	a) Eseguire gli interventi di assistenza b) Mettere fuori servizio il controllo	On = "OK" Off = "OK"	Off
23 [EmptyPipe] [RohrLeer]	Svuotare la tubazione. La valvola viene aperta e rimane aperta fino a quando arriva il comando per la chiusura (ripristino dopo 30 minuti).	a) Interventi di assistenza b) Scarico invernale	On = "OK" Off = "OK"	Off
24 [FactorySet] [Werkeinst]	Regolazioni di fabbrica. Tutte le impostazioni vengono resettate alle regolazioni di fabbrica	Problemi con le impostazioni	-	-

Programmi

Voce di menu [EN] [DE]	Descrizione	Applicazione	Gamma di regolazione	Regolazione di fabbrica
30 [CoverOps] [Deckel-UR]	Selezionare il funzionamento dell'orinatoio con coperchio Attiva o disattiva il programma.	Per il funzionamento di un orinatoio con coperchio	On = [ON] Off = [OFF]	Off = [OFF]
31 [IntFlush] [IntervSp]	Selezione del risciacquo a intervallo. Il dispositivo elettronico di risciacquo per orinatoi esegue automaticamente un risciacquo.	a) Igiene b) Scarico dell'acqua ferma (ristagno)	2 - 168 ore 0 = Off	Off

Programmi

Voce di menu [EN] [DE]	Descrizione	Applicazione	Gamma di regolazione	Regolazione di fabbrica
32 [PowOnFlsh] [NetzEinSp]	Scegliere il lavaggio rete On. Programma attivato / disattivato Esecuzione di un lavaggio dopo la caduta dell'alimentazione.	a) Verificare il funzionamento b) Igiene	On = [ON] Off = [OFF]	On = [ON]
33 [DynFlush] [DynamSpül]	Selezionare il lavaggio dinamico. In caso di più utilizzi consecutivi dell'orinatoio, il tempo di risciacquo viene ridotto.	Risparmiare acqua	On = [ON] Off = [OFF]	On = [ON]
34 [PreFlush] [Vorspüling]	Selezionare il prerisciacquo. Risciacquo all'ingresso nel campo di rilevamento, quando non viene utilizzato per almeno 10 minuti. Selezionare il tempo di risciacquo.	Igiene	0 - 5 secondi 0 = Off 190 = 90 secondi	Off
35 [FollowFlsh] [FolgeSpül]	Selezionare il risciacquo successivo. Risciacquo unico x ore dopo l'ultimo risciacquo	Igiene	0 - 24 ore	0 ore
36 [PostFlush] [NachSpül]	Selezionare il risciacquo successivo. Dopo ogni lavaggio viene attivato un breve risciacquo.	a) Igiene b) Rabbocca il sifone	On = [ON] Off = [OFF]	Off [OFF]

Parametro

Voce di menu [EN] [DE]	Descrizione	Applicazione	Gamma di regolazione	Regolazione di fabbrica
40 [FishTime] [Spülzeit]	Impostare il tempo di risciacquo. Imposta la durata del risciacquo.		3 - 15 secondi	7 secondi
41 [DetectT] [VerweilZ]	Impostare il tempo di sosta. Imposta il tempo di sosta minima che serve per attivare il risciacquo.		3 - 10 secondi	7 secondi
42 [CleanTime] [ReiniZeit]	Impostare il tempo di pulizia. Imposta il tempo durante il quale il controllo non è attivo nella modalità di pulizia.		1 - 16 minuti	10 minuti

Contatore

Voce di menu [EN] [DE]	Descrizione	Output
50 [Days?] [SumBetrT?]	Numero totale dei giorni di funzionamento. Indica il numero di giorni di funzionamento trascorsi dalla messa in servizio.	Giorni
51 [SumFlshT?] [SumSpülZ?]	Visualizzazione tempo di risciacquo totale. Indica il tempo di risciacquo a partire dalla messa in funzione.	Minuti
52 [Flushes?] [SumSpül?]	Quantità di risciacqui / comandi valvola in totale. Indica il numero di risciacqui / comandi valvola effettuati dalla messa in servizio.	Risciacqui / comandi

HyTronic Service-Handy, Unidirectional Uso

Batterie lavabo



Comandi

Voce di menu [EN] [DE]	Descrizione	Applicazione	Gamma di regolazione	Regolazione di fabbrica
20 [Valve] [Ventil]	Commutare la valvola. L'acqua scorre finché la valvola non viene disattivata (dopo 10 minuti si chiude automaticamente).	a) Test di funzionamento della valvola b) Scarico dell'acqua ferma (ristagno)	On = "OK" Off = "OK"	Off
21 [RangeTest] [TestErfas]	Test del campo di rilevamento. Il LED rosso nel sensore inizia ad accendersi quando un oggetto entra nel campo di rilevamento, ma non viene attivato il risciacquo (si disattiva automaticamente dopo 90 secondi).	Problemi con il rilevamento dell'utilizzatore	On = "OK" Off = "OK"	Off
22 [FactorySet] [Werkeinst]	Regolazioni di fabbrica. Tutte le impostazioni vengono resettate alle regolazioni di fabbrica	Problemi con le impostazioni	-	-

Programmi

Voce di menu [EN] [DE]	Descrizione	Applicazione	Gamma di regolazione	Regolazione di fabbrica
30 [MainProgr] [Hauptmenü]	Selezionare il menu principale. Presenza: l'acqua scorre finché l'oggetto si trova nel campo di rilevamento. Singapore: Il flusso d'acqua si interrompe dopo 3 secondi.	Selezione di uno dei due programmi.	Presenza = [OFF] Singapore = [ON]	Presenza

Parametro

Voce di menu [EN] [DE]	Descrizione	Applicazione	Gamma di regolazione	Regolazione di fabbrica
40 [RunOnTime] [NachlaufZ]	Impostazione del tempo di flusso. Il rubinetto continua a sciacquare per il valore di impostazione dopo che l'oggetto è uscito dal campo di rilevamento.	a) Igiene b) Pulizia utensili	0 - 2 secondi	0 secondi
41 [SafetyT] [AbschaltZ]	Impostare il tempo di disattivazione. Limitazione della durata del flusso	Arresto di sicurezza	40 secondi = [4] 50 secondi = [5] 60 secondi = [6]	40 secondi = [4]
42 [SensorOps] [Sensoren]	Regolare i raggi del sensore.	Migliorare il rilevamento	Entrambi On = [0] In basso On = [1] In alto On = [2]	Entrambi On [0]

Contatore

Voce di menu [EN] [DE]	Descrizione	Output
50 [Days?] [SumBetrT?]	Numero totale dei giorni di funzionamento. Indica il numero di giorni di funzionamento trascorsi dalla messa in servizio.	Giorni
51 [Uses?] [SumBenut?]	Numero totale di utilizzi. Indica il numero di utilizzi dalla messa in servizio. (ad es. [23] = 23000 utilizzi)	Utilizzi (x 1000)

IT

Dispositivi elettronici di risciacquo per WC



Comandi

Voce di menu [EN] [DE]	Descrizione	Applicazione	Gamma di regolazione	Regolazione di fabbrica
20 [FullFlush] [VollMenge]	Attivazione del risciacquo completo.	Test di funzionamento	Avvio = "OK"	-
21 [PartFlush] [TeilMenge]	Attivazione del risciacquo parziale.	Test di funzionamento	Avvio = "OK"	-
22 [RangeTest] [TestErfas]	Test del campo di rilevamento. Il LED rosso nel sensore comincia ad accendersi quando un oggetto entra nel campo di rilevamento, ma non viene attivato il risciacquo (ripristino dopo 10 minuti).	Problemi con il rilevamento dell'utilizzatore	Disattivare = [0] Rilevamento persona = [1] Rilevamento attivazione manuale = [2] Rilevamento sensore B = [3]	-
23 [BlocFlush] [Blockiere]	Bloccaggio del risciacquo. Il comando blocca il controllo, pertanto non può essere attivato alcun risciacquo (ripristino dopo 10 ore).	a) Eseguire gli interventi di assistenza b) Mettere fuori servizio il controllo	On = "OK" Off = "OK"	Off
24 [FactrySet] [Werkeinst]	Regolazioni di fabbrica. Tutte le impostazioni vengono resettate alle regolazioni di fabbrica	Problemi con le impostazioni	-	-

Programmi

Voce di menu [EN] [DE]	Descrizione	Applicazione	Gamma di regolazione	Regolazione di fabbrica
30 [ManFishEn] [FreiManSp]	Abilitare il risciacquo manuale senza contatto. Il programma abilita / blocca la funzione di risciacquo manuale.	Problemi con risciacquo manuale	On = [ON] Off = [OFF]	On = [ON]
31 [IntFlush] [IntervSp]	Selezione del risciacquo a intervallo. Il controllo effettua automaticamente un risciacquo all'intervallo impostato.	a) Igiene b) Scarico dell'acqua ferma (ristagno) c) Essiccazione del sifone	1 - 168 ore	24 ore 168 ore
32 [PowOnFlsh] [NetzEinSp]	Scegliere il lavaggio rete On. Programma attivato/disattivato. Esecuzione di un lavaggio dopo la caduta dell'alimentazione.	a) Test di funzionamento b) Igiene	On = [ON] Off = [OFF]	Off [OFF]
33 [PreFlush] [Vorspülg]	Selezionare il prerisciacquo. Programma attivato/disattivato. Risciacquo breve all'ingresso nel campo di rilevamento.	Igiene	On = [ON] Off = [OFF]	Off [OFF]

Parametro

Voce di menu [EN] [DE]	Descrizione	Applicazione	Gamma di regolazione	Regolazione di fabbrica
40 [DetectT] [VerweilZ]	Impostare il tempo di sosta. Imposta il tempo di sosta minima che serve per attivare un risciacquo.		1 - 60 secondi	7 secondi
41 [DelayTime] [Spülverzö]	Impostare il ritardo del risciacquo. Imposta il tempo tra l'uscita dal campo di rilevamento e l'inizio del risciacquo.		1 - 15 secondi	3 secondi
42 [CleanTime] [ReiniZeit]	Impostare il tempo di pulizia. Imposta il tempo durante il quale il controllo non è attivo nella modalità di pulizia.		1 - 30 minuti	10 minuti
43 [DetectRng] [Erfassdis]	Impostazione della distanza di rilevamento.	Adattamento individuale della distanza di rilevamento	Breve = [0] Lungo = [1]	Breve [0]

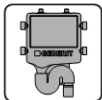
Contatore

Voce di menu [EN] [DE]	Descrizione	Output
50 [Days?] [SumBetrT?]	Numero totale dei giorni di funzionamento. Indica il numero di giorni di funzionamento trascorsi dalla messa in servizio.	Giorni
51 [Uses?] [SumBenut?]	Numero totale di utilizzi. Indica il numero di utilizzi dalla messa in servizio.	Utilizzi
52 [Flushes?] [SumSpül?]	Quantità di risciacqui / comandi valvola in totale. Indica il numero di risciacqui / comandi valvola effettuati dalla messa in servizio.	Risciacqui / comandi
53 [AutFlush?] [SumAutSp?]	Numero totale di risciacqui automatici. Indica il numero di risciacqui automatici dalla messa in servizio.	Risciacqui
54 [ManFlush?] [SumManSp?]	Numero totale di risciacqui manuali. Indica il numero di risciacqui manuali dalla messa in servizio.	Risciacqui
55 [IntFlush?] [SumIntSp?]	Numero totale di risciacqui a intervallo. Indica il numero di risciacqui a intervallo dalla messa in servizio.	Risciacqui
56 [PreFlush?] [SumVorSp?]	Numero totale di prerisciacqui. Indica il numero di prerisciacqui dalla messa in servizio.	Risciacqui

IT

HyTronic Service-Handy, Unidirectional Uso

Aggregati antiristagno



Comandi

Voce di menu [EN] [DE]	Descrizione	Applicazione	Gamma di regolazione	Regolazione di fabbrica
20 [Valve 1] [Ventil 1]	Commutare la valvola 1. Apre la valvola e la richiude su comando	a) Test di funzionamento della valvola b) Scarico dell'acqua ferma (ristagno) c) Scarico invernale	On = "OK" Off = "OK"	Off
21 [Valve 2] [Ventil 2]	Commutare la valvola 2. Apre la valvola e la richiude su comando	a) Test di funzionamento della valvola b) Scarico dell'acqua ferma (ristagno) c) Scarico invernale	On = "OK" Off = "OK"	Off
22 [FactorySet] [Werkeinst]	Regolazioni di fabbrica. Tutte le impostazioni vengono resettate alle regolazioni di fabbrica	Problemi con le impostazioni	-	-

Programmi

Voce di menu [EN] [DE]	Descrizione	Applicazione	Gamma di regolazione	Regolazione di fabbrica
30 [OpsMode] [BetrModus]	Selezionare il modo di funzionamento. Selezione tra intervallo di risciacquo frequente e raro (vedi il parametro 42)	Selezione di uno dei programmi	Frequente = [1] Raro = [2]	Frequente [1]

Parametro

Voce di menu [EN] [DE]	Descrizione	Applicazione	Gamma di regolazione	Regolazione di fabbrica
40 [IntFshT1] [IntSpZ V1]	Risciacquo a intervallo - impostazione del tempo di risciacquo V1.	-	30 - 999 secondi	180 secondi
41 [IntFshT2] [IntSpZ V2]	Risciacquo a intervallo - impostazione del tempo di risciacquo V2.	-	30 - 999 secondi	180 secondi
42 [IntervalT] [IntervalZ]	Risciacquo a intervallo - impostazione del tempo di risciacquo.	-	Menu principale [1]: 4 - 72 ore Menu principale [2]: 48 - 336 ore	Menu principale [1]: 48 ore Menu principale [2]: 168 ore
43 [SetValves] [AnzVentil]	Impostare il numero di valvole	-	1 valvola = [1] 2 valvole = [2]	2 valvole [2]

Contatore

Voce di menu [EN] [DE]	Descrizione	Output
50 [Days?] [SumBetrT?]	Numero totale dei giorni di funzionamento. Indica il numero di giorni di funzionamento trascorsi dalla messa in servizio.	Giorni
51 [IntFlshV1] [SumIntSp1]	Numero totale di risciacqui a intervallo valvola 1.	Risciacqui
52 [IntFlshV2] [SumIntSp2]	Numero totale di risciacqui a intervallo valvola 2.	Risciacqui
53 [Errors V1] [Fehler V1]	Numero totale di errori valvola 1. Indica il numero di errori dalla messa in funzione.	Errore
54 [Errors V2] [Fehler V2]	Numero totale di errori valvola 2. Indica il numero di errori dalla messa in funzione.	Errore

Informazioni sul dispositivo

Voce di menu [EN] [DE]	Descrizione	Output
60 [SWVersion] [SWVersion]	Versione del software. Indica la versione del software del controllo (p. es. [0312] = versione 3.12).	[...] XXZZ

HyTronic Service-Handy, Unidirectional Uso

Uso

i Prima del primo utilizzo del telecomando per la manutenzione HyTronic, inserire le batterie. La funzione dei tasti di navigazione è descritta in "Elementi di comando"

i **Emissione di valori tramite segnale LED**
Il controllo mostra i valori memorizzati come conferma o per la lettura. I valori vengono emessi tramite impulsi luminosi mediante il LED nel sensore del controllo. Attendere il tono di riscontro del telecomando di manutenzione, quindi iniziare con il conteggio.

Valori numerici (esempio)

Il LED lampeggia per 7 volte consecutivamente (= cifra 7)

breve pausa

Il LED lampeggia per 3 volte consecutivamente (= cifra 3)

breve pausa

Il LED lampeggia per 6 volte consecutivamente (= cifra 6)

Il valore numerico è 736.

La cifra "0" viene emessa mediante 3 brevi lampeggi del LED (lavabo: il LED lampeggia 1 volta brevemente).

ON / OFF

Il LED lampeggia 1 volta = ON

Il LED lampeggia brevemente per 3 volte = OFF

Preimpostazioni sul telecomando per la manutenzione HyTronic

- [Buzzer] [Summer]
- Intensità sonora del tono di riscontro
- [Contrast] [Kontrast]
- Impostazione del contrasto dello schermo
- [Version] [Version]
- Letture della versione del software del telecomando per la manutenzione
- [Language] [Sprache]
- Modifica della lingua del menu Inglese [EN] / Tedesco [DE]

1 Attivare il telecomando per la manutenzione, appare la seguente visualizzazione

■ GEBERIT 00 Bidirect 08 Unidirect Settings	■ GEBERIT 00 Bidirekt 08 Unidirekt Einstellung
---	--

2 Passare a [Settings] [Einstellung] e premere "OK"

■ GEBERIT Settings 00 Bidirect 08 Unidirect	■ GEBERIT Einstellung 00 Bidirekt 08 Unidriekt
---	--

3 Appare la seguente visualizzazione. Selezionare ora le impostazioni che devono essere modificate

.0 Back .1 Buzzer .2 Contrast .3 Version	.0 Zurück .1 Summer .2 Kontrast .3 Version
---	---

Esistono vari tipi di menu che richiedono comandi diversi. Vedi "Comando dei tipi di menu A, B, C, D"

4 Le impostazioni desiderate sono effettuate. Passare a [Back][Zurück] e premere "OK"

Appare la seguente visualizzazione:

■ GEBERIT 00 Bidirect 08 Unidirect Settings	■ GEBERIT 00 Bidirekt 08 Unidirekt Einstellung
---	--

5 Disattivare il telecomando per la manutenzione HyTronic

Interrogazione e modifica di impostazioni

Requisiti

- Il controllo è installato correttamente e in esercizio

i Premendo "Esc" è possibile uscire in ogni momento dalla voce di menu.

Se il contatto non viene terminato al termine del comando, il controllo rimane inattivo per dieci minuti finché termina il contatto autonomamente. Prima di effettuare un'immissione attendere sempre che il LED nel sensore abbia smesso di lampeggiare.

i Per le batterie lavabo coprire la finestra del sensore con il pollice finché si chiude l'acqua ed il LED lampeggia ripetutamente.

1 Accendere il telecomando per la manutenzione HyTronic al di fuori del campo di rilevamento del controllo, compare la seguente visualizzazione

■ GEBERIT 00 Bidirect 08 Unidirect Settings	■ GEBERIT 00 Bidirekt 08 Unidirekt Einstellung
---	--

2 Passare a [Unidirect] [Unidirekt] e premere "OK"

■ GEBERIT 08 Unidirect Settings 00 Bidirect	■ GEBERIT 08 Unidriekt Einstellung 00 Bidirekt
---	--

Appare la seguente visualizzazione

Unidirect	Unidirekt
00 Back	00 Zurück
10 Urinal	10 Urinal
20 Tap	20 Armatur

- 3** Passare alla voce di menu desiderata e premere "OK" (nell'esempio [Urinal]) Puntare il telecomando per la manutenzione HyTronic verso il sensore del controllo alla distanza di 10 - 30 cm, passare a [ON/OFF] [EIN/AUS] entro 8 secondi e tenere premuto il tasto "OK", finché il LED nel sensore del controllo lampeggia 1 volta (in caso di comando di dispositivi elettronici di risciacquo per orinatoi puntare il telecomando verso il sensore leggermente dal basso)

Urinal	Urinal
00 ON/OFF	00 EIN/AUS
01 Back	01 Zurück
02 ↪Commands	02 ↪Befehle

- 4** Ora è possibile eseguire le impostazioni. Le voci di menu sono elencate in base ai numeri. Passare alla voce di menu desiderata e premere "OK" (nell'esempio [MainProgr] [Hauptmenü])

24 CleanMode	24 Reinigung
30 MainProgr	30 Hauptmenü
31 Esaver	31 E Sparen
32 CleanEn	32 FreiReini

Esistono vari tipi di menu che richiedono comandi diversi. Vedi "Comando dei tipi di menu A, B, C, D"

- 5** Una volta eseguite le impostazioni terminare il contatto con il controllo. A tal fine puntare il telecomando per la manutenzione verso il sensore del controllo, passare al punto del menu [ON/OFF] [EIN/AUS] e tenere premuto "OK" finché il LED nel sensore lampeggia per 3 volte

Urinal	Urinal
00 ON/OFF	00 EIN/AUS
01 Back	01 Zurück
02 ↪Commands	02 ↪Befehle

i Se il contatto non viene terminato, il controllo rimane inattivo per dieci minuti finché termina il contatto autonomamente.

- 6** Disattivare il telecomando per la manutenzione HyTronic

Comando dei tipi di menu A, B, C, D

Confrontare la voce di menu selezionata con i seguenti esempi ed effettuare l'impostazione desiderata.

- Tipo di menu A.
Selezione di una funzione.

24 CleanMode	24 Reinigung
30 MainProgr	30 Hauptmenü
1 2 3	1 2 3
31 CleanEn	31 FreiReini

Aprire il punto del menu con "OK". Premendo "OK" viene visualizzata l'attuale funzione del segnale LED. Selezionare la funzione desiderata e premere "OK". La nuova funzione viene scritta sul controllo. In segno di conferma, la nuova funzione viene emessa tramite segnale LED

- Tipo di menu B.
Immissione di un valore.

41 IntFlshT	41 IntervSpZ
42 IntervalT	42 IntervalZ
—	—
43 RunOnTime	43 NachlaufZ

Aprire il punto del menu con "OK". Premendo "OK" viene visualizzato l'attuale valore del segnale LED. Scrivere il valore desiderato e premere "OK". In segno di conferma, il nuovo valore viene emesso tramite segnale LED

- Tipo di menu C.
Esecuzione di un programma / comando.

20 Valve	20 Ventil
21 RangeTest	21 TestErfas
OK?	OK?
22 ResetSens	22 ResetSens

Aprire il punto del menu con "OK". Premendo "OK" si esegue il programma / il comando. Alcuni programmi possono essere arrestati con "OK"

- Tipo di menu D.
Visualizzazione di un contatore.

50 Days?	50 SumBetrT?
51 Uses?	51 SumBenut?
OK?	OK?
52 IntFlush?	52 SumIntSp?

Aprire il punto del menu con "OK". Premendo "OK" viene visualizzato il valore memorizzato del segnale LED

IT

HyTronic Service-Handy, Unidirectional

Uso

Reset di tutte le impostazioni

Vengono ripristinate tutte le regolazioni di fabbrica.

Requisiti

- Il controllo è installato correttamente e in esercizio
- Il contatto con un controllo è stabilito, vedi "Interrogazione e modifica di impostazioni"

i Il comando al ripristino non può essere annullato

- 1 Saltare alla voce di menu [FactorySet] [Werkeinst] e premere "OK". Il numero della voce di menu può essere desunto dalle istruzioni per l'uso del controllo

22 ResetSens	22 ResetSens
23 FactorySet	23 Werkeinst
24 CleanMode	24 Reinigung
30 MainProgr	30 Hauptmenü

- 2 Appare la seguente visualizzazione

22 ResetSens	22 ResetSens
23 FactorySet	23 Werkeinst
	R?
24 CleanMode	24 Reinigung

- 3 Premere il tasto "R"

22 ResetSens	22 ResetSens
23 FactorySet	23 Werkeinst
	OK?
24 CleanMode	24 Reinigung

- 4 Confermare con "OK". Il comando al ripristino viene trasmesso al comando.

Point to Device!!	Auf Sensor richten!!
▬	▬

La seguente visualizzazione appare al termine della trasmissione

■ GEBERIT	■ GEBERIT
00 Bidirect	00 Bidirekt
08 Unidirect	08 Unidirekt
Settings	Einstellung

Risultato

Ora le impostazioni sono ripristinate alle regolazioni di fabbrica.

Ripristino di una singola impostazione

Una singola impostazione viene ripristinata alla regolazione di fabbrica.

Requisiti

- Il controllo è installato correttamente e in esercizio
- Il contatto con un controllo è stabilito, vedi "Interrogazione e modifica di impostazioni"

i Non funziona con la batteria lavabo WT60.

i Il comando al ripristino non può essere annullato.

- 1 Saltare alla voce di menu e premere "OK", nell'esempio [IntervalT] [IntervalZ]

41 IntFlshT	41 IntervSpZ
42 IntervalT	42 IntervalZ
43 RunOnTime	43 NachlaufZ

- 2 Premere il tasto "R". L'impostazione viene ripristinata alla regolazione di fabbrica. In segno di conferma il nuovo valore viene emesso nel sensore tramite segnale LED

Risultato

L'impostazione è ora ripristinata alla regolazione di fabbrica.

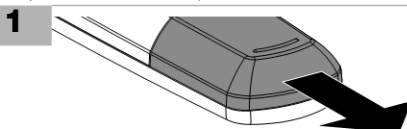
Manutenzione

Manutenzione

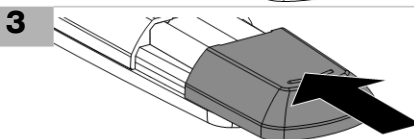
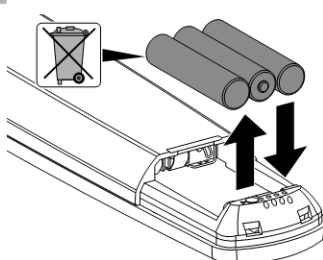
Inserire o sostituire le batterie

Requisiti

- Sono presenti tre nuove batterie del tipo AAA, 1,5 V (le batterie sono disponibili in commercio)



- 2** Rimuovere le batterie ed inserirne nuove. Smaltire le batterie esauste a regola d'arte



Smaltimento

Componenti

Il presente prodotto è conforme ai requisiti della direttiva UE 2002/95/CE RoHS (sulla restrizione dell'uso di determinate sostanze pericolose nelle apparecchiature elettriche ed elettroniche)

Smaltimento



In base alla direttiva UE 2002/96/CE RAEE (sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche), i produttori di tali apparecchiature sono tenuti a ritirare e a smaltire le unità usate secondo criteri ecologici.

Il simbolo indica che il prodotto non può essere smaltito assieme ai rifiuti non riciclabili. Gli apparecchi usati dovranno essere conferiti direttamente a Geberit, che si occuperà del corretto smaltimento.

Richiedere gli indirizzi dei punti di accettazione alla società commerciale Geberit competente oppure tramite il sito www.geberit.com.

HyTronic Service-Handy, Unidirectional

Inhoudsopgave

Algemene opmerkingen	67
Reglementair gebruik	68
Functie	68
Contact	68
Bediening	69
- Bedieningselementen	69
- Urinoirsturingen	70
- Wastafelarmaturen	72
- WC-besturingen	74
- Hygiënespoelingen	76
- Standaardinstellingen van de HyTronic service handy	78
- Oproepen en veranderen van instellingen	78
- Bediening van de menutypen A, B, C, D	79
- Reset van alle instellingen	80
- Reset van één instelling	80
Onderhoud	81
- Batterijen aanbrengen of vervangen	81
Vervijdering als afval	81

Algemene opmerkingen

Doelgroep en kwalificatie

Deze handleiding is bestemd voor sanitairinstallateurs, servicedeskkundigen en technisch personeel.

Deze handleiding

Deze handleiding bevat alle belangrijke informatie over het gebruik van de HyTronic service handy. Lees de handleiding voor het begin van werkzaamheden. Bewaar de handleiding en stel deze indien nodig aan een specialist ter beschikking.

Bewaren van het apparaat

Bewaar het apparaat op een droge plaats bij 5 - 40 °C. Niet op een verwarming of andere warmtebron leggen.

Geen druk op het beeldscherm uitoefenen; dit kan daardoor beschadigd worden.

Contact met vloeistoffen

De HyTronic service handy is niet spatwaterdicht. Als er vloeistof binnendringt, onmiddellijk uitschakelen en batterijen eruit halen. Apparaat minstens 72 uur met open batterijvak op een droge, warme plaats leggen en pas daarna weer gebruiken.

Termen

Term	Verklaring
Besturing	Elektronische module van Geberit producten die met de HyTronic service handy bediend kan worden.
Sensor	De sensor bevindt zich aan de besturing en straalt infrarood licht uit. Hij detecteert de gebruiker van een product en is herkenbaar aan een donker venster van kunststof.
Infrarood	Infrarood is een voor de mens onzichtbaar licht, geen geluidsgolven o.i.d.
Menu	Het menu verschijnt op het beeldscherm van de HyTronic service handy. Het bevat alle beschikbare menu-elementen.
Menu-element	Menu-elementen zijn de afzonderlijke items in het menu, die staan voor een functie of een waarde, zij kunnen ingesteld of afgelezen worden.

HyTronic Service Handy, Unidirectional

Reglementair gebruik

Term	Verklaring
Menutype	Menutypen geven de verschillende manieren aan waarop menu-elementen bediend worden.
Unidirectional	Infraroodsignalen worden van de handy naar de besturing gestuurd, besturing geeft geen antwoord aan de handy.
Bidirectional	Infraroodsignalen worden van de handy naar de besturing gestuurd, besturing geeft antwoord aan de handy.

Symbolen

Symbol	Betekenis
	Wijst op belangrijke informatie.
	Niet bij vuilnis doen, maar vakkundig verwijderen!

Garantie

Geldig is de nationale wettelijke regeling. Voor garantiebepalingen informeer bij de verantwoordelijke Geberit verkooporganisatie of direct via www.geberit.com.

Reglementair gebruik

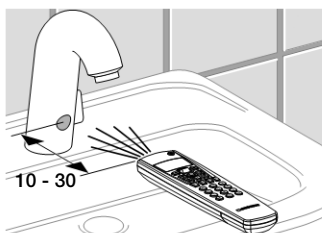
 Deze handleiding beschrijft de bediening van unidirectionele besturingen.

De Geberit HyTronic service handy dient voor het instellen en oproepen van instelwaarden van verschillende elektronische Geberit producten als wastafelarmaturen, WC-besturingen, urinoirsturingen en hygiënespoelingen. Bij gebruik voor een ander doel kan Geberit niet aansprakelijk gesteld worden voor letsel of schade.

Functie

De HyTronic service handy communiceert door middel van een infraroodinterface met de besturing. Hij moet op een afstand van 10 - 30 cm op de sensor gericht worden om instellingen te maken. Richting tijdens het bedienen niet veranderen, anders kan er eventueel contact gemaakt worden met een andere besturing.

 Tijdens het bedienen het apparaat niet bij de waterstraal houden.



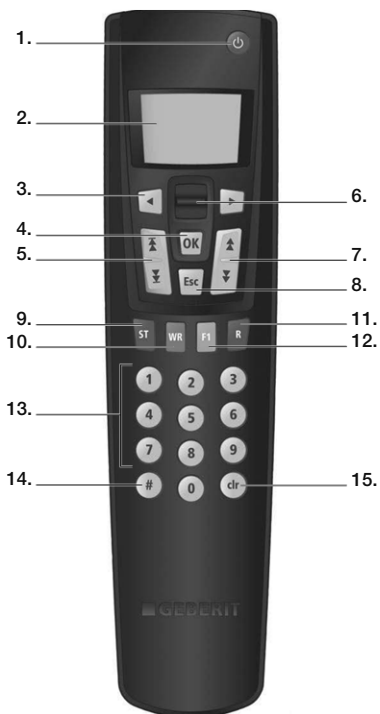
Contact

Neem bij vragen of problemen contact op met de Geberit verkoopsmaatschappij in uw land of kijk op www.geberit.com.

Bediening

Bedieningselementen

- 1 Inschakelen / uitschakelen
- 2 Beeldscherm, weergave van het menu, menu-elementen, etc.
- 3 Links / rechts, springt binnen een keuze
- 4 Bevestigen van de keuze / invoer
- 5 Navigatie, springen naar begin / einde van de menulijst
- 6 Navigatie, één menu-element omhoog / omlaag springen
- 7 Navigatie, één pagina (4 menu-elementen) omhoog / omlaag springen
- 8 Verlaten van een menu-element
- 9 Roept het geheugenmenu op
- 10 Schrijven, schrijft de opgeslagen instelling naar een besturing
- 11 Reset
- 12 F1, geen functie
- 13 Waarden schrijven, 0 - 9
- 14 Symbool #, geen functie
- 15 Wissen, wist telkens één teken van de invoerregel



Menu-elementen voor navigatie

Menu-element	Beschrijving
↳ Commands ↳ Befehle	Springt naar het eerste menu-element "Commando's"
↳ Programs ↳ Programm	Springt naar het eerste menu-element "Programma's"
↳ Parametr ↳ Parametr	Springt naar het eerste menu-element "Parameters"
↳ Counters ↳ Zähler	Springt naar het eerste menu-element "Tellers"
↳ Info ↳ Infos	Springt naar het eerste menu-element "Apparaat-info"

Gereedmodus beeldscherm



Het beeldscherm wordt donker nadat er 2 minuten lang niet op een toets is gedrukt. Als er op een willekeurige toets wordt gedrukt, wordt deze modus opgeheven.

HyTronic Service Handy, Unidirectional Bediening

Lijst van de menu-elementen

De hier beschreven functies mogen alleen door een specialist worden ingesteld. Met de HyTronic service handy kunnen de hier vermelde menu-elementen individueel ingesteld worden. De nummers en termen in de kolom "Menu-item" komen overeen met de weergave op de HyTronic service handy. De aflevering van waarden gebeurt per LED-sigitaal in de sensor van de besturing.

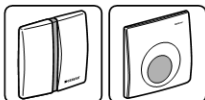
Voor urinoirsturingen: zie lijst "Urinoirsturingen"

Voor wastafelarmaturen: zie lijst "Wastafelarmaturen"

Voor WC-besturingen: zie lijst "WC-besturingen"

Voor hygiënespoelingen: zie lijst "Hygiënespoelingen"

Urinoirsturingen



Commando's

Menu-element [EN] [DE]	Beschrijving	Toepassing	Instelbereik	Fabrieksinstelling
20 [Flush] [Spülung]	Spoeling starten. Start een spoeling.	a) Functietest b) Hygiëne	Start = "OK"	-
21 [RangeTest] [TestErfas]	Controle detectiebereik. Rode LED in de sensor begint te branden als er een object in het detectiebereik komt; daarbij wordt er geen spoeling gestart (schakelt na 10 minuten automatisch uit).	Problemen met de gebruikerdetectie	Aan = "OK" Uit = "OK"	Uit
22 [BlocFlush] [Blockiere]	Spoeling blokkeren. Commando blokkeert spoeling, zodat er geen spoeling kan worden gestart (maximaal 10 uur).	a) Servicewerkzaamheden uitvoeren b) Besturing buiten bedrijf stellen	Aan = "OK" Uit = "OK"	Uit
23 [EmptyPipe] [RohrLeer]	Leiding leeg maken. Ventiel wordt geopend en blijft open tot het commando voor het sluiten komt (terugzetting na 30 minuten).	a) Servicewerkzaamheden b) Winterlediging	Aan = "OK" Uit = "OK"	Uit
24 [FactorySet] [Werkeinst]	Fabrieksinstellingen. Alle instellingen worden weer op de fabrieksinstellingen gezet	Problemen met de instellingen	-	-

Programma's

Menu-element [EN] [DE]	Beschrijving	Toepassing	Instelbereik	Fabrieksinstelling
30 [CoverOps] [Deckel-UR]	Dekselurinoirmodus kiezen. Schakelt programma in of uit.	Voor het gebruik van een dekselurinoir	Aan = [ON] Uit = [OFF]	Uit = [OFF]
31 [IntFlush] [IntervSp]	Tussentijdse spoeling kiezen. Urinoirsturing voert met het ingevoerde interval automatisch een spoeling uit.	a) Hygiëne b) Wegspoelen van stilstaand water (stagnatie)	2 - 168 uur 0 = Uit	Uit

Programma's

Menu-element [EN] [DE]	Beschrijving	Toepassing	Instelbereik	Fabrieks-instelling
32 [PowOnFlsh] [NetzEinSp]	Net-aan-spoeling kiezen. Programma activeert / deactiveert uitvoering van een spoeling na netuitval.	a) Werking controleren b) Hygiëne	Aan = [ON] Uit = [OFF]	Aan = [ON]
33 [DynFlush] [DynamSpül]	Dynamische spoeling kiezen. Als het urinoir meermaals achter elkaar wordt gebruikt, wordt de spoeltijd gereduceerd.	Water besparen	Aan = [ON] Uit = [OFF]	Aan = [ON]
34 [PreFlush] [Vorspüing]	Voorspoeling kiezen. Spoeling bij de binnenkomst in het detectiebereik, indien minstens 10 minuten niet gebruikt. Spoeltijd kiezen.	Hygiëne	0 - 5 seconden 0 = Uit 190 = 90 seconden	Uit
35 [FolwFlsh] [FolgeSpül]	Volgende spoeling kiezen. Enmalige spoeling x uur na laatste spoeling	Hygiëne	0 - 24 uur	0 uur
36 [PostFlush] [NachSpül]	Naspoeling kiezen. Na elke spoeling wordt er een korte naspoeling uitgevoerd.	a) Hygiëne b) Vult geurafsluiting	Aan = [ON] Uit = [OFF]	Uit [OFF]

Parameters

Menu-element [EN] [DE]	Beschrijving	Toepassing	Instelbereik	Fabrieks-instelling
40 [FishTime] [Spülzeit]	Spoeltijd instellen. Stelt duur van de spoeling in.		3 - 15 seconden	7 seconden
41 [DetectT] [VerweilZ]	Verblijfstijd instellen. Stelt minimale verblijfstijd in die nodig is om spoeling te starten.		3 - 10 seconden	7 seconden
42 [CleanTime] [ReiniZeit]	Reinigingstijd instellen. Stelt tijd in gedurende welke de besturing in reinigingsmodus uitgeschakeld is.		1 - 16 minuten	10 minuten

Tellers

Menu-element [EN] [DE]	Beschrijving	Output
50 [Days?] [SumBetrT?]	Aantal gebruiksdagen totaal. Geeft aantal gebruiksdagen sinds de inbedrijfstelling weer.	Dagen
51 [SumFishT?] [SumSpülZ?]	Weergave spoeltijd totaal. Geeft spoeltijd sinds de inbedrijfstelling weer.	Minuten
52 [Flushes?] [SumSpül?]	Aantal spoelingen / ventielschakelingen totaal. Geeft aantal spoelingen / ventielschakelingen sinds de inbedrijfstelling weer.	Spoelingen / schakelingen

HyTronic Service Handy, Unidirectional Bedienung

Wastafelarmaturen



Commando's

Menu-element [EN] [DE]	Beschrijving	Toepassing	Instelbereik	Fabrieksinstelling
20 [Valve] [Ventil]	Ventiel schakelen. Spoelt tot er weer uitgeschakeld wordt (sluit na 10 minuten automatisch).	a) Functiecontrole van het ventiel b) Wegspoelen van stilstaand water (stagnatie)	Aan = "OK" Uit = "OK"	Uit
21 [RangeTest] [TestErfas]	Controle detectiebereik. Rode LED in de sensor begint te branden als er een object in het detectiebereik komt; daarbij wordt er geen spoeling gestart (schakelt na 90 seconden automatisch uit).	Problemen met de gebruikerdetectie	Aan = "OK" Uit = "OK"	Uit
22 [FactorySet] [Werkeinst]	Fabrieksinstellingen. Alle instellingen worden weer op de fabrieksinstellingen gezet	Problemen met de instellingen	-	-

Programma's

Menu-element [EN] [DE]	Beschrijving	Toepassing	Instelbereik	Fabrieksinstelling
30 [MainProgr] [Hauptmenü]	Hoofdmenu kiezen. Aanwezigheid: spoelt zolang er zich object in het detectiebereik bevindt. Singapur: water schakelt na 3 seconden uit.	Kiezen van een van de twee programma's.	Aanwezigheid = [OFF] Singapur = [ON]	Aanwezigheid

Parameters

Menu-element [EN] [DE]	Beschrijving	Toepassing	Instelbereik	Fabrieksinstelling
40 [RunOnTime] [NachlaufZ]	Nalooptijd instellen. Armatuur spoelt nadat object detectiebereik verlaten heeft zolang door als invoerwaarde aangeeft.	a) Hygiëne b) Reinigen van hulpmiddelen	0 - 2 seconden	0 seconden
41 [SafetyT] [AbschaltZ]	Uitschakeltijd instellen. Begrenzing van de stroomduur	Veiligheidsuitschakeling	40 seconden = [4] 50 seconden = [5] 60 seconden = [6]	40 seconden [4]
42 [SensorOps] [Sensoren]	Sensorstralen instellen.	Detectie verbeteren	Beide aan = [0] Beneden aan = [1] Boven aan = [2]	Beide aan [0]

Tellers

Menu- element [EN] [DE]	Beschrijving	Output
50 [Days?] [SumBetrT?]	Aantal gebruiksdagen totaal. Geeft aantal gebruiksdagen sinds de inbedrijfstelling weer.	Dagen
51 [Uses?] [SumBenut?]	Aantal keren gebruik totaal. Geeft aantal keren gebruik sinds de inbedrijfstelling weer. (b.v. [23] = 23000 keren gebruik)	Keren gebruik (x 1000)

NL

HyTronic Service Handy, Unidirectional Bedienung

WC-besturingen



Commando's

Menu-element [EN] [DE]	Beschrijving	Toepassing	Instelbereik	Fabrieksinstelling
20 [FullFlush] [VollMenge]	Spoeling grote hoeveelheid starten.	Functiecontrole	Start = "OK"	-
21 [PartFlush] [TeilMenge]	Spoeling kleine hoeveelheid starten.	Functiecontrole	Start = "OK"	-
22 [RangeTest] [TestErfas]	Controle detectiebereik. Rode LED in de sensor begint te branden als er een object in het detectiebereik komt; daarbij wordt er geen spoeling gestart (terugzetting na 10 minuten).	Problemen met de gebruikerdetectie	Deactiveren = [0] Detectie persoon=[1] Detectie handmatige start = [2] Detectie B-sensor = [3]	-
23 [BlocFlush] [Blockiere]	Spoeling blokkeren. Commando blokkeert de besturing, zodat er geen spoeling kan worden gestart (terugzetting na 10 uur).	a) Servicewerkzaamheden uitvoeren b) Besturing buiten bedrijf stellen	Aan = "OK" Uit = "OK"	Uit
24 [FactorySet] [Werkeinst]	Fabrieksinstellingen. Alle instellingen worden weer op de fabrieksinstellingen gezet	Problemen met de instellingen	-	-

Programma's

Menu-element [EN] [DE]	Beschrijving	Toepassing	Instelbereik	Fabrieksinstelling
30 [ManFishEn] [FreiManSp]	Handmatige contactloze spoeling vrijschakelen. Programma schakelt de handmatige spoelfunctie vrij / blokkeert deze.	Problemen met de handmatige spoeling	Aan = [ON] Uit = [OFF]	Aan = [ON]
31 [IntFlush] [IntervSp]	Tussentijdse spoeling kiezen. De besturing voert met het ingevoerde interval automatisch spoeling uit.	a) Hygiëne b) Wegspoelen van stilstaand water (stagnatie) c) Uitdroging geurafsluiting	1 - 168 uur	24 uur 168 uur
32 [PowOnFish] [NetzEinSp]	Net-aan-spoeling kiezen. Programma activeert/ deactiveert uitvoering van een spoeling na netuitval.	a) Functiecontrole b) Hygiëne	Aan = [ON] Uit = [OFF]	Uit [OFF]
33 [PreFlush] [Vorspüln]	Voorspoeling kiezen. Programma activeert/ deactiveert korte spoeling na binnenkomst in detectiebereik.	Hygiëne	Aan = [ON] Uit = [OFF]	Uit [OFF]

Parameters

Menu-element [EN] [DE]	Beschrijving	Toepassing	Instelbereik	Fabrieksinstelling
40 [DetectT] [VerweilZ]	Verblijftijd instellen. Stelt minimale verblijftijd in die nodig is om een spoeling te starten.		1 - 60 seconden	7 seconden
41 [DelayTime] [Spülverzö]	Spoelvertraging instellen. Stelt de tijd in tussen het verlaten van het detectiebereik en het begin van de spoeling.		1 - 15 seconden	3 seconden
42 [CleanTime] [ReiniZeit]	Reinigingstijd instellen. Stelt de tijd in gedurende welke de besturing in reinigungsmodus uitgeschakeld is.		1 - 30 minuten	10 minuten
43 [DetectRng] [Erfassdis]	Detectieafstand instellen.	Individuele aanpassing van de detectieafstand	Kort = [0] Lang = [1]	Kort [0]

Tellers

Menu-element [EN] [DE]	Beschrijving	Output
50 [Days?] [SumBetrT?]	Aantal gebruiksdagen totaal. Geeft het aantal gebruiksdagen sinds de inbedrijfstelling weer.	Dagen
51 [Uses?] [SumBenut?]	Aantal keren gebruik totaal. Geeft het aantal keren gebruik sinds de inbedrijfstelling weer.	Keren gebruik
52 [Flushes?] [SumSpül?]	Aantal spoelingen / ventielschakelingen totaal. Geeft het aantal spoelingen / ventielschakelingen sinds de inbedrijfstelling weer.	Spoelingen / schakelingen
53 [AutFlush?] [SumAutSp?]	Aantal automatische spoelingen totaal. Geeft het aantal automatische spoelingen sinds de inbedrijfstelling weer.	Spoelingen
54 [ManFlush?] [SumManSp?]	Aantal handmatige spoelingen totaal. Geeft het aantal handmatige spoelingen sinds de inbedrijfstelling weer.	Spoelingen
55 [IntFlush?] [SumIntSp?]	Aantal tussentijdse spoelingen totaal. Geeft het aantal tussentijdse spoelingen sinds de inbedrijfstelling weer.	Spoelingen
56 [PreFlush?] [SumVorSp?]	Aantal voorspoelingen totaal. Geeft het aantal voorspoelingen sinds de inbedrijfstelling weer.	Spoelingen

HyTronic Service Handy, Unidirectional

Bediening

Hygiënespoelingen



Commando's

Menu-element [EN] [DE]	Beschrijving	Toepassing	Instelbereik	Fabrieksinstelling
20 [Valve 1] [Ventil 1]	Ventiel 1 schakelen. Opent het ventiel en sluit het op commando weer	a) Functiecontrole van het ventiel b) Wegspoelen van stilstaand water (stagnatie) c) Winterlediging	Aan = "OK" Uit = "OK"	Uit
21 [Valve 2] [Ventil 2]	Ventiel 2 schakelen. Opent het ventiel en sluit het op commando weer	a) Functiecontrole van het ventiel b) Wegspoelen van stilstaand water (stagnatie) c) Winterlediging	Aan = "OK" Uit = "OK"	Uit
22 [FactrySet] [Werkeinst]	Fabrieksinstellingen. Alle instellingen worden weer op de fabrieksinstellingen gezet	Problemen met de instellingen	-	-

Programma's

Menu-element [EN] [DE]	Beschrijving	Toepassing	Instelbereik	Fabrieksinstelling
30 [OpsMode] [BetrModus]	Bedrijfsmodus kiezen. Keuze tussen vaak en zelden spoelen (zie parameter 42)	Kiezen van een van de programma's.	Vaak = [1] Zelden = [2]	Vaak [1]

Parameters

Menu-element [EN] [DE]	Beschrijving	Toepassing	Instelbereik	Fabrieksinstelling
40 [IntFishT1] [IntSpZ V1]	Tussentijdse spoeling - spoeltijd - V1 instellen.	-	30 - 999 seconden	180 seconden
41 [IntFishT2] [IntSpZ V2]	Tussentijdse spoeling - spoeltijd - V2 instellen.	-	30 - 999 seconden	180 seconden
42 [IntervalT] [IntervalZ]	Tussentijdse spoeling - spoelinterval instellen.	-	Hoofdmenu [1]: 4 - 72 uur Hoofdmenu [2]: 48 - 336 uur	Hoofdmenu [1]: 48 uur Hoofdmenu [2]: 168 uur
43 [SetValves] [AnzVentil]	Aantal ventielen instellen.	-	1 ventiel = [1] 2 ventielen = [2]	2 ventielen [2]

Tellers

Menu-element [EN] [DE]	Beschrijving	Output
50 [Days?] [SumBetrT?]	Aantal gebruiksdagen totaal. Geeft het aantal gebruiksdagen sinds de inbedrijfstelling weer.	Dagen
51 [IntFlshV1] [SumIntSp1]	Aantal tussentijdse spoelingen ventiel 1 totaal.	Spoelingen
52 [IntFlshV2] [SumIntSp2]	Aantal tussentijdse spoelingen ventiel 2 totaal.	Spoelingen
53 [Errors V1] [Fehler V1]	Aantal fouten ventiel 1 totaal. Geeft het aantal fouten sinds de inbedrijfstelling weer.	Fouten
54 [Errors V2] [Fehler V2]	Aantal fouten ventiel 2 totaal. Geeft het aantal fouten sinds de inbedrijfstelling weer.	Fouten

Apparaat-info

Menu-element [EN] [DE]	Beschrijving	Output
60 [SWVersion] [SWVersion]	Softwareversie. Geeft de softwareversie van de besturing weer (b.v. [0312] = versie 3.12).	[...] XXZZ

HyTronic Service Handy, Unidirectional

Bediening

Bediening

i Voor het eerste gebruik van de HyTronic service handy de batterijen aanbrengen.

De functie van de navigatietoetsen is bij "Bedieningselementen" beschreven

i Aflevering van waarden per LED-sigitaal

De besturing geeft opgeslagen waarden weer als bevestiging of om af te lezen. De waarden worden als lichtimpuls via de LED in de sensor van de besturing afgeleverd. Wachten op zoemtoon van de service handy, dan beginnen met tellen.

Getalwaarden (voorbeeld)

LED knippert 7 maal achter elkaar (= cijfer 7)

Korte pauze

LED knippert 3 maal achter elkaar (= cijfer 3)

Korte pauze

LED knippert 6 maal achter elkaar (= cijfer 6)

De getalwaarde is 736.

Het cijfer "0" wordt door 3 maal kort knipperen van de LED aangegeven (wastafelarmatuur: 1 maal kort knipperen van de LED).

ON / OFF

LED knippert 1 maal = ON

LED knippert 3 maal kort = OFF

Standaardinstellingen van de HyTronic service handy

- [Buzzer] [Summer]
- Zoemtoon geluidssterkte
- [Contrast] [Kontrast]
- Contrast van het beeldscherm instellen
- [Version] [Version]
- Softwareversie van de service handy aflezen
- [Language] [Sprache]
- Menutaal omschakelen Engels [EN] / Nederlands[DE]

1 HyTronic service handy inschakelen, de volgende display verschijnt

■ GEBERIT	■ GEBERIT
00 Bidirect	00 Bidirekt
08 Unidirect	08 Unidirekt
Settings	Einstellung

2 Naar [Settings] [Einstellung] springen en op "OK" drukken

■ GEBERIT	■ GEBERIT
Settings	Einstellung
00 Bidirect	00 Bidirekt
08 Unidirect	08 Unidriekt

3 De volgende display verschijnt. Nu kiezen welke instellingen veranderd moeten worden

.0 Back	.0 Zurück
.1 Buzzer	.1 Summer
.2 Contrast	.2 Kontrast
.3 Version	.3 Version

Er zijn verschillende menutypen, waarvoor de bediening verschillend is. Zie "Bediening van de menutypen A, B, C, D"

4 Gewenste instellingen zijn gemaakt. Naar [Back][Zurück] springen en op "OK" drukken
De volgende display verschijnt:

■ GEBERIT	■ GEBERIT
00 Bidirect	00 Bidirekt
08 Unidirect	08 Unidirekt
Settings	Einstellung

5 HyTronic service handy uitschakelen

Oproepen en veranderen van instellingen

Voorwaarden

- Besturing is correct geïnstalleerd en is in bedrijf

i Door op "Esc" te drukken kunt u het menu-element op elk moment verlaten.

Als het contact na het afsluiten van de bediening niet beëindigd wordt, blijft de besturing tien minuten inactief en beëindigt het contact dan automatisch.

Vóór een invoer altijd wachten tot de LED in de sensor niet meer knippert.

i Bij wastafelarmaturen eerst het sensorvenster met uw duim afdekken tot het water stopt en de LED herhalend knippert.

1 HyTronic service handy buiten het detectiebereik van de besturing inschakelen, de volgende display verschijnt

■ GEBERIT	■ GEBERIT
00 Bidirect	00 Bidirekt
08 Unidirect	08 Unidirekt
Settings	Einstellung

2 Naar [Unidirect] [Unidirekt] springen en op "OK" drukken

■ GEBERIT	■ GEBERIT
08 Unidirect	08 Unidriekt
Settings	Einstellung
00 Bidirect	00 Bidirekt

De volgende display verschijnt

Unidirect	Unidirekt
00 Back	00 Zurück
10 Urinal	10 Urinal
20 Tap	20 Armatur

- 3** Naar gewenst menu-element springen en op "OK" drukken (in het voorbeeld [Urinal]). HyTronic service handy op een afstand van 10 - 30 cm op sensor van de besturing richten, binnen 8 seconden naar [ON/OFF] [EIN/AUS] springen en toets "OK" ingedrukt houden tot LED in de sensor van de besturing éénmaal knippert (bij urinoirsturingen service handy iets van onderen op sensor richten)

Urinal	Urinal
00 ON/OFF	00 EIN/AUS
01 Back	01 Zurück
02 ↪Commands	02 ↪Befehle

- 4** Nu kunnen instellingen gemaakt worden. Menu-elementen worden volgens nummer opgesomd. Naar gewenst menu-element springen en op "OK" drukken (in het voorbeeld [MainProgr] [Hauptmenü])

24 CleanMode	24 Reinigung
30 MainProgr	30 Hauptmenü
31 Esaver	31 E Sparen
32 CleanEn	32 FreiReini

Er zijn verschillende menutypen, waarvoor de bediening verschillend is. Zie "Bediening van de menutypen A, B, C, D"

- 5** Als de instellingen zijn gemaakt, moet contact met besturing beëindigd worden. Daarvoor de service handy op de sensor van de besturing richten, naar menu-element [ON/OFF] [EIN/AUS] springen en "OK" ingedrukt houden tot LED in de sensor driemaal knippert

Urinal	Urinal
00 ON/OFF	00 EIN/AUS
01 Back	01 Zurück
02 ↪Commands	02 ↪Befehle

- i** Als het contact niet beëindigd wordt, blijft de besturing tien minuten inactief en beëindigt het contact dan automatisch.

- 6** HyTronic service handy uitschakelen

Bediening van de menutypen A, B, C, D

Gekozen menu-element met de volgende voorbeelden vergelijken en gewenste instelling maken.

- ▶ Menutype A.
Kiezen van een functie.

24 CleanMode	24 Reinigung
30 MainProgr	30 Hauptmenü
31 CleanEn	31 FreiReini
1 2 3	1 2 3

Het menu-element openen met "OK". Drukken op "OK" leidt tot output van actuele functie per LED-sigitaal. Gewenste functie kiezen en op "OK" drukken. Nieuwe functie wordt naar besturing geschreven. Als bevestiging wordt nieuwe functie per LED-sigitaal aangegeven

- ▶ Menutype B.
Invoeren van een waarde.

41 IntFlshT	41 IntervSpZ
42 IntervalT	42 IntervalZ
43 RunOnTime	43 NachlaufZ
—	—

Het menu-element openen met "OK". Drukken op "OK" leidt tot output van actuele waarde per LED-sigitaal. Gewenste waarde schrijven en op "OK" drukken. Als bevestiging wordt nieuwe waarde per LED-sigitaal aangegeven

- ▶ Menutype C.
Uitvoeren van een programma / commando.

20 Valve	20 Ventil
21 RangeTest	21 TestErfas
OK?	OK?
22 ResetSens	22 ResetSens

Het menu-element openen met "OK". Drukken op "OK" leidt tot uitvoering van het programma / commando. Sommige programma's kunnen met "OK" gestopt worden

- ▶ Menutype D.
Weergeven van een teller.

50 Days?	50 SumBetrT?
51 Uses?	51 SumBenut?
OK?	OK?
52 IntFlush?	52 SumIntSp?

Het menu-element openen met "OK". Drukken op "OK" leidt tot output van opgeslagen waarde per LED-sigitaal

HyTronic Service Handy, Unidirectional

Bediening

Reset van alle instellingen

Alle instellingen worden weer op de fabrieksinstellingen gezet.

Voorwaarden

- Besturing is correct geïnstalleerd en is in bedrijf
- Contact met een besturing is tot stand gebracht; zie "Oproepen en veranderen van instellingen"

i Het commando voor reset kan niet ongedaan worden gemaakt

- 1 Naar menu-element [FactorySet] [Werkeinst] springen en op "OK" drukken. Nummer van het menu-element is te vinden in de handleiding van de besturing

22 ResetSens	22 ResetSens
23 FactorySet	23 Werkeinst
24 CleanMode	24 Reinigung
30 MainProgr	30 Hauptmenü

- 2 De volgende display verschijnt

22 ResetSens	22 ResetSens
23 FactorySet	23 Werkeinst
R?	R?
24 CleanMode	24 Reinigung

- 3 Op toets "R" drukken

22 ResetSens	22 ResetSens
23 FactorySet	23 Werkeinst
OK?	OK?
24 CleanMode	24 Reinigung

- 4 Met "OK" bevestigen. Commando voor reset wordt naar de besturing gezonden

Point to Device!!	Auf Sensor richten!!

De volgende display verschijnt wanneer het verzenden beëindigd is

■ GEBERIT	■ GEBERIT
00 Bidirect	00 Bidirekt
08 Unidirect	08 Unidirekt
Settings	Einstellung

Resultaat

Instellingen zijn nu op de fabrieksinstellingen gezet.

Reset van één instelling

Eén instelling wordt weer op de fabrieksinstelling gezet.

Voorwaarden

- Besturing is correct geïnstalleerd en is in bedrijf
- Contact met een besturing is tot stand gebracht; zie "Oproepen en veranderen van instellingen"

i Functioneert niet bij de wastafelarmatuur HyTronic60.

i Commando voor reset kan niet ongedaan worden gemaakt.

- 1 Naar gewenst menu-element springen en op "OK" drukken, in het voorbeeld [IntervalT] [IntervalZ]

41 IntFlshT	41 IntervSpZ
42 IntervalT	42 IntervalZ
43 RunOnTime	43 NachlaufZ

- 2 Op toets "R" drukken. Instelling wordt op de fabrieksinstelling gezet. Als bevestiging wordt nieuwe waarde per LED-sigitaal in de sensor afgeleverd

Resultaat

De instelling is nu op de fabrieksinstelling ingesteld.

Onderhoud

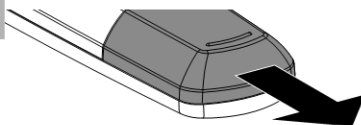
Onderhoud

Batterijen aanbrengen of vervangen

Voorwaarden

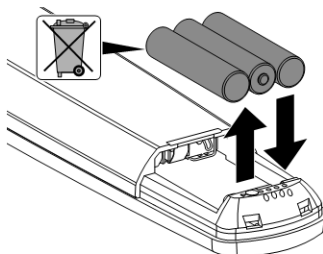
- Drie nieuwe batterijen van type AAA, 1.5 V zijn aanwezig (batterijen zijn in de handel verkrijgbaar)

1

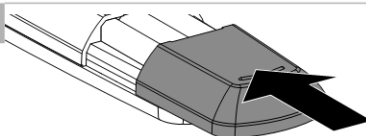


2

Batterijen verwijderen en nieuwe aanbrengen. Verbruikte batterijen vakkundig verwijderen



3



Verwijdering als afval

Bestanddelen

Dit product voldoet aan de eisen van de EU-richtlijn 2002/95/EG RoHS (Restriction of Hazardous Substances).

Verwijdering als afval



In het kader van de EU-richtlijn 2002/96/EG WEEE (Waste Electrical and Electronical Equipment) zijn fabrikanten van elektrische apparatuur verplicht oude apparaten terug te nemen en correct als afval te verwijderen. Het symbool geeft aan dat het product niet met normaal afval mag worden weggegooid. Oude apparaten moeten voor vakkundige verwijdering als afval direct aan Geberit worden geretourneerd. Inleveradressen kunnen bij de verantwoordelijke Geberit verkoopsmaatschappij of via www.geberit.com worden aangevraagd.

HyTronic Service Handy, Unidirectional

Índice

Indicaciones generales	83
Uso adecuado	84
Funcionamiento.....	84
Contacto.....	84
Uso	85
- Elementos de control.....	85
- Sistemas de descarga para urinario	86
- Grifos automáticos para lavabos	88
- Sistemas de descarga para inodoro.....	90
- Descargas de higiene	92
- Preajustes en el mando Service-Handy HyTronic	94
- Consultar y modificar ajustes	94
- Manejo de los tipos de menú A,B,C,D	95
- Restablecer todos los ajustes	96
- Restablecimiento de un ajuste individual	96
Mantenimiento	97
- Insertar o cambiar las pilas.....	97
Eliminación de desechos.....	97

ES

Indicaciones generales

Grupo objetivo y cualificación

Las presentes instrucciones de uso van dirigidas a instaladores, especialistas de servicio técnico y personal técnico.

Las presentes instrucciones de uso

Las presentes instrucciones de uso contienen toda la información importante para el uso del mando Service-Handy HyTronic. Leer las instrucciones antes de realizar los trabajos.

Guardar las instrucciones y, si es preciso, ponerlas a disposición de un especialista.

Dónde guardar el aparato

Guardar el aparato en un lugar seco a 5 - 40 °C. No colocarlo sobre radiadores ni otras fuentes de calor.

No ejercer presión sobre la pantalla, ésta puede sufrir daños.

Contacto con líquidos

El mando Service-Handy HyTronic no está protegido contra salpicaduras de agua. Si penetra líquido, desconectarlo inmediatamente y extraer las pilas. Antes de reutilizarlo, guardar el aparato como mínimo 72 horas con el compartimento para pilas abierto en un lugar seco y cálido.

Términos



Término	Explicación
Sistema de control	Sistema electrónico de productos Geberit que puede ser operado con el mando Service-Handy HyTronic.
Sensor	El sensor se encuentra en el sistema de control y emite luz infrarroja. Detecta al usuario de un producto y puede reconocerse por una ventana de plástico oscura.
Luz infrarroja	La luz infrarroja es una luz invisible para el ser humano, sin ondas sonoras, etc.
Menú	El menú es visualizado en la pantalla del mando Service-Handy HyTronic. Contiene todas las opciones de menú disponibles.
Opción de menú	Las opciones de menú son las posiciones individuales en el menú que representan una función o un valor, estas opciones pueden ajustarse o leerse.

HyTronic Service-Handy, Unidireccional

Uso adecuado

Término	Explicación
Tipo de menú	Los tipos de menú se distinguen por el tipo de manejo de una opción de menú.
Unidireccional	Las señales infrarrojas se envían desde el Handy al sistema de control. El sistema de control no brinda ninguna respuesta al Handy.
Bidireccional	Las señales infrarrojas se envían desde el Handy al sistema de control. El sistema de control brinda respuesta al Handy.


Símbolos

Símbolo	Significado
	Señala una información importante.
	¡No desechar a la basura, sino eliminar correctamente!

Garantía

Rige la garantía nacional legalmente establecida. Las sociedades distribuidoras competentes de Geberit le informarán, directamente o a través de www.geberit.com, sobre unos servicios de garantía más amplios.


Uso adecuado

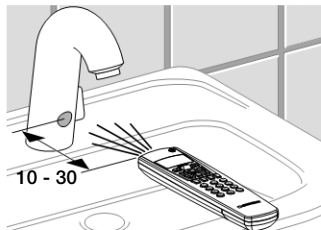
 Estas instrucciones de uso describen el manejo de los sistemas de control unidireccionales.

El mando Service-Handy HyTronic de Geberit se utiliza para el ajuste y la consulta de valores de ajuste de diferentes productos electrónicos de Geberit, tales como grifos automáticos para lavabos, sistemas de descarga para inodoro, sistemas de descarga para urinario y descargas de higiene. En el caso de un uso para fines inadecuados se excluye cualquier garantía y responsabilidad por daños personales o materiales.

Funcionamiento

El mando Service-Handy HyTronic se comunica a través de una interfaz de infrarrojos con el sistema de control. Debe orientarse a una distancia de 10 - 30 cm hacia el sensor para realizar ajustes. No debe apartarse durante el manejo, porque de lo contrario podría activarse otro sistema de control.

 No situar el aparato en la zona del chorro de agua durante el manejo.



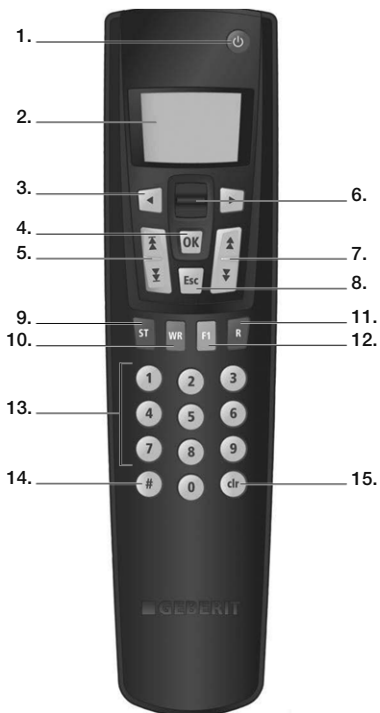
Contacto

En caso de dudas o problemas, póngase en contacto con la sociedad distribuidora de Geberit en su país, o consulte bajo www.geberit.com.

Uso

Elementos de control

- 1 Encender / apagar
- 2 Pantalla, visualización del menú, opciones de menú, etc.
- 3 Izquierda / derecha, salta dentro de una selección
- 4 Confirmar la selección / introducción
- 5 Navegación, saltar al inicio / al final de la lista de menús
- 6 Navegación, saltar una opción de menú hacia arriba / hacia abajo
- 7 Navegación, saltar una página (4 opciones de menú) hacia arriba / hacia abajo
- 8 Salir de una opción de menú
- 9 Llama el menú de almacenamiento
- 10 Escribir, escribe el ajuste guardado en un sistema de control
- 11 Restablecimiento
- 12 F1, sin función
- 13 Escribir valores, 0 - 9
- 14 Almohadilla, sin función
- 15 Borrar, borra un carácter en la línea de introducción con cada pulsación



ES

Opciones de menú para la navegación

Opción de menú	Descripción
↳ Commands ↳ Befehle	Salta a la primera opción de menú "Comandos"
↳ Programs ↳ Programm	Salta a la primera opción de menú "Programas"
↳ Parametr ↳ Parametr	Salta a la primera opción de menú "Parámetros"
↳ Counters ↳ Zähler	Salta a la primera opción de menú "Contadores"
↳ Info ↳ Infos	Salta a la primera opción de menú "Info aparato"

Modo de disponibilidad de la pantalla



La pantalla se oscurece después de que no se haya pulsado ningún botón durante 2 minutos. Pulsando cualquier botón queda anulado este modo.

HyTronic Service-Handy, Unidirectional

Uso

Lista de las opciones de menú

Las funciones aquí descritas sólo deben ser ajustadas por un especialista. Con el mando Service-Handy HyTronic pueden ajustarse de forma individual las opciones de menú aquí indicadas. Los números y términos en la columna "Opción de menú" equivalen a la indicación en la pantalla del mando Service-Handy HyTronic. La emisión de valores se realiza mediante señal del LED en el sensor del sistema de control.

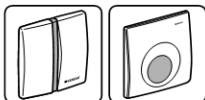
Para sistemas de descarga para urinario, ver la lista "Sistemas de descarga para urinario"

Para grifos automáticos para lavabos, ver la lista "Grifos automáticos para lavabos"

Para sistemas de descarga para inodoro, ver la lista "Sistemas de descarga para inodoro"

Para descargas de higiene, ver la lista "Descargas de higiene"

Sistemas de descarga para urinario



Comandos

Opción de menú [EN] [DE]	Descripción	Aplicación	Rango de ajuste	Ajuste de fábrica
20 [Flush] [Spülung]	Activar descarga. Activa una descarga.	a) Test de funcionamiento b) Higiene	Inicio = "OK"	-
21 [RangeTest] [TestErfas]	Comprobar el rango de detección. El LED rojo en el sensor comienza a emitir luz cuando un objeto entra en el rango de detección, a la vez no se activa la descarga (se desactiva automáticamente después de 10 minutos).	Problemas con la detección del usuario	CON. = "OK" DES. = "OK"	DES.
22 [BlocFlush] [Blockiere]	Bloquear descarga. El comando bloquea el sistema de control, de modo que no puede activarse ninguna descarga (como máximo 10 horas).	a) Realizar reparaciones b) Poner el sistema de control fuera de servicio	CON. = "OK" DES. = "OK"	DES.
23 [EmptyPipe] [RohrLeer]	Vaciar la tubería. La válvula se abre y permanece abierta hasta que se reciba el comando de cierre (reposición al cabo de 30 minutos).	a) Reparaciones b) Vaciado de seguridad	CON. = "OK" DES. = "OK"	DES.
24 [FactorySet] [Werkeinst]	Ajustes de fábrica. Todos los ajustes son ajustados a los ajustes de fábrica	Problemas con los ajustes	-	-

Programas

Opción de menú [EN] [DE]	Descripción	Aplicación	Rango de ajuste	Ajuste de fábrica
30 [CoverOps] [Deckel-UR]	Seleccionar modo para urinario con tapa. Activa o desactiva el programa.	Para el funcionamiento de un urinario con tapa	CON. = [ON] DES. = [OFF]	DES. = [OFF]

Programas

Opción de menú [EN] [DE]	Descripción	Aplicación	Rango de ajuste	Ajuste de fábrica
31 [IntFlush] [IntervSp]	Seleccionar la descarga periódica. El sistema de descarga para urinario realiza automáticamente una descarga en el intervalo introducido.	a) Higiene b) Expulsión de agua estancada (estancamiento)	2 - 168 horas 0 = DES.	DES.
32 [PowOnFlush] [NetzEinSp]	Seleccionar descarga tras fallo de red. El programa activa / desactiva la ejecución de una descarga después de un fallo de red.	a) Comprobar el funcionamiento b) Higiene	CON. = [ON] DES. = [OFF]	CON. = [ON]
33 [DynFlush] [DynamSpül]	Seleccionar descarga dinámica. Si el urinario se utiliza varias veces consecutivas se reduce el tiempo de descarga.	Ahorrar agua	CON. = [ON] DES. = [OFF]	CON. = [ON]
34 [PreFlush] [Vorspüling]	Seleccionar predescarga. Descarga al entrar en el rango de detección si no se ha utilizado como mínimo 10 minutos. Seleccionar tiempo de descarga.	Higiene	0 - 5 segundos 0 = DES. 190 = 90 segundos	DES.
35 [FollwFlush] [FolgeSpül]	Seleccionar descarga subsiguiente. Descarga única x horas después de la última descarga	Higiene	0 - 24 horas	0 horas
36 [PostFlush] [NachSpül]	Seleccionar descarga posterior. Después de cada descarga se activa una breve descarga posterior.	a) Higiene b) Llena el sifón antiolores	CON. = [ON] DES. = [OFF]	DES. [OFF]

Parámetros

Opción de menú [EN] [DE]	Descripción	Aplicación	Rango de ajuste	Ajuste de fábrica
40 [FlushTime] [Spülzeit]	Ajustar tiempo de descarga. Ajusta la duración de la descarga.		3 - 15 segundos	7 segundos
41 [DetectT] [VerweilZ]	Ajustar el tiempo de espera. Ajusta el tiempo de espera mínimo requerido para activar la descarga.		3 - 10 segundos	7 segundos
42 [CleanTime] [ReiniZeit]	Ajustar el tiempo de limpieza. Ajusta el tiempo durante el cual el sistema de control está desactivado en el modo de limpieza.		1 - 16 minutos	10 minutos

Contadores

Opción de menú [EN] [DE]	Descripción	Salida
50 [Days?] [SumBetRT?]	Número total de días de funcionamiento. Muestra el número de días de funcionamiento desde la puesta en marcha.	Días
51 [SumFlushT?] [SumSpülZ?]	Indicación del tiempo de descarga total. Muestra el tiempo de descarga desde la puesta en marcha.	Minutos
52 [Flushes?] [SumSpül?]	Número total de descargas / conmutaciones de válvula. Muestra el número de descargas / de conmutaciones de válvula desde la puesta en marcha.	Descargas / conmutaciones

HyTronic Service-Handy, Unidirectional Uso

Grifos automáticos para lavabos



Comandos

Opción de menú [EN] [DE]	Descripción	Aplicación	Rango de ajuste	Ajuste de fábrica
20 [Valve] [Ventil]	Activar la válvula. Sale agua hasta que se desactive (se cierra automáticamente al cabo de 10 minutos).	a) Comprobación de funcionamiento de la válvula b) Expulsión de agua estancada (estancamiento)	CON. = "OK" DES. = "OK"	DES.
21 [RangeTest] [TestErfas]	Comprobar el rango de detección. El LED rojo en el sensor comienza a emitir luz cuando un objeto entra en el rango de detección, a la vez no se activa la descarga (se desactiva automáticamente después de 90 segundos).	Problemas con la detección de usuarios	CON. = "OK" DES. = "OK"	DES.
22 [FactorySet] [Werkeinst]	Ajustes de fábrica. Todos los ajustes son ajustados a los ajustes de fábrica	Problemas con los ajustes	-	-

Programas

Opción de menú [EN] [DE]	Descripción	Aplicación	Rango de ajuste	Ajuste de fábrica
30 [MainProgr] [Hauptmenü]	Seleccionar menú principal. Presencia: Sale agua mientras haya un objeto en el rango de detección. Singapur: El agua se desactiva al cabo de 3 segundos.	Selección de uno de los dos programas.	Presencia = [OFF] Singapur = [ON]	Presencia

Parámetros

Opción de menú [EN] [DE]	Descripción	Aplicación	Rango de ajuste	Ajuste de fábrica
40 [RunOnTime] [NachlaufZ]	Ajustar el tiempo de retardo. Sigues saliendo agua del grifo durante el valor de entrada, después de que el objeto haya abandonado el rango de detección.	a) Higiene b) Limpieza de utensilios	0 - 2 segundos	0 segundos
41 [SafetyT] [AbschaltZ]	Ajustar el tiempo de desconexión. Limitación de la duración del flujo	Desconexión de seguridad	40 segundos = [4] 50 segundos = [5] 60 segundos = [6]	40 segundos [4]
42 [SensorOps] [Sensoren]	Ajustar los rayos del sensor.	Mejorar la detección.	Ambos CON. = [0] Abajo CON. = [1] Arriba CON. = [2]	Ambos CON. [0]

Contadores

Opción de menú [EN] [DE]	Descripción	Salida
50 [Days?] [SumBetrT?]	Número total de días de funcionamiento. Muestra el número de días de funcionamiento desde la puesta en marcha.	Días
51 [Uses?] [SumBenut?]	Número total de usos. Muestra el número de usos desde la puesta en marcha. (p. ej. [23] = 23 000 usos)	Usos (x 1000)

ES

Sistemas de descarga para inodoro



Comandos

Opción de menú [EN] [DE]	Descripción	Aplicación	Rango de ajuste	Ajuste de fábrica
20 [FullFlush] [VollMenge]	Activar descarga total.	Comprobación del funcionamiento	Inicio = "OK"	-
21 [PartFlush] [TeilMenge]	Activar descarga parcial.	Comprobación del funcionamiento	Inicio = "OK"	-
22 [RangeTest] [TestErfas]	Comprobar el rango de detección. El LED rojo en el sensor comienza a emitir luz cuando un objeto entra en el rango de detección, a la vez no se activa la descarga (reposición al cabo de 10 minutos).	Problemas con la detección de usuarios	Desactivar = [0] Detección persona=[1] Detección activación manual = [2] Detección sensor B = [3]	-
23 [BlocFlush] [Blockiere]	Bloquear descarga. El comando bloquea el sistema de control, de modo que no puede activarse ninguna descarga (reposición después de 10 horas).	a) Realizar reparaciones b) Poner el sistema de control fuera de servicio	CON. = "OK" DES. = "OK"	DES.
24 [FactrySet] [Werkeinst]	Ajustes de fábrica. Todos los ajustes son ajustados a los ajustes de fábrica	Problemas con los ajustes	-	-

Programas

Opción de menú [EN] [DE]	Descripción	Aplicación	Rango de ajuste	Ajuste de fábrica
30 [ManFlshEn] [FreiManSp]	Desbloquear la descarga manual, libre de contacto. El programa desbloquea / bloquea la función de descarga manual.	Problemas con la descarga manual	CON. = [ON] DES. = [OFF]	CON. = [ON]
31 [IntFlush] [IntervSp]	Seleccionar la descarga periódica. El sistema de control realiza automáticamente una descarga en el intervalo introducido.	a) Higiene b) Expulsión de agua estancada (estancamiento) c) El sifón antiolores se ha secado	1 - 168 horas	24 horas 168 horas
32 [PowOnFlsh] [NetzEinSp]	Seleccionar descarga tras fallo de red. El programa activa/desactiva la ejecución de una descarga después de un fallo de red.	a) Comprobación del funcionamiento b) Higiene	CON. = [ON] DES. = [OFF]	DES. [OFF]
33 [PreFlush] [Vorspülg]	Seleccionar predescarga. El programa activa/desactiva una descarga breve al entrar en el rango de detección.	Higiene	CON. = [ON] DES. = [OFF]	DES. [OFF]

Parámetros

Opción de menú [EN] [DE]	Descripción	Aplicación	Rango de ajuste	Ajuste de fábrica
40 [DetectT] [VerweilZ]	Ajustar el tiempo de espera. Ajusta el tiempo de espera mínimo requerido para activar una descarga.		1 - 60 segundos	7 segundos
41 [DelayTime] [Spülverzö]	Ajustar el retardo de descarga. Ajusta el tiempo entre la salida del rango de detección y el inicio de la descarga.		1 - 15 segundos	3 segundos
42 [CleanTime] [ReiniZeit]	Ajustar el tiempo de limpieza. Ajusta el tiempo durante el cual el sistema de control está desactivado en el modo de limpieza.		1 - 30 minutos	10 minutos
43 [DetectRng] [Erfassdis]	Ajustar la distancia de detección.	Adaptación individual de la distancia de detección	Corta = [0] Larga = [1]	Corta [0]

Contadores

Opción de menú [EN] [DE]	Descripción	Salida
50 [Days?] [SumBetrT?]	Número total de días de funcionamiento. Muestra el número de días de funcionamiento desde la puesta en marcha.	Días
51 [Uses?] [SumBenut?]	Número total de usos. Muestra el número de usos desde la puesta en marcha.	Usos
52 [Flushes?] [SumSpül?]	Número total de descargas / conmutaciones de válvula. Muestra el número de descargas / de conmutaciones de válvula desde la puesta en marcha.	Descargas / conmutaciones
53 [AutFlush?] [SumAutSp?]	Número total de descargas automáticas. Muestra el número de descargas automáticas desde la puesta en marcha.	Descargas
54 [ManFlush?] [SumManSp?]	Número total de descargas manuales. Muestra el número de descargas manuales desde la puesta en marcha.	Descargas
55 [IntFlush?] [SumIntSp?]	Número total de descargas periódicas. Muestra el número de descargas periódicas desde la puesta en marcha.	Descargas
56 [PreFlush?] [SumVorSp?]	Número total de predescargas. Muestra el número de predescargas desde la puesta en marcha.	Descargas

Descargas de higiene



Comandos

Opción de menú [EN] [DE]	Descripción	Aplicación	Rango de ajuste	Ajuste de fábrica
20 [Valve 1] [Ventil 1]	Activar la válvula 1. Abre la válvula y vuelve a cerrarla con un comando	a) Comprobación de funcionamiento de la válvula b) Expulsión de agua estancada (estancamiento) c) Vaciado de seguridad	CON. = "OK" DES. = "OK"	DES.
21 [Valve 2] [Ventil 2]	Activar la válvula 2. Abre la válvula y vuelve a cerrarla con un comando	a) Comprobación de funcionamiento de la válvula b) Expulsión de agua estancada (estancamiento) c) Vaciado de seguridad	CON. = "OK" DES. = "OK"	DES.
22 [FactorySet] [Werkeinst]	Ajustes de fábrica. Todos los ajustes son ajustados a los ajustes de fábrica	Problemas con los ajustes	-	-

Programas

Opción de menú [EN] [DE]	Descripción	Aplicación	Rango de ajuste	Ajuste de fábrica
30 [OpsMode] [BetrModus]	Seleccionar el modo de funcionamiento. Selección entre intervalo de descarga frecuente y poco frecuente (ver parámetro 42)	Selección de uno de los programas.	Frecuente = [1] Poco frecuente = [2]	Frecuente [1]

Parámetros

Opción de menú [EN] [DE]	Descripción	Aplicación	Rango de ajuste	Ajuste de fábrica
40 [IntFlshT1] [IntSpZ V1]	Descarga periódica - Ajustar el tiempo de descarga V1.	-	30 - 999 segundos	180 segundos
41 [IntFlshT2] [IntSpZ V2]	Descarga periódica - Ajustar el tiempo de descarga V2.	-	30 - 999 segundos	180 segundos
42 [IntervalT] [IntervalZ]	Descarga periódica - Ajustar el intervalo de descarga.	-	Menú principal [1]: 4 - 72 horas Menú principal [2]: 48 - 336 horas	Menú principal [1]: 48 horas Menú principal [2]: 168 horas
43 [SetValves] [AnzVentil]	Ajustar la cantidad de válvulas.	-	1 válvula = [1] 2 válvulas = [2]	2 válvulas [2]

Contadores

Opción de menú [EN] [DE]	Descripción	Salida
50 [Days?] [SumBetrT?]	Número total de días de funcionamiento. Muestra el número de días de funcionamiento desde la puesta en marcha.	Días
51 [IntFlshV1] [SumIntSp1]	Número total de descargas periódicas Válvula 1.	Descargas
52 [IntFlshV2] [SumIntSp2]	Número total de descargas periódicas Válvula 2.	Descargas
53 [Errors V1] [Fehler V1]	Número total de errores Válvula 1. Muestra el número de errores desde la puesta en marcha.	Error
54 [Errors V2] [Fehler V2]	Número total de errores Válvula 2. Muestra el número de errores desde la puesta en marcha.	Error

Info aparato

Opción de menú [EN] [DE]	Descripción	Salida
60 [SWVersion] [SWVersion]	Versión de software. Muestra la versión de software del sistema de control (p. ej. [0312] = versión 3.12).	[...] XXZZ

HyTronic Service-Handy, Unidirectional Uso

Uso

i Antes del primer uso del mando Service-Handy HyTronic deben insertarse las pilas.
La función de las teclas de navegación está descrita bajo "Elementos de control"

i **Salida de valores mediante señal del LED**
El sistema de control muestra valores guardados como confirmación o para fines de lectura. Los valores se emiten mediante impulsos luminosos a través del LED en el sensor del sistema de control. Esperar el zumbido, luego empezar a contar.

Valores numéricos (ejemplo)

El LED parpadea 7 veces consecutivamente (= cifra 7)

Breve pausa

El LED parpadea 3 veces consecutivamente (= cifra 3)

Breve pausa

El LED parpadea 6 veces consecutivamente (= cifra 6)

El valor numérico es 736.

La cifra "0" se emite mediante un parpadeo breve triple del LED (WT60: parpadeo breve sencillo del LED).

ON / OFF

El LED parpadea 1 vez = ON

El LED parpadea brevemente 3 veces = OFF

Preajustes en el mando Service-Handy HyTronic

- [Buzzer] [Summer]
- Intensidad de sonido del zumbido
- [Contrast] [Kontrast]
- Ajustar el contraste de la pantalla
- [Version] [Version]
- Leer la versión de software del mando Service-Handy
- [Language] [Sprache]
- Cambiar el idioma del menú Inglés [EN] / Alemán [DE]

1 Encender el mando Service-Handy HyTronic, aparecerá la siguiente indicación

■ GEBERIT	■ GEBERIT
00 Bidirect	00 Bidirekt
08 Unidirect	08 Unidirekt
Settings	Einstellung

2 Pasar a [Settings] [Einstellung] y pulsar "OK"

■ GEBERIT	■ GEBERIT
Settings	Einstellung
00 Bidirect	00 Bidirekt
08 Unidirect	08 Unidirekt

3 Aparecerá la siguiente indicación. Seleccionar ahora qué ajustes deben modificarse

.0 Back	.0 Zurück
.1 Buzzer	.1 Summer
.2 Contrast	.2 Kontrast
.3 Version	.3 Version

Hay diferentes tipos de menú que requieren distintas formas de manejo. Ver "Manejo de los tipos de menú A, B, C, D"

4 Los ajustes deseados se han realizado. Pasar a [Back][Zurück] y pulsar "OK"

Aparecerá la siguiente indicación:

■ GEBERIT	■ GEBERIT
00 Bidirect	00 Bidirekt
08 Unidirect	08 Unidirekt
Settings	Einstellung

5 Apagar el mando Service-Handy HyTronic

Consultar y modificar ajustes

Prerequisitos

- El sistema de control está correctamente instalado y en funcionamiento

i Pulsando "Esc" puede abandonarse en todo momento la opción de menú.

Si el contacto no finaliza tras concluir el manejo, el sistema de control permanecerá inactivo durante diez minutos hasta que finalice por su parte automáticamente el contacto.

Antes de introducir un valor, siempre esperar hasta que el LED en el sensor deje de parpadear.

i Grifos automáticos para lavabos: cubrir primeramente el sensor con el pulgar hasta que el agua deje de correr y el LED parpadee constantemente.

1 Encender el mando Service-Handy HyTronic fuera del rango de detección. La siguiente indicación aparecerá

■ GEBERIT	■ GEBERIT
00 Bidirect	00 Bidirekt
08 Unidirect	08 Unidirekt
Settings	Einstellung

2 Pasar a [Unidirect] [Unidirekt] y pulsar "OK".

■ GEBERIT	■ GEBERIT
08 Unidirect	08 Unidirekt
Settings	Einstellung
00 Bidirect	00 Bidirekt

Aparecerá la siguiente indicación

Unidirect	Unidirekt
00 Back	00 Zurück
10 Urinal	10 Urinal
20 Tap	20 Armatur

- 3** Pasar a la opción de menú deseada y pulsar "OK" (en el ejemplo [Urinal]). Orientar el mando Service-Handy HyTronic a una distancia de 10 - 30 cm hacia el sensor del sistema de control. Pasar a [ON/OFF][EIN/AUS] dentro de 8 segundos y mantener pulsado "OK" hasta que parpadee una vez el LED en el sensor del sistema de control (Sistemas de descarga para urinario: orientar el mando Service-Handy HyTronic de abajo hacia el sensor)

Urinal	Urinal
00 ON/OFF	00 EIN/AUS
01 Back	01 Zurück
02 ↪Commands	02 ↪Befehle

- 4** Seleccionar ahora qué ajustes deben modificarse. Las opciones de menú van relacionadas por orden numérico. Pasar a la opción de menú deseada y pulsar "OK" (en el ejemplo [MainProg] [Hauptmenü])

24 CleanMode	24 Reinigung
30 MainProg	30 Hauptmenü
31 Esaver	31 E Sparen
32 CleanEn	32 FreiReini

Hay diferentes tipos de menú que requieren distintas formas de manejo. Ver "Manejo de los tipos de menú A,B,C,D"

- 5** Si los ajustes deseados se han realizado finalizar el contacto. Para finalizar el contacto, pasar a la opción de menú [ON/OFF] [EIN/AUS] y mantener pulsado "OK" hasta que parpadee tres veces el LED en el sensor.

Urinal	Urinal
00 ON/OFF	00 EIN/AUS
01 Back	01 Zurück
02 ↪Commands	02 ↪Befehle

i Si el contacto no finaliza, el sistema de control permanecerá inactivo durante diez minutos hasta que finalice por su parte automáticamente el contacto.

- 6** Apagar el mando Service-Handy HyTronic

Manejo de los tipos de menú A,B,C,D

Comparar la opción de menú seleccionada con los siguientes ejemplos y realizar el ajuste deseado.

- Tipo de menú A. Selección de una función.

24 CleanMode	24 Reinigung
30 MainProg	30 Hauptmenü
1 2 3	1 2 3
31 CleanEn	31 FreiReini

Seleccionando la opción de menú con "OK", la función actual se emite mediante señal del LED. Seleccionar la función deseada y pulsar "OK". La función nueva se escribe en el sistema de control. Como confirmación, la función nueva es emitida mediante señal del LED.

- Tipo de menú B. Introducción de un valor.

41 IntFlshT	41 IntervSpZ
42 IntervalT	42 IntervalZ
43 RunOnTime	43 NachlaufZ

Seleccionando la opción de menú con "OK", el valor actual se emite mediante señal del LED. Escribir el valor deseado y pulsar "OK". Como confirmación, el valor nuevo es emitido mediante señal del LED.

- Tipo de menú C. Ejecución de un programa / comando.

20 Valve	20 Ventil
21 RangeTest	21 TestErfas
OK?	OK?
22 ResetSens	22 ResetSens

Seleccionando la opción de menú con "OK" se ejecuta el programa. Pulsando "OK" se vuelve a ejecutar el programa. Algunos programas pueden pararse con "OK"

- Tipo de menú D. Visualización de un valor almacenado.

50 Days?	50 SumBetrT?
51 Uses?	51 SumBenut?
OK?	OK?
52 IntFlush?	52 SumIntSp?

Seleccionando la opción de menú con "OK", el valor almacenado se emite mediante señal del LED.

ES

HyTronic Service-Handy, Unidirectional

Uso

Restablecer todos los ajustes

Todos los ajustes son repuestos a los ajustes de fábrica.

Prerequisitos

- El sistema de control está correctamente instalado y en funcionamiento
- El contacto con un sistema de control está establecido, ver "Consultar y modificar ajustes"

i El comando de restablecimiento no puede deshacerse

- 1 Pasar a la opción de menú [FactorySet] [Werkeinst] y pulsar "OK". El número de la opción de menú puede consultarse en las instrucciones de servicio del sistema de control

22 ResetSens	22 ResetSens
23 FactorySet	23 Werkeinst
24 CleanMode	24 Reinigung
30 MainProgr	30 Hauptmenü

- 2 Aparecerá la siguiente indicación

22 ResetSens	22 ResetSens
23 FactorySet	23 Werkeinst
R?	R?
24 CleanMode	24 Reinigung

- 3 Pulsar el botón "R"

22 ResetSens	22 ResetSens
23 FactorySet	23 Werkeinst
OK?	OK?
24 CleanMode	24 Reinigung

- 4 Confirmar con "OK". El comando de restablecimiento es transmitido al sistema de control

Point to Device!!	Auf Sensor richten!!
▬	▬

Una vez finalizada la transmisión aparecerá la siguiente indicación

■ GEBERIT	■ GEBERIT
00 Bidirect	00 Bidirekt
08 Unidirect	08 Unidirekt
Settings	Einstellung

Resultado

Ahora los ajustes están ajustados a los ajustes de fábrica.

Restablecimiento de un ajuste individual

Un ajuste individual es repuesto al ajuste de fábrica.

Prerequisitos

- El sistema de control está correctamente instalado y en funcionamiento
- El contacto con un sistema de control está establecido, ver "Consultar y modificar ajustes"

i No funciona con el grifo automático para lavabos WT60.

i El comando de restablecimiento no puede deshacerse.

- 1 Pasar a la opción de menú deseada y pulsar "OK", en el ejemplo [IntervalT] [IntervalZ]

41 IntFlshT	41 IntervSpZ
42 IntervalT	42 IntervalZ
43 RunOnTime	43 NachlaufZ

- 2 Pulsar el botón "R". El ajuste es ajustado al ajuste de fábrica. Como confirmación se emite el valor nuevo mediante señal del LED en el sensor

Resultado

Ahora el ajuste está ajustado al ajuste de fábrica.

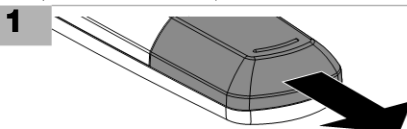
Mantenimiento

Mantenimiento

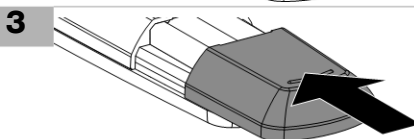
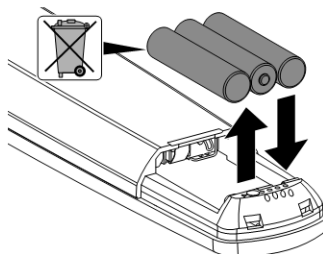
Insertar o cambiar las pilas

Prerequisitos

- Tres pilas nuevas del tipo AAA, 1,5 V están disponibles (las pilas pueden comprarse en el comercio)



- 2** Retirar las pilas e insertar pilas nuevas. Eliminar correctamente las pilas usadas



Eliminación de desechos

Componentes

Este producto es conforme a los requisitos de la directiva de la Unión Europea referida a la Restricción de Sustancias Peligrosas (RoHS) - 2002/95/EC.

Eliminación de desechos



En base a la directiva 2002/96/CE de la Unión Europea, referida a Reciclaje de Aparatos Eléctricos y Electrónicos (RAEE) - RD208/2005, los fabricantes de aparatos eléctricos están obligados a admitir la devolución de aparatos usados y a eliminarlos correctamente.

El símbolo indica que el producto no debe eliminarse junto con otros desechos. Para una eliminación apropiada, los aparatos usados deben devolverse directamente a Geberit.

Las direcciones de los puntos de entrega pueden consultarse a la sociedad distribuidora competente de Geberit, o a través de www.geberit.com.

HyTronic Service-Handy, Unidirectional

Índice

Avisos gerais.....	99
Utilização adequada.....	100
Função.....	100
Contacto.....	100
Comando.....	101
- Elementos de comando.....	101
- Comandos de sistemas de urinol.....	102
- Torneiras de lavatórios.....	104
- Comandos de sanitas.....	106
- Descargas com intervalo.....	108
- Predefinições no comando de funções HyTronic.....	110
- Consultar e alterar definições.....	110
- Comando dos tipos de menu A,B,C,D.....	111
- Reset de todas as definições.....	112
- Reset de uma única definição.....	112
Manutenção.....	113
- Introduzir ou substituir as pilhas.....	113
Tratamento de resíduos.....	113

PT

Avisos gerais

Grupo alvo e qualificação

Estas instruções de utilização destinam-se a instaladores, pessoal de assistência técnica de reparação e técnicos especializados.

Estas instruções de utilização

Estas instruções de utilização contêm todas as informações importantes para o uso do comando de funções HyTronic. Leia as instruções antes de efectuar os trabalhos.

Guarde as instruções e, se necessário, entregue-as a um técnico especializado.

Como guardar o aparelho

Mantenha o aparelho em local seco a uma temperatura de 5 - 40 °C. Não o coloque sobre aparelhos de aquecimento ou outras fontes de calor. Não exerça pressão sobre o ecrã, pois ele poderá ficar danificado.

Contacto com líquidos

O comando de funções HyTronic não dispõe de uma protecção contra projecções de água. Se algum líquido entrar no comando de funções, o mesmo deverá ser desligado imediatamente e as pilhas devem ser removidas. Deixe o aparelho, pelo menos, 72 horas com o compartimento de pilhas aberto num local seco e quente e volte a utilizá-lo após este espaço de tempo.

Termos



Termo	Esclarecimento
Comando	Módulos electrónicos de produtos Geberit que podem ser comandados com o auxílio do comando de funções HyTronic.
Sensor	O sensor encontra-se junto ao comando e irradia luz infravermelha. Ele detecta o utilizador de um produto e é visível através de uma janela escura de plástico.
Infravermelho	O feixe infravermelho é uma luz invisível ao olho humano, não existe onda sonora ou elemento similar.
Menu	O menu surge no ecrã do comando de funções HyTronic . Ele contém todos os tópicos do menu disponíveis.
Tópico do menu	Tópicos do menu são posições individuais no menu relativas a uma função ou a um valor, que podem ser definidas ou lidas.

HyTronic Service-Handy, Unidirectional

Utilização adequada

Termo	Esclarecimento
Tipo de menu	Os tipos de menu caracterizam o tipo do comando de um tópico do menu.
Unidirectional	Sinais de infravermelhos enviados pelo comando de funções ao comando, comando não responde ao comando de funções.
Bidirectional	Sinais de infravermelhos enviados pelo comando de funções ao comando, comando responde ao comando de funções.


Símbolos

Símbolo	Significado
	Indica uma informação importante.
	Não deitar para o lixo, mas retirar e colocar no pilhão!

Garantia

É válida a garantia nacional legal. Se desejar mais informações sobre a garantia, dirija-se directamente a uma das sociedades de distribuição Geberit ou consulte www.geberit.com.


Utilização adequada

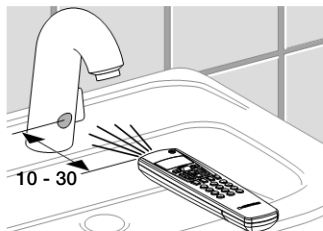
 Este manual de instruções descreve a utilização dos comandos unidireccionais.

O comando de funções HyTronic da Geberit destina-se à definição e à consulta de valores de ajuste de diferentes produtos electrónicos Geberit como, por exemplo, torneiras de lavatório, comandos de sanitas, comandos de sistemas de urinol e descargas com intervalo. Em caso de uso inadequado, refutamos toda e qualquer responsabilidade e direitos a garantia em caso de danos pessoais ou materiais.

Função

O comando de funções HyTronic comunica com o comando através de uma interface infravermelha. Para realizar definições, é preciso voltar o comando para o sensor a uma distância de 10 - 30 cm. Não altere a posição do comando de funções HyTronic durante a realização da operação, pois, caso contrário, um outro comando pode reagir.

 Durante a realização da operação, não segure o aparelho na área do jacto de água.



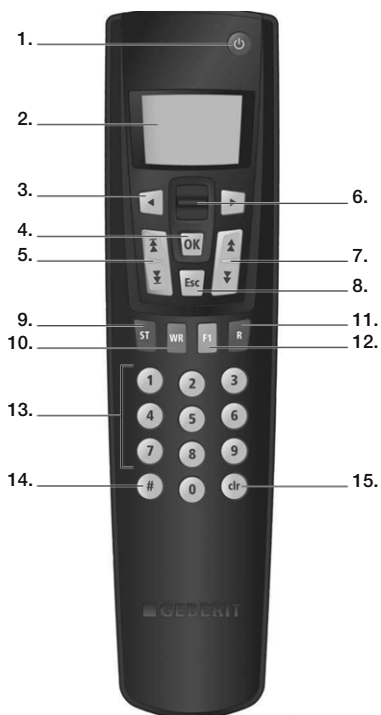
Contacto

Se tiver dúvidas ou problemas, entre em contacto com o revendedor Geberit do seu país ou com www.geberit.com.

Comando

Elementos de comando

- 1 Ligar / Desligar
- 2 Ecrã, exibição do menu, tópicos do menu, etc.
- 3 Esquerda / direita, salta dentro de uma selecção
- 4 Confirmar a selecção / introdução
- 5 Navegação, saltar no início / no fim da lista do menu
- 6 Navegação, saltar um tópico do menu para cima / para baixo
- 7 Navegação, saltar uma página (4 tópicos do menu) para cima / para baixo
- 8 Sair de um tópico do menu
- 9 Chama o menu Guardar
- 10 Escrever, escreve a definição memorizada num comando
- 11 Reset
- 12 F1, sem função
- 13 Escrever valores, 0 - 9
- 14 Cardinal, sem função
- 15 Apagar, cada vez que é premida apaga um carácter na linha de introdução



Tópicos do menu para a navegação

Tópico do menu	Descrição
↳ Commands ↳ Befehle	Salta para o primeiro tópico do menu "Instruções"
↳ Programs ↳ Programm	Salta para o primeiro tópico do menu "Programas"
↳ Parametr ↳ Parametr	Salta para o primeiro tópico do menu "Parâmetros"
↳ Counters ↳ Zähler	Salta para o primeiro tópico do menu "Contador"
↳ Info ↳ Infos	Salta para o primeiro tópico do menu "Informações do aparelho"

Modo de descanso do ecrã

- i** O ecrã escurece se nenhuma tecla for premida durante 2 minutos. Ao premir uma tecla, é possível sair deste modo.

HyTronic Service-Handy, Unidirectional

Comando

Lista dos tópicos do menu

Apenas um técnico especializado está autorizado a ajustar as funções aqui descritas.

Com o comando de funções HyTronic, é possível configurar individualmente os tópicos do menu aqui apresentados. Os números e os termos que se encontram na coluna "Tópico do menu" correspondem à indicação no ecrã do comando de funções HyTronic. A saída de valores é realizada através do sinal LED no sensor do comando.

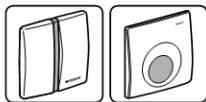
Para comandos de sistemas de urinol, ver a lista "Comandos de sistemas de urinol"

Para torneiras de lavatórios, ver a lista "Torneiras de lavatórios"

Para comandos de sanitas, ver a lista "Comandos de sanitas"

Para descargas com intervalo, ver a lista "Descargas com intervalo"

Comandos de sistemas de urinol



Instruções

Tópico do menu [EN] [DE]	Descrição	Aplicação	Área de ajuste	Definição de fábrica
20 [Flush] [Spülung]	Abriu o fluxo. Abre o fluxo.	a) Teste da função b) Higiene	Arranque = "OK"	-
21 [RangeTest] [TestErfas]	Verificar área de detecção. O LED vermelho no sensor acende quando um objecto entra na área de detecção, mas o fluxo não se abre (retorno ao ajuste original após 10 minutos).	Problemas com a detecção do utilizador	Lig = "OK" Desl = "OK"	Desl
22 [BlocFlush] [Blockiere]	Bloquear o fluxo. A instrução bloqueia o comando de forma a ser impossível abrir o fluxo (no máximo 10 horas).	a) Efectuar trabalhos de reparação b) Colocar o comando fora de funcionamento	Lig = "OK" Desl = "OK"	Desl
23 [EmptyPipe] [RohrLeer]	Esvaziar os tubos. A válvula é aberta e permanece aberta até à chegada da instrução para fechar (retorno à posição original após 30 minutos).	a) Trabalhos de reparação b) Esvaziamento para o Inverno	Lig = "OK" Desl = "OK"	Desl
24 [FactorySet] [Werkeinst]	Definições de fábrica. Todas as definições voltam às definições de fábrica	Problemas com as definições	-	-

Programas

Tópico do menu [EN] [DE]	Descrição	Aplicação	Área de ajuste	Definição de fábrica
30 [CoverOps] [Deckel-UR]	Seleccionar o funcionamento do sistema de tampa do urinol. Liga ou desliga o programa.	Para o funcionamento de um sistema de tampa do urinol	Lig = [ON] Desl = [OFF]	Desl = [OFF]
31 [IntFlush] [IntervSp]	Seleccionar descarga com intervalo. O comando do sistema de urinol executa automaticamente uma descarga num intervalo introduzido.	a) Higiene b) Retirada de água parada (estagnação)	2 - 168 horas 0 = Desl	Desl

Programas

Tópico do menu [EN] [DE]	Descrição	Aplicação	Área de ajuste	Definição de fábrica
32 [PowOnFish] [NetzEinSp]	Seleccionar descarga após alimentação ser ligada. O programa activa / desactiva a abertura do fluxo após uma falha da alimentação eléctrica.	a) Verificar a função b) Higiene	Lig = [ON] Desl = [OFF]	Lig = [ON]
33 [DynFlush] [DynamSpül]	Seleccionar descarga dinâmica. Se o urinol for utilizado várias vezes sucessivamente, o tempo de descarga é reduzido.	Poupar água	Lig = [ON] Desl = [OFF]	Lig = [ON]
34 [PreFlush] [Vorspüling]	Seleccionar descarga prévia. Abre o fluxo quando se entra na área de detecção e se a descarga não tiver sido utilizada, pelo menos, 10 minutos. Seleccionar tempo de descarga.	Higiene	0 - 5 segundos 0 = Desl 190 = 90 segundos	Desl
35 [FollwFish] [FolgeSpül]	Seleccionar descarga subsequente. Descarga única x horas após a última descarga	Higiene	0 - 24 horas	0 horas
36 [PostFlush] [NachSpül]	Seleccionar descarga posterior. Após cada descarga, é activada uma breve descarga posterior.	a) Higiene b) Enche o sifão	Lig = [ON] Desl = [OFF]	Desl [OFF]

Parâmetros

Tópico do menu [EN] [DE]	Descrição	Aplicação	Área de ajuste	Definição de fábrica
40 [FishTime] [Spülzeit]	Ajustar tempo de descarga. Ajusta a duração da descarga.		3 - 15 segundos	7 segundos
41 [DetectT] [VerweilZ]	Ajustar tempo de detecção. Ajusta o tempo mínimo de detecção necessário para abrir o fluxo.		3 - 10 segundos	7 segundos
42 [CleanTime] [ReiniZeit]	Ajustar o tempo de limpeza. Ajusta o tempo durante o qual o comando está inactivo no modo de limpeza.		1 - 16 minutos	10 minutos

Contador

Tópico do menu [EN] [DE]	Descrição	Indicação
50 [Days?] [SumBetrT?]	Total de dias de funcionamento. Indica o total de dias de funcionamento desde a colocação em funcionamento.	Dias
51 [SumFishT?] [SumSpülZ?]	Indicação do total do tempo de descarga. Indica o tempo de descarga desde a colocação em funcionamento.	Minutos
52 [Flushes?] [SumSpül?]	Indicação do total de descargas / activações da válvula. Indica o total de descargas / activações da válvula desde a colocação em funcionamento.	Descargas / Activações

Torneiras de lavatórios



Instruções

Tópico do menu [EN] [DE]	Descrição	Aplicação	Área de ajuste	Definição de fábrica
20 [Valve] [Ventil]	Ligar a válvula. Água sai até que seja desligada (pára automaticamente após 10 minutos).	a) Teste ao funcionamento da válvula b) Retirada de água parada (estagnação)	Lig = "OK" Desl = "OK"	Desl
21 [RangeTest] [TestErfas]	Verificar área de detecção. O LED vermelho no sensor acende quando um objecto entra na área de detecção, mas a descarga de água não é accionada (retorno automático ao ajuste original após 90 segundos).	Problemas com a detecção do utilizador	Lig = "OK" Desl = "OK"	Desl
22 [FactrySet] [Werkeinst]	Definições de fábrica. Todas as definições voltam às definições de fábrica	Problemas com as definições	-	-

Programas

Tópico do menu [EN] [DE]	Descrição	Aplicação	Área de ajuste	Definição de fábrica
30 [MainProgr] [Hauptmenü]	Seleccionar o menu principal. Presença: Água sai enquanto houver um objecto na área de detecção. Singapura: A água pára de sair após 3 segundos.	Seleccionar um dos dois programas.	Presença = [OFF] Singapura = [ON]	Presença

Parâmetros

Tópico do menu [EN] [DE]	Descrição	Aplicação	Área de ajuste	Definição de fábrica
40 [RunOnTime] [NachlaufZ]	Ajustar tempo de reiniciação. Depois de o objecto ter saído da área de detecção, a água continua a sair da torneira com um valor equivalente ao introduzido.	a) Higiene b) Limpeza de utensilios	0 - 2 segundos	0 segundos
41 [SafetyT] [AbschaltZ]	Ajustar o tempo para desligar. Limitação da duração do fluxo	Desactivação de segurança	40 segundos = [4] 50 segundos = [5] 60 segundos = [6]	40 segundos [4]
42 [SensorOps] [Sensoren]	Ajustar os raios do sensor.	Aperfeiçoar a detecção	Ambos ligados = [0] Inferior ligado = [1] Superior ligado = [2]	Ambos ligados [0]

HyTronic Service-Handy, Unidirectional

Comando

Contador

Tópico do menu [EN] [DE]	Descrição	Indicação
50 [Days?] [SumBetrT?]	Total de dias de funcionamento. Indica o total de dias de funcionamento desde a colocação em funcionamento.	Dias
51 [Uses?] [SumBenut?]	Total de utilizações. Indica o total de utilizações desde a colocação em funcionamento. (p.ex. [23] = 23000 utilizações)	Utilizações (x 1000)

PT

HyTronic Service-Handy, Unidirectional

Comando

Comandos de sanitas



Instruções

Tópico do menu [EN] [DE]	Descrição	Aplicação	Área de ajuste	Definição de fábrica
20 [FullFlush] [VollMenge]	Activar a descarga total do autoclismo.	Teste ao funcionamento	Arranque = "OK"	-
21 [PartFlush] [TeilMenge]	Activar descarga parcial do autoclismo.	Teste ao funcionamento	Arranque = "OK"	-
22 [RangeTest] [TestErfas]	Verificar área de detecção. O LED vermelho no sensor acende-se quando um objecto entra na área de detecção, mas o fluxo não se abre (retorno ao ajuste original após 10 minutos).	Problemas com a detecção do utilizador	Desactivar = [0] Detecção pessoa=[1] Detecção activação manual = [2] Detecção sensor B = [3]	-
23 [BlocFlush] [Blockiere]	Bloquear o fluxo. A instrução bloqueia o comando de forma a ser impossível abrir o fluxo (retorno ao ajuste original após 10 horas).	a) Efectuar trabalhos de reparação b) Colocar o comando fora de funcionamento	Lig = "OK" Desl = "OK"	Desl
24 [FactrySet] [Werkeinst]	Definições de fábrica. Todas as definições voltam às definições de fábrica	Problemas com as definições	-	-

Programas

Tópico do menu [EN] [DE]	Descrição	Aplicação	Área de ajuste	Definição de fábrica
30 [ManFishEn] [FreiManSp]	Libertar a descarga manual sem contacto. O programa liberta / bloqueia o funcionamento manual da descarga.	Problemas com a descarga manual	Lig = [ON] Desl = [OFF]	Lig = [ON]
31 [IntFlush] [IntervSp]	Seleccionar descarga com intervalo. O comando executa automaticamente uma descarga num intervalo introduzido.	a) Higiene b) Retirada de água parada (estagnação) c) Secagem do sifão	1 - 168 horas	24 horas 168 horas
32 [PowOnFlsh] [NetzEinSp]	Seleccionar descarga após alimentação ser ligada. O programa activa/desactiva a descarga após uma falha da alimentação eléctrica.	a) Teste ao funcionamento b) Higiene	Lig = [ON] Desl = [OFF]	Desl [OFF]
33 [PreFlush] [Vorspüling]	Seleccionar descarga prévia. Programa activa/desactiva uma breve descarga ao entrar na área de detecção.	Higiene	Lig = [ON] Desl = [OFF]	Desl [OFF]

HyTronic Service-Handy, Unidirectional

Comando

PT

Parâmetros

Tópico do menu [EN] [DE]	Descrição	Aplicação	Área de ajuste	Definição de fábrica
40 [DetectT] [VerweilZ]	Ajustar tempo de detecção. Ajuda o tempo mínimo de detecção necessário para abrir o fluxo.		1 - 60 segundos	7 segundos
41 [DelayTime] [Spülverzö]	Ajustar o retardo da descarga. Ajuda o tempo entre a saída da área de detecção e a abertura do fluxo.		1 - 15 segundos	3 segundos
42 [CleanTime] [ReiniZeit]	Ajustar tempo de limpeza. Ajuda o tempo durante o qual o comando está inactivo no modo de limpeza.		1 - 30 minutos	10 minutos
43 [DetectRng] [Erfassdis]	Ajustar distância de detecção.	Ajuste individual da distância de detecção	Curta = [0] Longa = [1]	Curta [0]

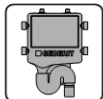
Contador

Tópico do menu [EN] [DE]	Descrição	Indicação
50 [Days?] [SumBetrT?]	Total de dias de funcionamento. Indica o total de dias de funcionamento desde a colocação em funcionamento.	Dias
51 [Uses?] [SumBenut?]	Total de utilizações. Indica o total de utilizações desde a colocação em funcionamento.	Utilizações
52 [Flushes?] [SumSpül?]	Indicação do total de descargas / activações da válvula. Indica o total de descargas / activações da válvula desde a colocação em funcionamento.	Descargas / Activações
53 [AutFlush?] [SumAutSp?]	Total de descargas automáticas. Indica o total de descargas automáticas desde a colocação em funcionamento.	Descargas
54 [ManFlush?] [SumManSp?]	Total de descargas manuais. Indica o total de descargas manuais desde a colocação em funcionamento.	Descargas
55 [IntFlush?] [SumIntSp?]	Total de descargas com intervalo. Indica o total de descargas com intervalo desde a colocação em funcionamento.	Descargas
56 [PreFlush?] [SumVorSp?]	Total de descargas prévias. Indica o total de descargas prévias desde a colocação em funcionamento.	Descargas

HyTronic Service-Handy, Unidirectional

Comando

Descargas com intervalo



Instruções

Tópico do menu [EN] [DE]	Descrição	Aplicação	Área de ajuste	Definição de fábrica
20 [Valve 1] [Ventil 1]	Ligar a válvula 1. Abre a válvula e fecha-a após uma instrução	a) Teste ao funcionamento da válvula b) Retirada de água parada (estagnação) c) Esvaziamento para o Inverno	Lig = "OK" Desl = "OK"	Desl
21 [Valve 2] [Ventil 2]	Ligar a válvula 2. Abre a válvula e fecha-a após uma instrução	a) Teste ao funcionamento da válvula b) Retirada de água parada (estagnação) c) Esvaziamento para o Inverno	Lig = "OK" Desl = "OK"	Desl
22 [FactrySet] [Werkeinst]	Definições de fábrica. Todas as definições voltam às definições de fábrica	Problemas com as definições	-	-

Programas

Tópico do menu [EN] [DE]	Descrição	Aplicação	Área de ajuste	Definição de fábrica
30 [OpsMode] [BetrModus]	Seleccionar modo de funcionamento. Seleção entre intervalo de descarga frequente e raro (ver parâmetro 42)	Seleccionar um dos programas.	Frequente = [1] Raro = [2]	Frequente [1]

Parâmetros

Tópico do menu [EN] [DE]	Descrição	Aplicação	Área de ajuste	Definição de fábrica
40 [IntFishT1] [IntSpZ V1]	Descarga com intervalo - ajustar tempo de descarga V1.	-	30 - 999 segundos	180 segundos
41 [IntFishT2] [IntSpZ V2]	Descarga com intervalo - ajustar tempo de descarga V2.	-	30 - 999 segundos	180 segundos
42 [IntervalT] [IntervalZ]	Descarga com intervalo - ajustar intervalo de descarga.	-	Menu principal [1]: 4 - 72 horas Menu principal [2]: 48 - 336 horas	Menu principal [1]: 48 horas Menu principal [2]: 168 horas
43 [SetValves] [AnzVentil]	Ajustar total de válvulas.	-	1 válvula = [1] 2 válvula = [2]	2 válvula [2]

Contador

Tópico do menu [EN] [DE]	Descrição	Indicação
50 [Days?] [SumBetrT?]	Total de dias de funcionamento. Indica o total de dias de funcionamento desde a colocação em funcionamento.	Dias
51 [IntFlshV1] [SumIntSp1]	Total de descargas com intervalo da válvula 1.	Descargas
52 [IntFlshV2] [SumIntSp2]	Total de descargas com intervalo da válvula 2.	Descargas
53 [Errors V1] [Fehler V1]	Total de anomalias da válvula 1. Indica o total de anomalias desde a colocação em funcionamento.	Anomalia
54 [Errors V2] [Fehler V2]	Total de anomalias da válvula 2. Indica o total de anomalias desde a colocação em funcionamento.	Anomalia

Informação sobre o aparelho

Tópico do menu [EN] [DE]	Descrição	Indicação
60 [SWVersion] [SWVersion]	Versão de software. Indica a versão de software do comando (p.ex. [0312] = versão 3.12).	[...] XXZZ

HyTronic Service-Handy, Unidirectional

Comando

Comando

i Introduzir as pilhas antes da primeira utilização do comando de funções HyTronic .
As funções das teclas de navegação estão descritas em "Elementos de comando"

i **Saída de valores através do sinal LED**
O comando exibe os valores guardados para confirmação ou leitura. Os valores são exibidos com impulsos luminosos do LED no sensor do comando. Esperar pelo sinal acústico do comando de funções para começar a contagem.
Valores numéricos (exemplo)
LED pisca 7 vezes sucessivamente (= algarismo 7)
breve pausa
LED pisca 3 vezes sucessivamente (= algarismo 3)
breve pausa
LED pisca 6 vezes sucessivamente (= algarismo 6)
O valor numérico é 736.
O algarismo "0" é indicado quando o LED pisca brevemente 3 vezes (torneiras de lavatórios: LED pisca brevemente 1 vez)
ON / OFF
LED pisca 1 vez = ON
LED pisca brevemente 3 vezes = OFF

Predefinições no comando de funções HyTronic

- [Buzzer] [Summer]
- Volume do sinal acústico
- [Contrast] [Kontrast]
- Ajustar o contraste do ecrã
- [Version] [Version]
- Verificar a versão do software do comando de funções
- [Language] [Sprache]
- Comutar o idioma do menu Inglês [EN] / Alemão [DE]

1 Ligar o comando de funções HyTronic , surge a seguinte indicação

■ GEBERIT	■ GEBERIT
00 Bidirect	00 Bidirekt
08 Unidirect	08 Unidirekt
Settings	Einstellung

2 Saltar para [Settings] [Einstellung] e premir "OK"

■ GEBERIT	■ GEBERIT
Settings	Einstellung
00 Bidirect	00 Bidirekt
08 Unidirect	08 Unidirekt

3 Surge a seguinte indicação. Seleccione agora as definições que pretende alterar

.0 Back	.0 Zurück
.1 Buzzer	.1 Summer
.2 Contrast	.2 Kontrast
.3 Version	.3 Version

Existem diversos tipos de menu que exigem tipos diferentes de comando. Ver "Comando dos tipos de menu A,B,C,D"

4 As definições pretendidas foram realizadas. Saltar para [Back][Zurück] e premir "OK"

Surge a seguinte indicação:

■ GEBERIT	■ GEBERIT
00 Bidirect	00 Bidirekt
08 Unidirect	08 Unidirekt
Settings	Einstellung

5 Desligar o comando de funções HyTronic

Consultar e alterar definições

Pré-requisitos

- O comando foi instalado correctamente e encontra-se em funcionamento

i Premindo "Esc" é possível sair do tópico do menu a qualquer momento.

Se o contacto não for finalizado após o fim da operação de comando, o comando permanece inactivo durante dez minutos até que finalize o contacto automaticamente.

Antes da introdução aguardar sempre que o LED do sensor deixe de piscar.

i Nas torneiras de lavatórios, cobrir primeiramente a janela do sensor com o polegar, até a água deixar de correr e o LED voltar a piscar.

1 Ligar o comando de funções HyTronic fora da área de detecção do comando; surge a seguinte indicação

■ GEBERIT	■ GEBERIT
00 Bidirect	00 Bidirekt
08 Unidirect	08 Unidirekt
Settings	Einstellung

2 Saltar para [Unidirect] [Unidirekt] e premir "OK"

■ GEBERIT	■ GEBERIT
08 Unidirect	08 Unidirekt
Settings	Einstellung
00 Bidirect	00 Bidirekt

Surge a seguinte indicação

Unidirect	Unidirekt
00 Back	00 Zurück
10 Urinal	10 Urinal
20 Tap	20 Armatur

- 3** Saltar para o tópico do menu pretendido e premir "OK" (no exemplo [Urinal]). Direccionar o comando de funções HyTronic para o sensor de comando, a uma distância de 10 - 30 cm. No espaço de 8 segundos saltar para [ON/OFF] [EIN/AUS] e manter a tecla "OK" premida, até o LED do sensor do comando piscar uma vez (nos comandos de urinol, direccionar o comando de funções para o sensor, descrevendo uma ligeira inclinação para baixo)

Urinal	Urinal
00 ON/OFF	00 EIN/AUS
01 Back	01 Zurück
02 ↪Commands	02 ↪Befehle

- 4** Pode agora proceder aos ajustes necessários. Os tópicos do menu estão listados por números. Saltar para o tópico do menu pretendido e premir "OK" (no exemplo [MainProgr] [Hauptmenü])

24 CleanMode	24 Reinigung
30 MainProgr	30 Hauptmenü
31 Esaver	31 E Sparen
32 CleanEn	32 FreiReini

Existem diversos tipos de menu que exigem tipos diferentes de comando. Ver "Comando dos tipos de menu A,B,C,D"

- 5** Depois de efectuados os ajustes, finalizar o contacto com o comando. Para o efeito, direccionar o comando de funções para o sensor de comando, saltar para o tópico do menu [ON/OFF] [EIN/AUS] e manter "OK" premido até que o LED do sensor pisque três vezes.

Urinal	Urinal
00 ON/OFF	00 EIN/AUS
01 Back	01 Zurück
02 ↪Commands	02 ↪Befehle

- i** Se o contacto não for finalizado, o comando permanece inactivo durante dez minutos até que ele finalize o contacto automaticamente.

- 6** Desligar o comando de funções HyTronic

Comando dos tipos de menu A,B,C,D

Comparar o tópico seleccionado do menu com os seguintes exemplos e realizar a definição pretendida.

- ▶ Tipo do menu A.
Seleccionar uma função.

24 CleanMode	24 Reinigung
30 MainProgr	30 Hauptmenü
1 2 3	1 2 3
31 CleanEn	31 FreiReini

Aceder ao tópico do menu premindo "OK". Ao premir "OK" é indicada a função actual através do sinal LED. Seleccionar a função pretendida e premir "OK". A nova função será escrita no comando. A confirmação é dada através do acender do sinal LED da nova função.

- ▶ Tipo do menu B.
Introdução de um valor.

41 IntFlshT	41 IntervSpZ
42 IntervalT	42 IntervalZ
—	—
43 RunOnTime	43 NachlaufZ

Aceder ao tópico do menu premindo "OK". Ao premir "OK" é indicado o valor actual através do sinal LED. Escrever o valor pretendido e premir "OK". A confirmação é dada através do acender do sinal LED do novo valor.

- ▶ Tipo do menu C.
Execução de um programa / instrução.

20 Valve	20 Ventil
21 RangeTest	21 TestErfas
OK?	OK?
22 ResetSens	22 ResetSens

Aceder ao tópico do menu premindo "OK". A opção "OK" executa o programa / comando. É possível interromper determinados programas através de "OK"

- ▶ Tipo do menu D.
Indicação de um contador.

50 Days?	50 SumBetrT?
51 Uses?	51 SumBenut?
OK?	OK?
52 IntFlush?	52 SumIntSp?

Aceder ao tópico do menu premindo "OK". Ao premir "OK" é indicado o valor actual memorizado através do sinal LED.

PT

HyTronic Service-Handy, Unidirectional

Comando

Reset de todas as definições

Todas as definições voltam às definições de fábrica.

Pré-requisitos

- O comando foi instalado correctamente e encontra-se em funcionamento
- Foi estabelecido o contacto com um comando, ver "Consultar e alterar definições"

i Não é possível cancelar a instrução reset.

- 1 Saltar para o tópico do menu [FactorySet] [Werkeinst] e premir "OK". O número do tópico do menu encontra-se nas instruções de operação do comando.

22 ResetSens	22 ResetSens
23 FactorySet	23 Werkeinst
24 CleanMode	24 Reinigung
30 MainProgr	30 Hauptmenü

- 2 Surge a seguinte indicação

22 ResetSens	22 ResetSens
23 FactorySet	23 Werkeinst
	R?
24 CleanMode	24 Reinigung

- 3 Premir a tecla "R"

22 ResetSens	22 ResetSens
23 FactorySet	23 Werkeinst
	OK?
24 CleanMode	24 Reinigung

- 4 Confirmar com "OK". A instrução reset é transmitida ao comando

Point to Device!!	Auf Sensor richten!!

Quando a transmissão tiver sido concluída, surge a seguinte indicação

00 Bidirect	00 Bidirekt
08 Unidirect	08 Unidirekt
Settings	Einstellung

Resultado

As definições voltam às definições de fábrica.

Reset de uma única definição

Uma única definição é reposta na definição da fábrica.

Pré-requisitos

- O comando foi instalado correctamente e encontra-se em funcionamento
- Foi estabelecido o contacto com um comando, ver "Consultar e alterar definições"

i Não funciona com a torneira de lavatório WT60.

i Não é possível cancelar a instrução reset.

- 1 Saltar para o tópico do menu pretendido e premir "OK", no exemplo [IntervalT] [IntervalZ]

41 IntFlshT	41 IntervSpZ
42 IntervalT	42 IntervalZ
43 RunOnTime	43 NachlaufZ

- 2 Premir a tecla "R". A definição é colocada na definição de fábrica. A indicação do novo valor através de sinal LED no sensor confirma a operação.

Resultado

A definição encontra-se agora na definição de fábrica.

Manutenção

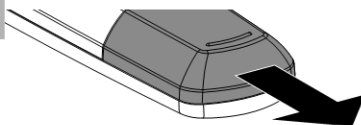
Manutenção

Introduzir ou substituir as pilhas

Pré-requisitos

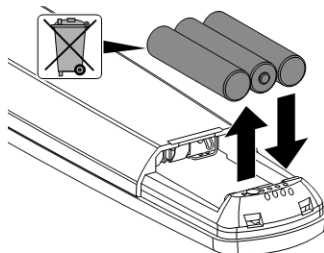
- Três novas pilhas do tipo AAA, 1.5 V estão incluídas (pilhas encontram-se à venda nas lojas do ramo)

1

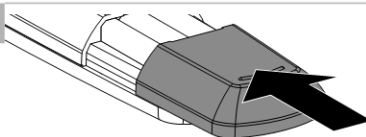


2

Remover as pilhas e introduzir as novas. Eliminar as pilhas usadas de maneira adequada.



3



Tratamento de resíduos

Substâncias

Este produto está conforme com as exigências da directiva da CE 2002/95/EC RoHS (Restriction of Hazardous Substances).

Tratamento de resíduos



Com base na directiva da CE 2002/96/EC WEEE (Waste Electrical and Electronical Equipment), os fabricantes de aparelhos eléctricos são obrigados a recolher e a tratar aparelhos no fim da sua vida útil.

O símbolo indica que o produto não pode ser tratado juntamente com o lixo comum. Aparelhos após o fim da vida útil devem ser enviados directamente à Geberit para o tratamento especializado.

Consulte a sua sociedade de distribuição Geberit ou www.geberit.com para obter os endereços de pontos de recolha.

HyTronic Service-Handy, Unidirectional

BS77-0028BDC © 05-2008

Spis treści

Wskazówki ogólne	115
Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem	116
Działanie	116
Kontakt	116
Obsługa	117
- Elementy obsługi.....	117
- Układy sterujące pisuarami.....	118
- Baterie umywalkowe	120
- Systemy splukiwania WC.....	122
- Splukiwania higieniczne	124
- Ustawienia domyślne pilota serwisowego HyTronic	126
- Odczytywanie i zmiana ustawień	126
- Obsługa typów menu A, B, C, D	127
- Resetowanie wszystkich ustawień.....	128
- Resetowanie pojedynczych ustawień	128
Konserwacja.....	129
- Instalowanie lub wymiana baterii	129
Utylizacja	129

Wskazówki ogólne

Personel i kwalifikacje

Niniejsza instrukcja obsługi jest skierowana do instalatorów urządzeń sanitarnych, specjalistów serwisowych oraz personelu technicznego.

Niniejsza instrukcja obsługi

Niniejsza instrukcja obsługi zawiera wszystkie istotne informacje dotyczące użytkowania pilota serwisowego HyTronic. Przed rozpoczęciem pracy należy przeczytać instrukcję.

Instrukcję należy zachować i w razie potrzeby udostępnić odpowiedniemu specjalistcie.

Przechowywanie urządzenia

Urządzenie przechowywać w suchym miejscu w temperaturze od 5–40°C. Nie kłaść urządzenia na grzejniki lub inne źródła ciepła.

Nie naciskać na ekran, może to spowodować jego uszkodzenie.

Kontakt z cieczami

Pilot serwisowy HyTronic nie jest zabezpieczony przed zalaniem wodą. Jeżeli do wnętrza dostanie się ciecz, natychmiast wyłączyć urządzenie i wyjąć z niego baterie. Umieścić urządzenie na co najmniej 72 godziny z otwartym gniazdem baterii w suchym, ciepłym miejscu; dopiero po upływie tego czasu dozwolone jest dalsze używanie urządzenia.

Pojęcia



Pojęcie	Objaśnienie
Elektronika	Moduł elektroniczny w produktach firmy Geberit, który może być obsługiwany przy użyciu pilota serwisowego HyTronic.
Czujnik	Czujnik znajduje się w urządzeniu sterującym i emituje promieniowanie podczerwone. Czujnik rozpoznaje użytkownika produktu, a sam jest rozpoznawalny dzięki ciemnemu okienku z tworzywa sztucznego.
Podczerwień	Promieniowanie podczerwone jest niewidoczną dla człowieka falą świetlną.
Menu	Menu jest wyświetlane na ekranie pilota serwisowego HyTronic. Zawiera wszystkie dostępne opcje menu.
Punkt menu	Punkty menu to poszczególne pozycje w menu, oznaczające funkcję lub wartość, którą można zdefiniować lub odczytać.

HyTronic Service-Handy, Unidirectional

Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem

Pojęcie	Objaśnienie
Typ menu	Typy menu różnią się od siebie pod względem sposobu obsługi punktu menu.
Unidirectional	Sygnały podczerwieni wysyłane są przez pilota do urządzenia sterującego, które nie wysyła odpowiedzi do pilota.
Bidirectional	Sygnały podczerwieni wysyłane są przez pilota do urządzenia sterującego, które wysyła odpowiedź do pilota.


Symbole

Symbol	Znaczenie
	Wskazuje na ważną informację.
	Nie wyrzucać do śmieci, utylizować zgodnie z obowiązującymi przepisami!

Gwarancja

Obowiązują ustawowe warunki gwarancji kraju przeznaczenia. Szczegółowe informacje dotyczące udzielania gwarancji można uzyskać bezpośrednio w przedstawicielstwie firmy Geberit lub na stronie internetowej www.geberit.com


Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem

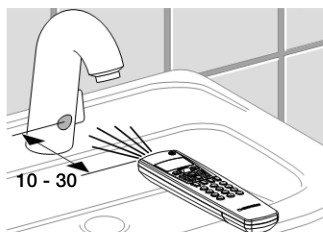
 Niniejsza instrukcja obsługi opisuje sposób obsługi unidirectional urządzeń sterujących.

Pilot serwisowy Geberit HyTronic służy do ustawiania i odczytywania wartości ustawień różnych elektronicznych produktów firmy Geberit, takich jak baterie umywalkowe, systemy spłukiwania WC, układy sterujące pisuarami i spłuczki higieniczne. W przypadku użytkowania niezgodnego z przeznaczeniem wyklucza się roszczenia z tytułu gwarancji i odpowiedzialności cywilnej za szkody osobowe lub materialne.

Działanie

Pilot serwisowy HyTronic komunikuje się z elektroniką przez port podczerwieni. Aby dokonać ustawień, pilot serwisowy należy skierować na czujnik w odległości 20-50 cm od niego. Podczas obsługi nie wolno odchyłać pilota, może to spowodować nawiązanie komunikacji z niewłaściwą elektroniką.

 Podczas obsługi nie trzymać pilota w obszarze strumienia wody.



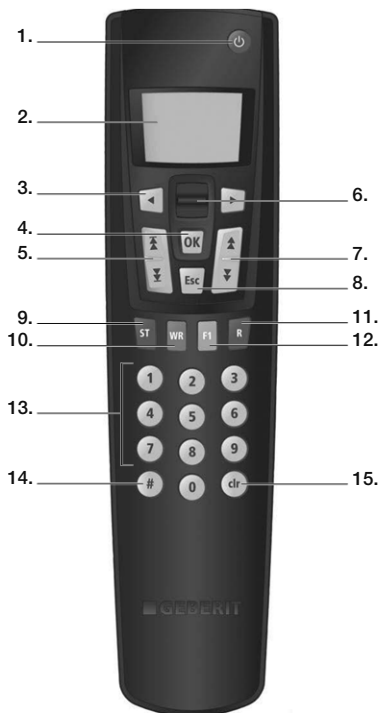
Kontakt

W przypadku pytań lub problemów należy skontaktować się z przedstawicielem handlowym firmy Geberit w swoim kraju lub wejść na stronę www.geberit.com.

Obsługa

Elementy obsługi

- 1 Włączanie/wyłączanie
- 2 Ekran, wskazanie menu, punkty menu itd.
- 3 Lewy/prawy, przechodzi między elementami jednej opcji
- 4 Potwierdza wybór/wprowadzoną wartość
- 5 Nawigacja, przeskakuje na początek/koniec paska menu
- 6 Nawigacja, przeskakuje o jeden punkt menu w górę/dół
- 7 Nawigacja, przeskakuje o jedną stronę (4 punkty menu) w górę/dół
- 8 Zamyka punkt menu
- 9 Otwiera menu pamięci
- 10 Zapis, zapisuje w sterowniku zapamiętane ustawienie
- 11 Reset
- 12 F1, bez funkcji
- 13 Wprowadzanie wartości, 0-9
- 14 Krzyżyk, bez funkcji
- 15 Usuwanie, każde naciśnięcie usuwa znak w wierszu wprowadzania danych



PL

Punkty menu służące do nawigacji

Punkt menu	Opis
↳ Commands ↳ Befehle	Przeskakuje do pierwszego punktu menu "Polecenia"
↳ Programs ↳ Programm	Przeskakuje do pierwszego punktu menu "Programy"
↳ Parametr ↳ Parametr	Przeskakuje do pierwszego punktu menu "Parametry"
↳ Counters ↳ Zähler	Przeskakuje do pierwszego punktu menu "Licznik"
↳ Info ↳ Infos	Przeskakuje do pierwszego punktu menu "Informacje o urządzeniu"

Tryb gotowości ekranu

- i** Ekran gaśnie, jeżeli w ciągu 2 minut nie były naciśnięte żadne przyciski. Naciśnięcie dowolnego przycisku wyłącza ten tryb.

HyTronic Service-Handy, Unidirectional

Obsługa

Lista punktów menu

Opisane tu funkcje mogą być ustawiane tylko przez specjalistę.
 Przy pomocy pilota serwisowego HyTronic można indywidualnie ustawić wymienione tu punkty menu. Numery i hasła w kolumnie "Punkt menu" odpowiadają wskazaniu na wyświetlaczu pilota serwisowego HyTronic. Wartości są wyświetlane przez sygnał diody LED w czujniku urządzenia.
 Odnośnie układów sterujących pisuarami patrz lista "Układy sterujące pisuarami"
 Odnośnie baterii umywalkowych patrz lista "Baterie umywalkowe"
 Odnośnie systemów spłukiwania WC patrz lista "Systemy spłukiwania WC"
 Odnośnie spłuczek higienicznych patrz lista "Spłuczki higieniczne"

Układy sterujące pisuarami



Polecenia

Punkt menu [EN] [DE]	Opis	Zastosowanie	Zakres ustawień	Ustawienia fabryczne
20 [Flush] [Spülung]	Uruchamianie spłukiwania. Uruchamia spłukiwanie.	a) Test działania b) Higiena	Start = "OK"	-
21 [RangeTest] [TestErfas]	Kontrola obszaru wykrywania. Czerwona dioda LED w czujniku zaczyna świecić, gdy w obszarze wykrywania pojawi się obiekt, nie jest przy tym uruchamiane spłukiwanie (samoczynne wyłączenie po 10 minutach).	Problemy z wykrywaniem użytkownika	Wł. = "OK" Wyt. = "OK"	Wyt.
22 [BlocFlush] [Blockiere]	Blokowanie spłukiwania. To polecenie blokuje elektronikę, uniemożliwiając uruchomienie spłukiwania (maksymalnie 10 godzin).	a) Wykonywanie prac serwisowych b) Wyłączanie elektroniki	Wł. = "OK" Wyt. = "OK"	Wyt.
23 [EmptyPipe] [RohrLeer]	Opróżnianie przewodu rurowego. Zawór zostaje otwarty i pozostaje w tym stanie do momentu otrzymania polecenia zamknięcia (powrót po 30 minutach).	a) Prace serwisowe b) Opróżnianie na zimę	Wł. = "OK" Wyt. = "OK"	Wyt.
24 [FactorySet] [Werkeinst]	Ustawienia fabryczne. Przywracane są ustawienia fabryczne wszystkich wartości	Problemy z ustawieniami	-	-

Programy

Punkt menu [EN] [DE]	Opis	Zastosowanie	Zakres ustawień	Ustawienia fabryczne
30 [CoverOps] [Deckel-UR]	Wybór pisuaru z pokrywą. Włącza lub wyłącza program.	Do użytkowania pisuaru z pokrywą	Wł. = [ON] Wyt. = [OFF]	Wyt. = [OFF]
31 [IntFlush] [IntervSp]	Wybór spłukiwania okresowego. Układ sterujący pisuarem automatycznie uruchamia spłukiwanie we wprowadzonych odstępach czasu.	a) Higiena b) Spłukiwanie wody stojącej (stagnacja)	2-168 godzin 0 = wyt.	Wyt.

Programy

Punkt menu [EN] [DE]	Opis	Zastosowanie	Zakres ustawień	Ustawienia fabryczne
32 [PowOnFlush] [NetzEinSp]	Wybór s płukiwania po włączeniu zasilania. Program aktywuje/dezaktywuje uruchamianie s płukiwania po przerwie w zasilaniu sieciowym.	a) Kontrola działania b) Higiena	Wł. = [ON] Wył. = [OFF]	Wł. = [ON]
33 [DynFlush] [DynamSpül]	Wybieranie s płukiwania dynamicznego. W przypadku kilku kolejnych użyć pisuaru czas s płukiwania zostaje skrócony.	Oszczędzanie wody	Wł. = [ON] Wył. = [OFF]	Wł. = [ON]
34 [PreFlush] [Vorspüling]	Wybór s płukiwania wstępnego. Uruchamianie s płukiwania po wejściu użytkownika w obszar wykrywania, jeżeli pisuar nie był używany przez co najmniej 10 minut. Wybór czasu s płukiwania.	Higiena	0-5 sekund 0 = wył. 190 = 90 sekund	Wył.
35 [FollwFlush] [FolgeSpül]	Wybór s płukiwania wtórnego. Jednokrotne s płukanie x godzin(y) od ostatniego s płukania	Higiena	0-24 godzin	0 godzin
36 [PostFlush] [NachSpül]	Wybór s płukiwania dodatkowego. Po każdym s płukaniu uruchamiane jest krótkie s płukiwanie dodatkowe.	a) Higiena b) Napełnia syfon	Wł. = [ON] Wył. = [OFF]	Wył. [OFF]

PL

Parametry

Punkt menu [EN] [DE]	Opis	Zastosowanie	Zakres ustawień	Ustawienia fabryczne
40 [FishTime] [Spülzeit]	Ustawianie czasu s płukiwania. Ustawia czas s płukiwania.		3-15 sekund	7 sekund
41 [DetectT] [VerweilZ]	Ustawianie czasu wykrywania. Ustawia minimalny czas wykrywania, potrzebny do uruchomienia s płukiwania.		3-10 sekund	7 sekund
42 [CleanTime] [ReiniZeit]	Ustawianie czasu czyszczenia. Ustawia czas, podczas którego elektronika jest nieaktywny w trybie czyszczenia.		1-16 minut	10 minut

Licznik

Punkt menu [EN] [DE]	Opis	Jednostka wskazania
50 [Days?] [SumBetrT?]	Całkowita liczba dni pracy. Wyświetla liczbę dni pracy od zamontowania.	Dni
51 [SumFishT?] [SumSpülZ?]	Wskaźnik całkowitego czasu s płukiwania. Wyświetla czas s płukiwania od zamontowania.	Minuty
52 [Flushes?] [SumSpül?]	Całkowita liczba s płukań/włąceń zaworu. Wyświetla liczbę s płukań/włąceń zaworu od zamontowania.	S płukania/włączenia

Baterie umywalkowe



Polecenia

Punkt menu [EN] [DE]	Opis	Zastosowanie	Zakres ustawień	Ustawienia fabryczne
20 [Valve] [Ventil]	Włączenie zaworu. Splukiwanie trwa do momentu wyłączenia (samoczynne zamknięcie po 10 minutach).	a) Kontrola działania zaworu b) Splukiwanie wody stojącej (stagnacja)	Wł. = "OK" Wyt. = "OK"	Wyt.
21 [RangeTest] [TestErfas]	Kontrola obszaru wykrywania. Czerwona dioda LED w czujniku zaczyna świecić, gdy w obszarze wykrywania pojawi się obiekt, nie jest przy tym uruchamiane splukiwanie (samoczynne wyłączenie po 90 sekundach).	Problemy z wykrywaniem użytkownika	Wł. = "OK" Wyt. = "OK"	Wyt.
22 [FactorySet] [Werkeinst]	Ustawienia fabryczne. Przywracane są ustawienia fabryczne wszystkich wartości	Problemy z ustawieniami	-	-

Programy

Punkt menu [EN] [DE]	Opis	Zastosowanie	Zakres ustawień	Ustawienia fabryczne
30 [MainProgr] [Hauptmenü]	Wybór menu głównego. Obecność: Splukiwanie, dopóki w obszarze wykrywania znajduje się obiekt. Singapur: Woda jest wyłączana po 3 sekundach.	Wybór jednego z dwóch programów.	Obecność = [OFF] Singapur = [ON]	Obecność

Parametry

Punkt menu [EN] [DE]	Opis	Zastosowanie	Zakres ustawień	Ustawienia fabryczne
40 [RunOnTime] [NachlaufZ]	Ustawianie opóźnienia zamknięcia wody. Po opuszczeniu przez obiekt zasięgu wykrywania bateria kontynuuje splukiwanie przez czas odpowiadający wprowadzonej wartości.	a) Higiena b) Czyszczenie przyborów	0-2 sekund	0 sekund
41 [SafetyT] [AbschaltZ]	Ustawianie czasu wyłączenia. Ograniczenie czasu przepływu	Wyłączenie bezpieczeństwa	40 sekund = [4] 50 sekund = [5] 60 sekund = [6]	40 sekund [4]
42 [SensorOps] [Sensoren]	Ustawianie promieni czujników.	Zwiększanie skuteczności wykrywania	Oba włączone = [0] Dolny włączony = [1] Górny włączony = [2]	Oba włączone [0]

Licznik

Punkt menu [EN] [DE]	Opis	Jednostka wskazania
50 [Days?] [SumBetrT?]	Całkowita liczba dni pracy. Wyświetla liczbę dni pracy od uruchomienia.	Dni
51 [Uses?] [SumBenut?]	Całkowita liczba użyć. Wyświetla liczbę użyć od zamontowania. (np. [23] = 23000 użyć)	Użycia (x 1000)

PL

Systemy splankiwania WC



Polecenia

Punkt menu [EN] [DE]	Opis	Zastosowanie	Zakres ustawień	Ustawienia fabryczne
20 [FullFlush] [VollMenge]	Uruchamianie splankiwania pełną ilością wody.	Kontrola działania	Start = "OK"	-
21 [PartFlush] [TeilMenge]	Uruchamianie splankiwania zredukowaną ilością wody.	Kontrola działania	Start = "OK"	-
22 [RangeTest] [TestErfas]	Kontrola obszaru wykrywania. Czerwona dioda LED w czujniku zaczyna świecić, gdy w zasięgu wykrywania pojawi się obiekt, nie jest przy tym uruchamiane splankiwanie (powrót po 10 minutach).	Problemy z wykrywaniem użytkownika	Dezaktywacja = [0] Wykrywanie osoby=[1] Wykrywanie ręcznego uruchomienia=[2] Wykrywanie czujnik B = [3]	-
23 [BlocFlush] [Blockiere]	Blokowanie splankiwania. To polecenie blokuje sterownik, uniemożliwiając uruchomienie splankiwania (powrót po 10 godzinach).	a) Wykonywanie prac serwisowych b) Wylączanie sterownika	Wł. = "OK" Wyt. = "OK"	Wyt.
24 [FactorySet] [Werkeinst]	Ustawienia fabryczne. Przywracane są ustawienia fabryczne wszystkich wartości	Problemy z ustawieniami	-	-

Programy

Punkt menu [EN] [DE]	Opis	Zastosowanie	Zakres ustawień	Ustawienia fabryczne
30 [ManFlushEn] [FreiManSp]	Aktywacja ręcznego bezdotykowego uruchamiania splankiwania. Program aktywuje/blokuje funkcję ręcznego splankiwania.	Problemy z ręcznym splankiwaniem	Wł. = [ON] Wyt. = [OFF]	Wł. = [ON]
31 [IntFlush] [IntervSp]	Wybór splankiwania okresowego. Elektronika automatycznie uruchamia splankiwanie we wprowadzonych odstępach czasu.	a) Higiena b) Splankiwanie wody stojącej (stagnacja) c) Wyszczanie syfonu	1-168 godzin	24 godziny 168 godzin
32 [PowOnFlush] [NetzEinSp]	Wybór splankiwania po włączeniu zasilania. Program aktywuje/dezaktywuje uruchamianie splankiwania po przerwie w zasilaniu sieciowym.	a) Test działania b) Higiena	Wł. = [ON] Wyt. = [OFF]	Wyt. [OFF]
33 [PreFlush] [Vorspüling]	Wybór splankiwania wstępnego. Program aktywuje/dezaktywuje krótkie splankiwanie po wejściu w obszar wykrywania.	Higiena	Wł. = [ON] Wyt. = [OFF]	Wyt. [OFF]

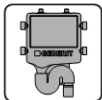
Parametry

Punkt menu [EN] [DE]	Opis	Zastosowanie	Zakres ustawień	Ustawienia fabryczne
40 [DetectT] [VerweilZ]	Ustawianie czasu wykrywania. Ustawia minimalny czas wykrywania, potrzebny do uruchomienia splukiwania.		1-60 sekund	7 sekund
41 [DelayTime] [Spülverzö]	Ustawianie opóźnienia splukiwania. Ustawia czas od wyjścia z obszaru wykrywania do uruchomienia splukiwania.		1-15 sekund	3 sekundy
42 [CleanTime] [ReiniZeit]	Ustawianie czasu czyszczenia. Ustawia czas, podczas którego sterownik jest nieaktywny w trybie czyszczenia.		1-30 minut	10 minut
43 [DetectRng] [Erfassdis]	Ustawianie zasięgu wykrywania.	Indywidualna adaptacja zasięgu wykrywania	Krótki = [0] Długi = [1]	Krótki [0]

Licznik

Punkt menu [EN] [DE]	Opis	Jednostka wskazania
50 [Days?] [SumBetrT?]	Całkowita liczba dni pracy. Wyświetla liczbę dni pracy od uruchomienia.	Dni
51 [Uses?] [SumBenut?]	Całkowita liczba uruchomień. Wyświetla liczbę uruchomień od zamontowania.	Uruchomienie
52 [Flushes?] [SumSpül?]	Całkowita liczba splukań/włazzeń zaworu. Wyświetla liczbę splukań/włazzeń zaworu od uruchomienia.	Splukiwanie/ włazzenia
53 [AutFlush?] [SumAutSp?]	Całkowita liczba automatycznych splukań. Wyświetla liczbę automatycznych splukań od zamontowania.	Splukiwanie
54 [ManFlush?] [SumManSp?]	Całkowita liczba ręcznych splukań. Wyświetla liczbę ręcznych splukań od zamontowania.	Splukiwanie
55 [IntFlush?] [SumIntSp?]	Całkowita liczba splukań okresowych. Wyświetla liczbę splukań okresowych od zamontowania.	Splukiwanie
56 [PreFlush?] [SumVorSp?]	Całkowita liczba splukań wstępnych. Wyświetla liczbę splukań wstępnych od zamontowania.	Splukiwanie

Splukiwania higieniczne



Polecenia

Punkt menu [EN] [DE]	Opis	Zastosowanie	Zakres ustawień	Ustawienia fabryczne
20 [Valve 1] [Ventil 1]	Włączenie zaworu 1. Otwiera zawór i zamyka go ponownie po wygenerowaniu odpowiedniego polecenia.	a) Kontrola działania zaworu b) Splukiwanie wody stojącej (stagnacja) c) Opróżnianie na zimę	Wł. = "OK" Wyt. = "OK"	Wyt.
21 [Valve 2] [Ventil 2]	Włączenie zaworu 2. Otwiera zawór i zamyka go ponownie po wygenerowaniu odpowiedniego polecenia.	a) Kontrola działania zaworu b) Splukiwanie wody stojącej (stagnacja) c) Opróżnianie na zimę	Wł. = "OK" Wyt. = "OK"	Wyt.
22 [FactorySet] [Werkeinst]	Ustawienia fabryczne. Przywracane są ustawienia fabryczne wszystkich wartości	Problemy z ustawieniami	-	-

Programy

Punkt menu [EN] [DE]	Opis	Zastosowanie	Zakres ustawień	Ustawienia fabryczne
30 [OpsMode] [BetrModus]	Wybór trybu pracy. Wybór między częstotliwością splukiwania dużą i małą (patrz parametr 42)	Wybór jednego z programów.	Duża = [1] Mała = [2]	Częste [1]

Parametry

Punkt menu [EN] [DE]	Opis	Zastosowanie	Zakres ustawień	Ustawienia fabryczne
40 [IntFishT1] [IntSpZ V1]	Splukiwanie okresowe - ustawianie okresu splukiwania Z1.	-	30-999 sekund	180 sekund
41 [IntFishT2] [IntSpZ V2]	Splukiwanie okresowe - ustawianie okresu splukiwania Z2.	-	30-999 sekund	180 sekund
42 [IntervalT] [IntervalZ]	Splukiwanie okresowe - ustawianie odstępu czasu między cyklami splukiwania.	-	Menu główne [1]: 4-72 godzin Menu główne [2]: 48-336 godzin	Menu główne [1]: 48 godzin Menu główne [2]: 168 godzin
43 [SetValves] [AnzVentil]	Ustawianie liczby zaworów.		1 zawór = [1] 2 zawory = [2]	2 zawory [2]

Licznik

Punkt menu [EN] [DE]	Opis	Jednostka wskazania
50 [Days?] [SumBetrT?]	Całkowita liczba dni pracy. Wyświetla liczbę dni pracy od uruchomienia.	Dni
51 [IntFishV1] [SumIntSp1]	Całkowita liczba spłukań okresowych zawór 1.	Splukania
52 [IntFishV2] [SumIntSp2]	Całkowita liczba spłukań okresowych zawór 2.	Splukania
53 [Errors V1] [Fehler V1]	Całkowita liczba usterek zawór 1. Wyświetla ilość usterek od uruchomienia.	Usterka
54 [Errors V2] [Fehler V2]	Całkowita liczba liczba usterek zawór 2. Wyświetla liczbę usterek od uruchomienia.	Usterka

Informacje o urządzeniu

Punkt menu [EN] [DE]	Opis	Jednostka wskazania
60 [SWVersion] [SWVersion]	Wersja oprogramowania. Wyświetla wersję oprogramowania elektroniki (np. [0312] = wersja 3.12).	[...] XXZZ

HyTronic Service-Handy, Unidirectional

Obsługa

Obsługa



Przed pierwszym użyciem należy do pilota serwisowego HyTronic włożyć baterie. Funkcje przycisków nawigacyjnych są opisane w punkcie "Elementy obsługi"



Wyświetlanie wartości przez sygnał diody LED

Urządzenie sterujące wyświetla zapisane wartości jako potwierdzenie lub jako informację. Wartości te są generowane w formie impulsów świetlnych za pośrednictwem diody LED umieszczonej w czujniku urządzenia sterującego. Zaczekać na sygnał akustyczny pilota serwisowego, a następnie rozpocząć odczytanie.

Wartości liczbowe (przykład)

Dioda LED miga 7 razy (= cyfra 7)

krótka przerwa

Dioda LED miga 3 razy (= cyfra 3)

krótka przerwa

Dioda LED miga 6 razy (= cyfra 6)

Wartość liczbową wynosi 736.

Cyfrze "0" odpowiada 3-krotne krótkie mignięcie diody LED (bateria umywalkowa: jedno krótkie mignięcie diody LED).

ON/OFF

Dioda LED miga 1 raz = ON

Dioda LED miga krótka 3 razy = OFF

Ustawienia domyślne pilota serwisowego HyTronic

- [Buzzer] [Summer]
- Głośność sygnału akustycznego

- [Contrast] [Kontrast]

Ustawianie kontrastu ekranu

- [Version] [Version]

Podgląd wersji oprogramowania dla pilota serwisowego

- [Language] [Sprache]

Zmiana języka menu angielski[EN] /polski[DE]

- 1 Włączyć pilot serwisowy HyTronic, na wyświetlaczu pojawi się poniższa informacja

```

■ GEBERIT
00 Bidirect
08 Unidirect
Settings
    
```

```

■ GEBERIT
00 Bidirekt
08 Unidirekt
Einstellung
    
```

- 2 Przejsć do [Settings] [Einstellung] i nacisnąć "OK"

```

■ GEBERIT
Settings
00 Bidirect
08 Unidirect
    
```

```

■ GEBERIT
Einstellung
00 Bidirekt
08 Unidriekt
    
```

3

Na wyświetlaczu pojawia się następująca informacja. Wybrać ustawienia, które powinny zostać zmienione

```

.0 Back
.1 Buzzer
.2 Contrast
.3 Version
    
```

```

.0 Zurück
.1 Summer
.2 Kontrast
.3 Version
    
```

Istnieją różne typy menu, które wymagają różnego rodzaju obsługi. Patrz "Obsługa typów menu A, B, C, D"

4

Żądane ustawienia zostały zapisane. Przejsć do [Back][Zurück] i nacisnąć "OK"

Na wyświetlaczu pojawia się następująca informacja:

```

■ GEBERIT
00 Bidirect
08 Unidirect
Settings
    
```

```

■ GEBERIT
00 Bidirekt
08 Unidirekt
Einstellung
    
```

5

Wyłączyć pilot serwisowy HyTronic

Odczytywanie i zmiana ustawień

Warunki

- Elektronika jest prawidłowo zainstalowana



Każdy punkt menu można w każdej chwili opuścić naciskając "Esc".

Jeżeli po zakończeniu operacji kontakt nie zostanie przerwany, elektronika pozostaje nieaktywna przez dziesięć minut, a następnie samoczynnie przerywa kontakt.

Przed wprowadzeniem wartości należy poczekać, aż dioda LED umieszczona w czujniku przestanie migać.



W przypadku baterii umywalkowych należy zasłonić kciukiem okienko czujnika i odczekać, aż strumień wody się zatrzyma, a dioda zacznie migać.

1

Włączyć pilot serwisowy HyTronic poza obszarem wykrywania przez urządzenie sterujące, na wyświetlaczu pojawi się następująca informacja

```

■ GEBERIT
00 Bidirect
08 Unidirect
Settings
    
```

```

■ GEBERIT
00 Bidirekt
08 Unidirekt
Einstellung
    
```

2

Przejsć do [Unidirect] [Unidirekt] i nacisnąć "OK"

```

■ GEBERIT
08 Unidirect
Settings
00 Bidirect
    
```

```

■ GEBERIT
08 Unidriekt
Einstellung
00 Bidirekt
    
```

Na wyświetlaczu pojawia się następująca informacja

Unidirect	Unidirekt
00 Back	00 Zurück
10 Urinal	10 Urinal
20 Tap	20 Armatur

- 3** Przejdź dożądanego punktu menu i naciśnij "OK" (w przykładzie [Urinal]). Pilot serwisowy HyTronic trzymać w odległości 10 - 30 cm od urządzenia sterującego i skierować go na czujnik, w ciągu 8 sekund przejść do [ON/OFF] [EIN/AUS] i przytrzymać przycisk "OK" do momentu, aż dioda LED czujnika elektroniki mignie jeden raz (w przypadku zaworów spłukujących do pisuarów skierować pilot lekko do dołu)

Urinal	Urinal
00 ON/OFF	00 EIN/AUS
01 Back	01 Zurück
02 ↪Commands	02 ↪Befehle

- 4** Teraz można dokonać ustawień. Punkty menu są podane według numerów. Przejdź dożądanego punktu menu i naciśnij "OK" (w przykładzie [MainProgr] [Hauptmenü])

24 CleanMode	24 Reinigung
30 MainProgr	30 Hauptmenü
31 Esaver	31 E Sparen
32 CleanEn	32 FreiReini

Istnieją różne typy menu, które wymagają różnego rodzaju obsługi. Patrz "Obsługa typów menu A, B, C, D"

- 5** Po dokonaniu ustawień należy przerwać połączenie pilota z urządzeniem sterującym. W tym celu należy pilot serwisowy skierować na czujnik urządzenia sterującego, przejść do punktu menu [ON/OFF] [EIN/AUS] i przytrzymać "OK" do momentu trzykrotnego mignięcia diody LED.

Urinal	Urinal
00 ON/OFF	00 EIN/AUS
01 Back	01 Zurück
02 ↪Commands	02 ↪Befehle

- i** Jeżeli kontakt nie zostanie przerwany, elektronika pozostaje nieaktywna przez dziesięć minut, a następnie samoczynnie przerywa kontakt.

- 6** Wyłączyć pilot serwisowy HyTronic

Obsługa typów menu A, B, C, D

Porównać wybrany punkt menu z poniższymi przykładami i dokonaćżądanego ustawienia.

- ▶ Menu typu A.
Wybieranie funkcji.

24 CleanMode	24 Reinigung
30 MainProgr	30 Hauptmenü
1 2 3	1 2 3
31 CleanEn	31 FreiReini

Otwieranie punktu menu za pomocą "OK". Naciśnięcie "OK" powoduje wygenerowanie aktualnej funkcji w formie sygnału LED. Wybrać żądaną funkcję, a następnie naciśnąć "OK". Nowa funkcja jest zapisywana w elektronice. W celu potwierdzenia nowa funkcja zostanie wygenerowana w formie sygnału LED

- ▶ Menu typu B.
Wprowadzanie wartości.

41 IntFlshT	41 IntervSpZ
42 IntervalT	42 IntervalZ
43 RunOnTime	43 NachlaufZ

Otwieranie punktu menu za pomocą "OK". Naciśnięcie "OK" powoduje wygenerowanie aktualnej wartości w formie sygnału LED. Wpisać żądaną wartość i naciśnąć "OK". W celu potwierdzenia nowa wartość zostanie wygenerowana w formie sygnału LED

- ▶ Menu typu C.
Wykonywanie programu/polecenia.

20 Valve	20 Ventil
21 RangeTest	21 TestErfas
OK?	OK?
22 ResetSens	22 ResetSens

Otwieranie punktu menu za pomocą "OK". Naciśnięcie "OK" spowoduje uruchomienie programu/wykonanie polecenia. Niektóre programy można zatrzymywać przyciskiem "OK"

- ▶ Menu typu D.
Wyświetlanie licznika.

50 Days?	50 SumBetrT?
51 Uses?	51 SumBenut?
OK?	OK?
52 IntFlush?	52 SumIntSp?

Otwieranie punktu menu za pomocą "OK". Naciśnięcie "OK" powoduje wygenerowanie zapisanej wartości w formie sygnału LED

PL

HyTronic Service-Handy, Unidirectional

Obsługa

Resetowanie wszystkich ustawień

Przywracane są ustawienia fabryczne wszystkich wartości.

Warunki

- Elektronika jest prawidłowo zainstalowany i działa
- Kontakt ze elektroniką został nawiązany, patrz "Odczytywanie i zmiana ustawień"

i Polecenia "reset" nie można anulować

- 1 Przejść do [FactorySet] [Werkeinst] i nacisnąć "OK". Numer punktu menu można znaleźć w instrukcji obsługi produktu

22 ResetSens	22 ResetSens
23 FactorySet	23 Werkeinst
24 CleanMode	24 Reinigung
30 MainProgr	30 Hauptmenü

- 2 Na wyświetlaczu pojawia się poniższa informacja

22 ResetSens	22 ResetSens
23 FactorySet	23 Werkeinst
R?	R?
24 CleanMode	24 Reinigung

- 3 Nacisnąć przycisk "R"

22 ResetSens	22 ResetSens
23 FactorySet	23 Werkeinst
OK?	OK?
24 CleanMode	24 Reinigung

- 4 Potwierdzić przyciskiem "OK". Polecenie "reset" jest wysyłane do elektroniki

Point to Device!!	Auf Sensor richten!!

Po wysłaniu polecenia, na wyświetlaczu pojawia się następująca informacja

GEBERIT	GEBERIT
00 Bidirect	00 Bidirekt
08 Unidirect	08 Unidirekt
Settings	Einstellung

Wynik

Wartości fabryczne ustawień są przywrócone.

Resetowanie pojedynczych ustawień

Przywrócone zostaje ustawienie fabryczne wybranej funkcji.

Warunki

- Sterownik jest prawidłowo zainstalowany i działa
- Kontakt ze sterownikiem został nawiązany, patrz "Odczytywanie i zmiana ustawień"

i Funkcja ta nie działa w przypadku baterii umywalkowej WT60.

i Polecenia "reset" nie można anulować.

- 1 Przejść do żądanego punktu menu i nacisnąć "OK", w przykładzie [IntervalT] [IntervalZ]

41 IntFlshT	41 IntervSpZ
42 IntervalT	42 IntervalZ
43 RunOnTime	43 NachlaufZ

- 2 Nacisnąć przycisk "R". Przywrócona zostaje wartość fabryczna ustawienia. Jako potwierdzenie nowa wartość jest generowana przez sygnał diody LED w czujniku

Wynik

Wybrane ustawienie ma teraz wartość fabryczną.

Konserwacja

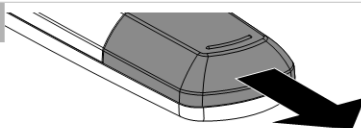
Konserwacja

Instalowanie lub wymiana baterii

Warunki

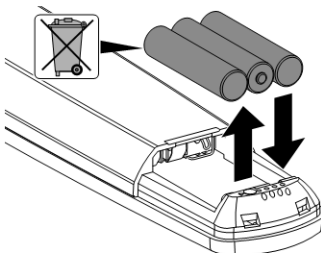
- Do dyspozycji są trzy nowe baterie typu AAA, 1,5 V (baterie są dostępne w handlu)

1

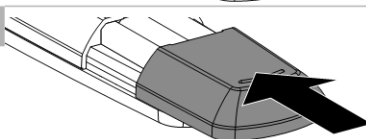


2

Wyjąć zużyte baterie i włożyć nowe. Zużyte baterie usunąć zgodnie z obowiązującymi przepisami



3



PL

Utylizacja

Materiał

Niniejszy produkt jest zgodny z wymaganiami dyrektywy UE 2002/95/EC ROHS (Ograniczenie użycia substancji niebezpiecznych).

Utylizacja




W oparciu o dyrektywę UE 2002/96/EC WEEE (Utylizacja zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego) producenci urządzeń elektrycznych zobowiązani są do odbioru starego sprzętu i jego właściwej utylizacji.

Ten symbol informuje, że dany produkt nie może być utylizowany razem z pozostałymi odpadami. W celu prawidłowej utylizacji zużyte urządzenia należy zwracać bezpośrednio do firmy Geberit.

Adresy punktów, w których można dokonać zwrotu starych urządzeń, można uzyskać w przedstawicielstwie firmy Geberit lub na stronie internetowej www.geberit.com.

HyTronic Service-Handy, Unidirectional

Geberit International AG
Schachenstrasse 77
CH-8645 Jona

 www.geberit.com
dokumentation@geberit.com